



CARS & DETAILS



ANDROID APP ON
Google play

TEST UND TECHNIK FÜR DEN RC-CAR-SPORT

Erhältlich im
App Store



QR-CODE SCANNEN UND DIE APP
KIOSK-APP VO...



Das macht Axials Speed-Crawler so besonders

FABELHAFT



Ausgabe 08/2015
August 2015
14. Jahrgang

Deutschland: € 4,90
A: € 5,80 CH: sfr 8,50
NL: € 5,90 L: € 5,90 I: € 6,75



HEISSER ALS FEUER

So gut ist der neue Hotfire 3 von df models

GEWINN
MICH

SPECIAL 18 SEITEN
TOURENWAGEN 1:10
TOP-THEMEN:
TEST: XRAY T4 15
MARKTÜBERSICHT:
AKTUELLE TOURENWAGEN
TECHNIK: ANPASSEN DER
GETRIEBEÜBERSETZUNG



VISIONS

BECOME TRUE

FERNGESTEUERTE MODELLE UND ZUBEHÖR



1:10 4WD BRUSHLESS OFF-ROAD TRUGGY

1:8er Power Combo

ESC: Waterproof

Ladegerät: 10Ampere an 12V/ 7A an 220V

AM10T EXTREME

2650 KV 120A ESC

14.8V 4000mAh 1.5 RI



DER RENNSPORT . . .



... übt nicht nur auf Automobil-Enthusiasten eine ganz besondere Faszination aus. Wenn hochgezüchtete Boliden mit atemberaubender Geschwindigkeit aus der Steilkurve auf die lange Gerade zusteuern, erzeugt das unweigerlich Gänsehaut-Feeling. Und das gilt nicht nur für die großen Vorbilder, sondern ebenso für RC-Cars. Nicht umsonst ist die Klasse der Onroad-Modelle eine der beliebtesten überhaupt. Das war Grund genug für uns, dieses Thema einmal näher zu beleuchten. Daher findet Ihr in dieser Ausgabe von CARS & Details ein exklusives Special, mit dem wir uns in die spannende Welt der Tourenwagen im Maßstab 1:10 begeben.

Wie immer, haben wir darin für Euch eine bunte Mischung an Modellen, Technik und Tipps zusammengestellt. So gibt es neben dem Test des XRAY T4 in der 2015er-Version auch einen Bericht über den HPI Sprint 2 Flux von LRP electronic im Heft. Wenn Euch keiner der beiden Boliden so richtig zusagt, findet Ihr außerdem in einer großen Marktübersicht jede Menge weitere Tourenwagen-Modelle für jeden Geschmack und Geldbeutel. Wie man das ideale Getriebe-Setup findet, das erzählt Oliver Tonn in einem Grundlagenartikel zum Thema Übersetzungsverhältnisse. Und last but not least war unser Autor Bernd Bohlen auf dem Lauf der Euro Touring Series in Mattsee zu Besuch und hat die Highlights des Rennens für Euch zusammengefasst.

Ihr seht, es gibt eine ganze Menge Interessantes zum Thema 1:10er-Tourenwagen zu lesen. Und natürlich haben wir auch wieder etliche andere spannende Berichte für Euch zusammengestellt. Jetzt heißt es: keine Zeit verlieren – lesen.

Euer

Jan Schnare, Redaktion CARS & Details

CARS & DETAILS INTERN



HPI bietet den **Baja 5B 2.0** nun serienmäßig mit D-Box an. Was das bringt, zeigen wir Euch:
<http://tinyurl.com/Baja-D-Box>



In Rekordzeit hat Patrick Garbi den neuen **HB D815** von LRP electronic zusammengeschaubt. Das Ergebnis findet Ihr im First Look.

ab Seite 58



26

HB schickt einen neuen 1:8er-Buggy ins Rennen: den **D815**. Wir zeigen Euch die ersten Bilder von dem Boliden auf dem LRP-Sortiment

|||| MARHT

14 NEUE MODELLE, MOTOREN UND ELEKTRONIK

|||| CARS

- > 20 AXIAL YETI VON HOBBICO
- 26 FIRST LOOK HB D815 VON LRP ELECTRONIC
- 32 LOSI XXX-SCT VON HORIZON HOBBY
- > 76 MALI RACING HOTFIRE 3 VON DF MODELS

|||| TECHNIH

- 28 GFORCE TS120 REGLER UND GFORCE SUPER SONIC 7,5T-MODIFIED-MOTOR VON MANI'S RC-SHOP
- > 72 WORKSHOP: KUNSTSTOFFTEILE SELBER FÄRBN
- 74 NOTAUSSYSTEME FÜR VERBRENNUNGSMOTOREN VON ISAMTEC

|||| SPORT

- 6 NEWS: NACHRICHTEN AUS DER RENNSPORT-SZENE
- 58 TERMINE
- 60 SPEKTRUM: ALLE INFOS ZU EVENTS, MODELLEN UND HERSTELLERN

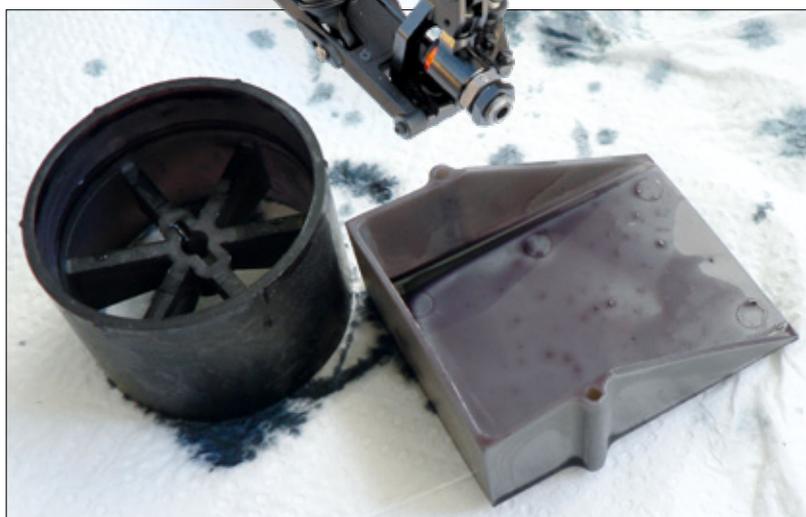
> ||||| TOURENWAGEN-1:10-SPECIAL

- 37 TITEL/INHALT
- 38 XRAY T4 2015 VON SMI MOTORSPORT
- 44 EURO TOURING SERIES IN MATTSEE
- 48 ABSTIMMUNG VON GETRIEBEÜBERSETZUNGEN
- 50 MARKTÜBERSICHT TOURENWAGEN 1:10
- 54 HPI SPRINT 2 FLUX VON LRP ELECTRONIC

|||| STANDARDS

- 66 CARS & DETAILS-SHOP
- 68 FACHHÄNDLER
- 80 GEWINNSPIEL
- 82 VORSCHAU

>> TITELTHEMEN SIND MIT DIESEM SYMBOL GEKENNZEICHNET



72 Die Kunststoffteile an Eurem Modell sollen einen frischen Anstrich bekommen? Kein Problem – wie zeigen Euch, wie Ihr ganz einfach **Farbe ins Spiel** bringt

18

Seiten Special: Tourenwagen 1:10



Ab Seite **37**



APPS FÜR MODELLBAUER

Aktuelle News von Firmen, Vereinen und Verbänden – direkt aufs Smartphone.



AVIATOR-News



Berlinski RC



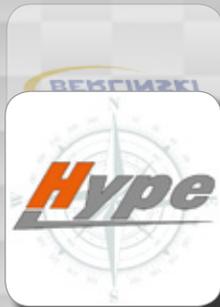
DMFV-News



Graupner



HORIZON HOBBY



HYPE News



KYOSHO News



MULTIPLEX



PREMACON RC



RC-Car-News



RC-CAR-SHOP-HOBBYTHEK



RC-Heli-News



RC-TESTS



RC-TRUCKS



Staufenbiel



Thunder Tiger



Vario Helicopter



XciteRC NEWS



ANDROID APP ON
Google play



Erhältlich im
App Store



Windows
Phone

QR-Codes scannen und
die kostenlosen Apps für
Modellbauer installieren.

 Jetzt App
installieren



Erhältlich im **App Store**

ANDROID APP ON **Google play**

Windows **Phone**

QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE NEWS-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

WELCOME BACK!

RENE KÖNIG SETZT AUF XRAY

Der Offroad-Spezialist Rene König setzt bei seinem Comeback in die RC-Car-Wettbewerbsszene auf den XB8 2015. Wie es dazu kam, erklärt König so: „Während meiner Zeit in Australien erhielt ich die Möglichkeit, wieder aktiv am Modell-Rennsport teilzunehmen. Hierzu wurde mir ein XB8 2014 zur Verfügung gestellt und ich war sofort begeistert. Somit stand für mich außer Frage, dass nach meiner Rückkehr der XB8 2015 meine erste Wahl für die aktuelle Saison sein wird.“ Damit nimmt SMI Motorsport/XRAY einen weiteren hochklassigen RC-Car-Fahrer in sein Team auf. Internet: www.teamxray.com <<<<



Mit dem XRAY XB8 2015, seinem neuen Dienstfahrzeug, tritt Rene König in dieser Saison an

GELUNGENER START

TEAM SHEPHERD BEI NITRO WEST MASTERS ERFOLGREICH

Das Auftaktevent zum Nitro West Masters 2015 fand in diesem Frühjahr auf der Strecke des MRC Oberhausen statt. Das Team Shepherd West präsentierte sich in exzellenter Verfassung und konnte speziell in der Klasse 1:10-Onroad glänzen. Bereits im ersten Vorlauf stellten René Püpke und Benjamin Lehman das Potential des V10 unter Beweis und führten das Fahrerfeld an. In den weiteren Durchgängen wurden die Zeiten aufgrund der sich stets verbesserten Grip-Verhältnisse immer schneller.



Beim Auftaktevent zum Nitro West Masters 2015 war das Team Shepherd erfolgreich unterwegs

Nach insgesamt vier Durchgängen war es einmal mehr René Püpke, der sich die Poleposition mit einer Zeit von 40,368 Sekunden sicherte. Die weiteren Direkt-Qualifizierten waren Daniel Tönnessen (40,608 Sekunden), Bernd Rausch (40,621 Sekunden) und Benny Lehmann (40,756 Sekunden). Arndt Bernhardt verpasste den direkten Einzug ins Finale nur knapp und fand sich auf dem fünften Platz wieder, während Melvin Diekmann Platz 7, Sebastian Bürge Platz 11 und Rüdiger Eilers Platz 17 nach dem Qualifying belegten.

Im Halbfinale B hatten Sebastian Bürge und Rüdiger Eilers leider mit kleineren Problemen zu kämpfen und qualifizierten sich nicht fürs Finale. Im Halbfinale B zeigte Melvin Diekmann eine überzeugende Leistung gewann den 20-minütigen Lauf. Auch Arndt Bernhardt konnte mit einem dritten Platz in das Finale einziehen, wodurch Shepherd mit fünf Fahrzeugen deutlich die stärkste Kraft war. Der Start verlief problemlos und alle kamen gut durch die erste Kurve. Die Führung übernahm zunächst Rausch, doch schon in der ersten Runde zog Püpke wieder vorbei. Beide konnten sich ein Stück vom Rest des Felds absetzen und einen kleinen Vorsprung herausfahren. Benny Lehmann hatte in der ersten Runde einen leichten Feindkontakt und musste die Box ansteuern, um die Karosserie zu richten, was einiges an Zeit kostete. In den folgenden Minuten fuhr Püpke einen kleinen Vorsprung auf Rausch heraus, aber es blieb spannend.

Unglücklicherweise hatte Rausch nach dem zweiten Tankstopp einen Motorabsteller, wodurch Püpke die Pace etwas reduzieren konnte. Das restliche Finale fuhr er relativ entspannt und überquerte die Ziellinie mit fast zwei Runden Vorsprung vor Daniel Tönnessen. Arndt Bernhardt sicherte sich durch eine unspektakuläre aber sichere Fahrweise den dritten Platz. Leider hatte Diekmann genau wie Rausch und Lehmann mit kleineren Problemen zu kämpfen und konnte sich nur den siebten Platz sichern. Mehr wäre sicherlich bei allen drei drin gewesen. Ein kleiner Trost, Rausch konnte im Finale die schnellste Runde fahren in 13,380 Sekunden. Lehmann war nah dran und fuhr fast eine identische Runde wie Rausch mit 13,383 Sekunden. Internet: www.team-shepherd.com <<<<

FINALE DER EURO OFFROAD SERIES 2015

LEE MARTIN SCHAFFT DAS DOUBLE

Text und Fotos: Bernd Bohlen

Lee Martin hat beim EOS-Finale das Double geschafft. Der Yokomo-Fahrer ist jetzt Champion der Klassen 2WD-Buggy und 4WD-Buggy. Damit ging gleichzeitig die langjährige Vorherrschaft von Jörn Neumann in der Euro Offroad Series zu Ende. Neumann gewann in dieser Saison zum ersten Mal keinen Meistertitel in den Buggy-Klassen. Bei den 2WD-Buggys hatte der Brit Lee Martin in zwei der vier EOS-Rennen die Nase vorne. In der Klasse 4WD-Buggy gab es in diesem Jahr vier verschiedene Sieger. Lee Martin gewann in dieser Klasse mit einem Punkt Vorsprung vor Titelverteidiger Jörn Neumann. Dritter in der Gesamtwertung wurde XRAY-Fahrer Martin Bayer.

Für die große Überraschung beim letzten Finallauf sorgte der 13-jährige Pole Michal Orlowski. Der Schumacher-Fahrer gewann gleich die ersten beiden Finalläufe in der 2WD-Buggy-Klasse, den ersten vor Lee Martin (Yokomo) und den zweiten vor Marc Rheinard (Yokomo). Zuvor hatte sich Michal Orlowski mit dem Schumacher-Buggy Cougar KF2 im Kampf um die Pole gegen den bereits als Champion feststehenden Lee Martin durchgesetzt. Martin sicherte sich mit dem Sieg im dritten Finale im Abschlussrennen den zweiten Gesamtplatz. Marc Rheinard wurde in seinem Debüt für Yokomo Dritter.

In der Klasse 4WD-Buggy stand nach den Vorläufen Naoto Matsukura (Kyosho) auf der Pole-Position. Er gewann auch das erste Finale, wurde im zweiten dann aber durch einen gebrochenen hinteren Querlenker gestoppt. Im dritten Finale machte er einige vermeidbare Fehler. So gewann schließlich Martin Bayer die letzten beiden Finalläufe und stand so auf seiner Heimstrecke – wie bereits im letzten Jahr – auf dem obersten Podestplatz. <<<<<



Die Sieger der Klasse 4WD-Buggy (von links): Jörn Neumann (Vize-Champion), Lee Martin (Champion) und Martin Bayer (Platz 3)



Siegreich in der 2WD-Klasse (von links): Michal Orlowski (Vize-Champion), Lee Martin (Champion) und Jörn Neumann (Platz 3)



Gut ausgestattet:
das Fahrerlager in Trencin



Die neue Teppichstrecke der Hudy Racing Arena

RS4 ESTD

EINSTELLBARE AKKUBOX

Voll einstellbare Akkubox passend für verschiedene Akkutypen von NiMH bis LiPo.

4WD KARDANANTRIEB

Erprobtes und stabiles Kardan-Antriebssystem mit permanentem Allradantrieb für ein hervorragendes Fahrverhalten, eine hohe Haltbarkeit und mit maximalem Schutz vor kleinen Steinchen und Dreck.

DIFFERENTIALE MIT METALLGETRIEBE

Solide Kegeldifferentiale mit Metallgetriebe sind auch für extrem kraftvolle Motoren geeignet.



ÖLDRUCK GEWINDE-DÄMPFER

Mit Silikonöl befüllte Öldruckstoßdämpfer dämpfen präzise und zuverlässig; stufenlos einstellbar, um die Dämpfung an die jeweilige Strecke anpassen zu können.



ABGEDICHTETE EMPFÄNGERBOX

Eine abgedichtete Empfängerbox schützt den Empfänger bei nassen Bedingungen.

PORSCHE
Officially Licensed Product

The BMW logo and the BMW wordmark are trademarks of BMW AG and are used under license.



SUBARU trademarks and body designs are properties of TOUJI HEAVY INDUSTRIES LTD. and used under license to HPI Racing.

#HPIRacing, #HPIrs4sport3, #HPIrs4

LRP
BLUE IS BETTER

Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

WWW.LRP.CC

LRP electronic GmbH | Hanfriesenstraße 15 | 73614 Schorndorf | Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc

SPORT 3

RS4 SPORT 3 FLUX

WATERPROOF!

70+
1.13 inch
mph

BRUSHLESS
BETRIEBEN!

3S LiPo
KOMPATIBEL



H114354 RS4 SPORT 3 FLUX FALKEN PORSCHE 911

RS4 SPORT 3 DRIFT

WATERPROOF!



REPLIKA FALKEN AZENIS RT-615K HPI T-DRIFT
REIFEN - YOSHIHARA DESIGN CHAMPION
FELGEN



H114356 RS4 SPORT 3 DRIFT SUBARU BRZ

RS4 SPORT 3

WATERPROOF!



H114346 RS4 SPORT 3 BMW E30 M3



FOLGEN SIE UNS AUF:



facebook.com/official3rpt | twitter.com/official3rpt | @hpi3racing | @Official3RPT | +official3rpt | my.hpi-racing.com





hpi-racing

WIR HABEN ALLES FÜR SIE!

1/5th SCALE SHORT-COURSE THRILLS! ^{1:15}



Baja 5SC

BUILD THE ULTIMATE SHORT-COURSE! ^{1:15}



Baja 5SC SS

GASOLINE DESERT BAJA WITH DBOX2! ^{1:15}



Baja 5B

HIGH PERFORMANCE DESERT TRUCK! ^{1:15}



Baja 5T

LEGENDARY TOUGHNESS! ^{1:18}



SAVAGE X4.6

JAW DROPPING FLUX POWER! ^{1:18}



SAVAGE FLUX NP

WORLD'S FASTEST MINI MONSTER TRUCK! ^{MINI}



SAVAGE XS FLUX

RECORD-SETTING BRUSHLESS BUGGY! ^{1:18}



VORZA 73

WATERPROOF TRUGGY RACER! ^{1:18}



TROPHY 4.6 TRUGGY

WORLD CHAMPION QUALITY RTR BUGGY! ^{1:18}



D8S

KEN BLOCK 2014 RX43 NITRO! ^{1:18}



BLOCK WRB

KEN BLOCK 2014 RX43 FLUX! ^{1:18}



BLOCK WRB FLUX

BRUSHLESS SHORT-COURSE! ^{1:10}



BLITZ FLUX

BULLET-PROOF STADIUM TRUCK! ^{1:10}



BULLET ST 3.0

BULLET-PROOF MONSTER TRUCK! ^{1:10}



BULLET MT 3.0

BULLET-PROOF BRUSHLESS TRUCK! ^{1:10}



BULLET ST FLUX

THE FASTEST SPRINT 2 - CAMARO 2010! ^{1:10}



Sprint 2 FLUX

BRUSHLESS FORD MUSTANG GT-R! ^{1:10}



Sprint 2 FLUX

FALKEN TIRE PORSCHE 911 GT3 RSR! ^{1:10}



Sprint 2 Sport

VAUGHN GITTIN JR 1969 FORD MUSTANG RTR-X! ^{1:10}



Sprint 2 Sport

DISCOUNT TIRE DRIFT REPLICAS! ^{1:10}



E10 DRIFT

2013 FALKEN TIRE DRIFT ACTION! ^{1:10}



E10 DRIFT

VAUGHN GITTIN JR. MONSTER DRIFT! ^{1:10}



E10 DRIFT

VAUGHN GITTIN JR. 2014 FORD MUSTANG RTR! ^{1:10}



E10 TOURING

KEN BLOCK 2014 FIESTA ST RX43 MICRO! ^{1:18}



BLOCK MICRO RS4

BUCKY LASEK 2013 GLOBAL RALLYCROSS SUBARU WRX STI MICRO! ^{1:18}



MICRO RS4

SVERRE ISACHSEN 2013 GLOBAL RALLYCROSS SUBARU WRX STI MICRO! ^{1:18}



MICRO RS4

SMALL, FAST & TOUGH! ^{1:18}



MINI RECON

WWW.HPIRACING.COM



Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

WWW.LRP.CC

LRP electronic GmbH | Hanfriesenstraße 15 | 73614 Schorndorf | Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc

BRUSHLESS BAJA 1:5



Baja 5B FLUX

BAJA 5B SQUARED 1:5



Baja 5B SS

GAS POWERED SAVAGE!! 1:8



SAVAGE XL

EXTRA LARGE GIANT POWER! 1:8



SAVAGE XL

PREMIUM RALLYCROSS 1:8



PULSE 46

WATERPROOF RALLYCROSS 1:8



TROPHY 3.5

INSANE FLUX POWER! 1:8



TROPHY FLUX

TERRIFYING TRUGGY FLUX! 1:8



TROPHY FLUX TRUGGY

2WD STADIUM WITH HOT UPDATES! 1:10



FIRESTORM 10T

WATERPROOF 2WD STADIUM ACTION! 1:10



E FIRESTORM 10T

WATERPROOF 2WD FLUX POWER! 1:10



E FIRESTORM 10T FLUX

WATERPROOF SHORT-COURSE 1:10



WATERPROOF BLITZ

BRUSHLESS MONSTER TRUCK! 1:10



BULLET MT FLUX

DISCOUNT TIRE NITRO DRIFT REPLIC 1:10



MICRO RS4 DRIFT

VAUGHN GITTIN JR 1969 FORD MUSTANG RTR-X NITRO 1:10



MICRO RS4 EVO+

THE FASTEST SPRINT 2 - M3 1:10



SPRINT 2 FLUX

EXCITING STREET ACTION! 1:10



SPRINT 2 Sport

RETRO STREET STYLE 1:10



SPRINT 2 Sport

FUN, FAST AND STYLISH! 1:10



SPRINT 2 DRIFT

ELECTRIC MUSCLE CAR DRIFTING 1:10



SPRINT 2 DRIFT

WHEELY POPPING FUN! 1:12



WHEELY KING 4x4

SCALE CRAWLER KING! 1:10



CRAWLER KING

VAUGHN GITTIN JR 1969 FORD MUSTANG RTR-X MICRO 1:18



MICRO RS4

DAI YOSHIMURA DISCOUNT TIRE NISSAN SILVIA S13 MICRO 1:18



MICRO RS4 DRIFT



**SIE KÖNNEN EINES
DIESER MODELLE
MIT MYhpi
GEWINNEN**



FOLGEN SIE UNS AUF:



WWW.HPIRACING.COM

©2015 Hobby Products International. All rights reserved.

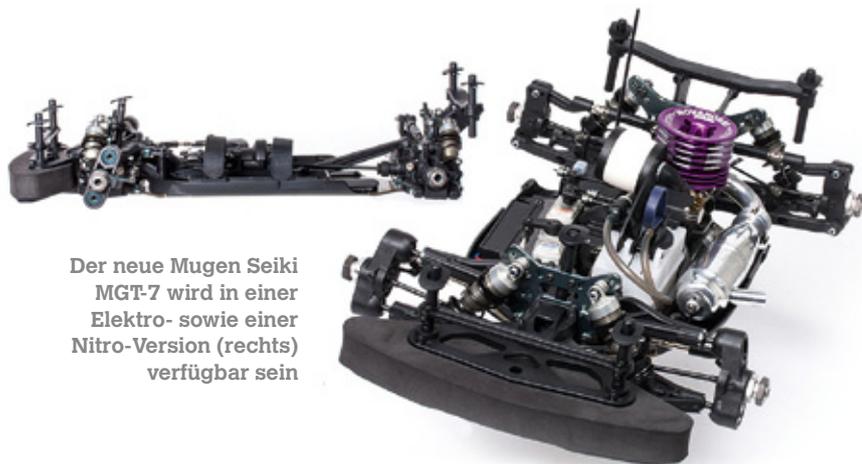
GERMANRCSPEEDCHALLENGE 2015

GESCHWINDIGKEITSRAUSCH

Für alle, die den Gashebel immer bis zum Anschlag durchziehen und den Rausch der Geschwindigkeit brauchen, gibt es nun ein neues Event: die GermanRCSpeedChallenge, die noch bis zum 05. Oktober 2015 läuft. Worum geht es dabei? Im Fokus steht neben der Speed der Modellbau. Es wird etwas gebaut, mit dem man später möglichst schnell unterwegs ist. Das Reglement und alle Infos zu dem Event gibt es im Internet unter <https://www.facebook.com/groups/rcspeedchallenge2015/> Es gibt keinen zentralen Veranstaltungsort. Jeder Teilnehmer – zum Redaktionsschluss waren es 206 Fahrer – kann mit seinem Elektromodell auf einer Strecke seiner Wahl fahren und die Geschwindigkeit mithilfe eines GPS-Systems des Typs GPorter von Canmore ermitteln. Die Teilnahme ist kostenlos. <<<<

1. LINDA PASCHAU LINDENBERG	GRANDAX TC	134,4KM/h
2. BRUNO SCHNEIDER	LOST CITY	128,0KM/h
3. JANK SCHMITT	F3 SPORTSLINE	112,8KM/h
4. MIC SANDER	TRAXAS SLASH 4x4	110,0KM/h
5. FRANK OMEY	SAKURA ZERO 5	108,8KM/h
6. ARNE BERKEMEIER	THUNDER TIGER ER4	94,8KM/h
7. HONNY HIELSCHER	HOT BODIES TCX	89,5KM/h
8. MIC SANDER	TEAM ASSOCIATED RC8.2 FT	87,0KM/h
9. ALEXANDER SCHÜLZCHEN	SERPENT COBRA GT	77,8KM/h
10. BARIŠ POLJAT	ARMA KRATON	75,0KM/h

Die aktuelle Rangliste: beeindruckende Geschwindigkeiten wurden bereits erreicht



Der neue Mugen Seiki MGT-7 wird in einer Elektro- sowie einer Nitro-Version (rechts) verfügbar sein

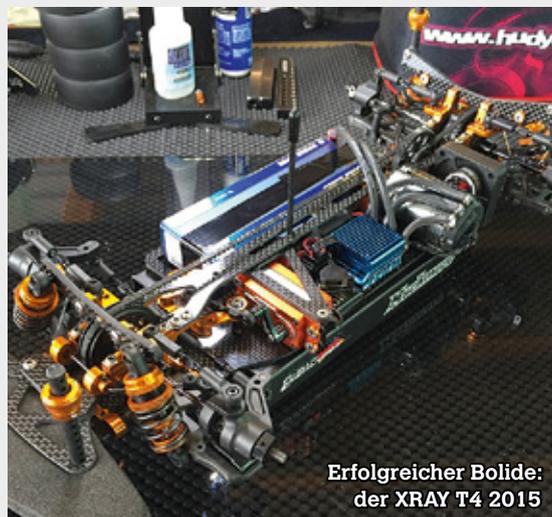
NEUER WETTBEWERBER
MUGEN SEIKI'S NEUER MGT-7

Mugen Seiki erweitert mit dem MGT-7, einem Wettbewerbssonroader im Maßstab 1:8, seine Fahrzeugpalette. Basierend auf dem bewährten Mugen MBX-7 ist ein Fahrzeug entstanden, das über eine äußerst solide technische Basis verfügt und durch viele neu entwickelte Teile auf seinen speziellen Einsatzbereich angepasst wurde. Darüber hinaus wird er in der ECO-Version mit Elektroantrieb sowie auch in einer Nitro-Version angeboten. Nicht nur optisch kann der Neue Maßstäbe setzen, denn er wird mit einer sehr detaillierten und realistischen GT-Karosserie ausgeliefert. Um die Kraft des modernen 3,5-Kubikzentimeter-Hochleistungstriebwerks, beziehungsweise Brushless-Antriebs sicher und dauerhaft in Vortrieb umzusetzen, rollt das Fahrzeug auf speziellen Hohlkammerreifen im Niederquerschnittformat, die für eine perfekte Kraftübertragung sorgen und mit einer sehr langen Lebensdauer überzeugen sollen. Ebenfalls überzeugen kann der äußerst robuste und wartungsarme Antriebsstrang, der vollständig mit Kardanantriebswellen und drei sehr robusten Kegelraddifferenzialen ausgestattet ist. Internet: www.rmv-lounge.de <<<<

HIGH-QUALITY
XRAY IN HÖCKENDORF ERFOLGREICH

In diesem Frühjahr fand auf dem MSC Raceway in Höckendorf der zweite Lauf der Outdoor-Saison der LRP-HPI-Challenge der Gruppe Ost statt. Die Strecke war abwechslungsreich und anspruchsvoll. Trotz durchwachsenem Wetter fand am Samstag das Training statt. Die Zeitnahme war dabei immer aktiv, sodass die Fahrer ihre Zeiten vergleichen und Verbesserungen ablesen konnten.

Am Sonntag starteten 50 Teilnehmer zu je drei Vorläufen und drei Finalläufen. In der Klasse Stock erkämpfte sich Fabian Ehrhardt mit seinem XRAY T4 15 mit gut 5 Sekunden Vorsprung den Top-Qualifier, gefolgt von Tony Streit und Sven Müller. In den Finalläufen konnte Ehrhardt seine Führung kontinuierlich ausbauen und gewann zwei von drei Finalläufen mit bis zu 8 Sekunden Vorsprung. Internet: www.smi-motorsport.de <<<<



Erfolgreicher Bolide: der XRAY T4 2015



Beim LRP HPI Challenge-Lauf setzte sich Fabian Ehrhardt vor Tony Streit und Steffen Stein durch

ERGEBNISSE

1. Fabian Ehrhardt
2. Tony Streit
3. Steffen Stein
4. Sven Müller
5. Karsten Hartinger



Die Strecke zeichnete sich durch ein anspruchsvolles Layout aus



DMC-News

WWW.DMC-ONLINE.COM



SPANNUNG PUR



Warm-Up

Mit einem Warm-Up vom 14. bis 17. Mai 2015, mit fast 100 Startern aus allen Sportkreisen des DMC, in den Klassen OR8 (Nitro-Verbrenner) und OR8E (Elektro), ist die rekonstruierte Rennstrecke den Sportlern übergeben worden. Die vier Renntage waren die erhoffte Herausforderung für den MC Schwedt. Fazit: Alles hat prima funktioniert. Vom Angebot für Park-, Zelt- oder Montageplätze bis zur Kommunikation und Technik sowie Versorgung. Alles hat bestens geklappt.

Durchweg positive Resonanz bei Fahrern und Gästen war der Lohn für diese über Wochen vorbereitete Rennveranstaltung. Mit diesem Erfolg können die Mitglieder des MC Schwedt nun guten Mutes in die letzte Phase der Vorbereitung des DM-Finallaufes der Klasse OR8 vom 14. bis 16. August 2015 an gleicher Stelle gehen. Der MC Schwedt heißt alle Aktiven, Helfer und Gäste herzlich willkommen. Mit einer Top-Versorgung und vielen Überraschungen, auch neben der Rennstrecke, können alle ein rundum tolles Wochenende erleben. Weitere Termine und News unter www.dmc-online.com

Norbert Rasch
DMC-Präsident



KLICKTIPP

Unter www.dmc-online.com können sich RC-Car-Fans über den Verband, dessen Arbeit und die Renn-Veranstaltungen des Jahres informieren. Der umfangreiche Downloadbereich hält neben dem Jahrbuch verschiedene Infoblätter und Formulare bereit.

Im August dieses Jahres stehen die beiden Läufe zur Deutschen Meisterschaft der Klasse OR8 an. Diese größte Klasse des DMC ist bekannt für spektakuläre Rennen, hohe und weite Sprünge sowie spannende Finalläufe. In dieser und der nächsten Ausgabe stellen wir die beiden austragenden Vereine in der Reihenfolge der Läufe vor.

OR 8 DM in Schwedt und Coesfeld

Es riecht nach Nitro-Sprit. Die kleinen Verbrennungsmotoren liefern den Sound, den Automodellsportler so lieben. Einige Fahrer machen gerade einen Boxenstopp, um ihr Modell den Gegebenheiten der Rennstrecke anzupassen. Und schon geht es wieder auf die Piste.

Sie steuern, scheinbar ohne physikalische Regeln, mit für Laien unvorstellbaren Geschwindigkeiten, ihre Fahrzeuge gekonnt durch die vielen Kurven, über Sprünge und Hindernisse. Und das nicht im Cockpit, wie bei gewöhnlichen Autos, sondern mittels Fernbedienung, vom Fahrerstand in 3 Meter Höhe. Von dort haben sie einen tollen Überblick über die Rennstrecke.

Die kleinen Flitzer brauchen sich hinter ihren großen Vorbilder nicht zu verstecken. Sie sind ebenso wie echte Rennautos mit allen technischen Finessen ausgestattet. Spezielle Brems-, Kupplungs-, Achs-, Dämpfungs- und Abgassysteme und eigens für



den Modellsport entwickelte Verbrennungs- und Elektromotoren verschiedener Hersteller aus aller Welt sind im Einsatz.

Diese faszinierende Technik der Buggy Klasse OR8 hat 2015 in den zwei Finalläufen zur Deutschen Meisterschaft ihren Höhepunkt. Der Deutsche Minicar Club hat mit diesen Finalläufen den Modellclub Schwedt und den RCCC Coesfeld beauftragt. Für dieses bedeutende Sportereignis werden die 130 besten Piloten der schnellsten Verbrenner-Klasse erwartet, um ihren Champion 2015 zu ermitteln.

In der Vorbereitung

Die Clubchefs Hans-Joachim Bliefert (MC Schwedt) und Rainer Wiesweg (RCCC Coesfeld) sind ständig in Kontakt und stimmen sich über Organisation, Durchführung und insbesondere hinsichtlich der Kommunikationstechnik ab.

Zum MC Schwedt: Unter dem Motto „Im Osten geht die Sonne auf“, ist der MC Schwedt seit 1978 bei vielen eigenen Veranstaltungen, aber auch deutschlandweiten und bei internationalen Wettbewerben eine anerkannte Größe im Automodell-Rennsport. Der Club ist vom 14. bis 16. August 2015 Gastgeber für den ersten von zwei Läufen zur Deutschen Meisterschaft in der Automodellklasse OR8. Adresse für Navigationsgeräte: Neue Mühle 1, 16303 Schwedt Ortsteil Blumenhagen. Der MC Schwedt richtet den ersten Lauf zur DM im Rahmen der Feierlichkeiten zum 750-jährigen Stadtjubiläum aus.

Die besten Rennfahrer erwartet eine fast neue Rennstrecke. Sie erlebte bereits 2011 einen gründlichen Umbau, als der MC Schwedt bereits einen ersten DM-Lauf ausrichten durfte, wurde nun aber noch einmal saniert.

Markt

MODELLBAU-NEUHEITEN IM ÜBERBLICK

DREMEL

Mit dem **3D Idea Builder** präsentiert Dremel einen 3D-Drucker, der durch seine einfach zu bedienende Software und den vorinstallierten Druckkopf überzeugt. Der Printer wird komplett vormontiert geliefert und hat eine äußerst kompakte Bauform. Das maximale Druckvolumen beträgt $230 \times 150 \times 140$ Millimeter. Durch die integrierte Software funktioniert der 3D Idea Builder auch ohne separaten PC und kann einfach über das an der Gehäuse-Vorderseite eingelassene Farbdisplay mit Touch-Funktion bedient werden. Durch die entnehmbare Druckplatte lässt sich das gedruckte Objekt nach der Herstellung leicht ablösen. Der 3D-Drucker mit allem benötigten Zubehör und einer Rolle weißem Filament kostet **999,99 Euro**.

3D Idea Builder
von Dremel



GERMAN REPRAP

Der 3D-Druckerspezialist German RepRap bringt mit dem **X350** einen neuen 3D-Drucker auf den Markt, dessen Druckbett im Längsformat eine bessere Ausnutzung der Druckfläche erlaubt. Eine weitere Besonderheit ist die integrierte WLAN/Lan-Schnittstelle. Ausgeliefert wird der X350 standardmäßig mit der All-in-One-Software Simplify3D, voreingestellten Druckprofilen und einem 3-Punkt-Druckbett für werkzeuglose Nivellierung. Der Druckraum misst $350 \times 200 \times 210$ Millimeter. Die Druckgeschwindigkeit beträgt 10 bis 150 und die Verfahrgeschwindigkeit 10 bis 300. Verarbeitet werden PLA, ABS, PS, PVA, PP, Laybrick, Laywood und mehr. Der Einführungspreis bis zum 30. Juni 2015 beträgt **2.499,- Euro**.



X350 von German RepRap

IFIXIT EUROPE

Neji-Saurus nennt iFixit europe den Schraubenausdreher des japanischen Werkzeugherstellers Engineer Inc., dort unter den Bezeichnungen PZ-57 und PZ-58 geführt. Speziell designte Zähne greifen auch kleine Schraubenköpfe, Bolzen oder abgebrochene Schrauben, um sie zu entfernen. Das Tool aus Carbonstahl ist in verschiedenen Ausführungen erhältlich, kann auch als Seitenschneider für Kupferdrähte mit einem Durchmesser bis 1,2 Millimeter eingesetzt werden und verfügt über sowohl horizontal als auch vertikal gezahnte Greifflächen. Er ist geeignet für Schrauben mit einem Durchmesser von 3 bis 9,5 Millimeter, Flachrundkopfschrauben (M2 bis M4) und Rundkopfschrauben (M1.6 bis M5). Der Preis: **24,95 Euro**.



Schraubenausdreher
von iFixit europe



HERSTELLER Kontaktdaten

DREMEL
Konijnenberg 60
4825 BD Breda, Niederlande
Telefon: 00 31/076/579 50 00
Fax: 00 31/076/587 54 31
Internet: www.dremeleurope.com

IFIXIT
Tränkestraße 7
70597 Stuttgart
Fax: 07 11/217 24 06 89
E-Mail: eustore@ifixit.com

GERMAN REPRAP GMBH
Kapellenstraße 8
85622 Feldkirchen
Telefon: 08 93/260 60 52
Fax: 08 92/035 09 38
E-Mail: info@germanreprap.com
Internet: www.germanreprap.com

HORIZON HOBBY DEUTSCHLAND
Christian-Junge-Straße 1
25337 Elmshorn
Telefon: 041 21/265 51 00
Telefax: 041 21/265 51 11
E-Mail: info@horizonhobby.de
Internet: www.horizonhobby.de

LRP ELECTRONIC
Hanfwiesenstraße 15
73614 Schorndorf
Hotline: 09 00/577 46 24
Fax: 071 81/40 98 30
E-Mail: info@lrp.cc
Internet: www.LRP.cc

RC-CAR-SHOP – HOBBYTHEH
Nauenweg 55
47805 Krefeld
Telefon: 021 51/82 02 00
Fax: 021 51/820 20 20
E-Mail: hobbythek@t-online.de
Internet: www.rc-car-online.de

ROBITRONIC ELECTRONIC
Brunhildengasse 1
1150 Wien, Österreich
Telefon: 00 43/1/982 09 20
Fax: 00 43/1/982 09 21
E-Mail: info@robitronic.com
Internet: www.robitronic.com

SMI MOTORSPORT & T+M MODELS
Gärtnerstraße 2
57076 Siegen
Telefon: 02 71/771 19 20
Fax: 02 71/771 19 22
E-Mail: info@smi-motorsport.de
Internet: www.smi-motorsport.de

**T+M MODELS
(VERTRIEB IN DER SCHWEIZ)**
Klosterzelgstraße 1
5210 Windisch, Schweiz
Telefon: 00 41/564 42 51 44
E-Mail: tm.models@bluewin.ch
Internet: www.tmmodels.ch

VOLTMASTER
Dickenreiser Weg 18d
87700 Memmingen
Telefon: 083 31/99 09 55
Fax: 083 31/25 94
E-Mail: info@voltmaster.de
Internet: www.voltmaster.de



Losi Mini Rally von Horizon Hobby

HORIZON HOBBY

Der **Losi Mini Rally** von Horizon Hobby ist im Maßstab 1:14 gehalten und basiert auf dem langlebigen Losi Mini 8ight-Chassis. Das RTR-Modell wird befeuert von einem 4.500-kv-Brushlessmotor, der seine Kraft auf alle vier Räder überträgt. Eine 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung, ein 1.200-Milliamperestunden-Nickel-Akku und ein Ladegerät runden den Lieferumfang des Modells ab. Wer will, kann den Regler auch an einem 2s-LiPo betreiben. Das 335 Millimeter lange Modell verfügt über Öldruckstoßdämpfer und kostet **199,99 Euro**.

Neu von Horizon Hobby gibt es eine ganze Reihe von Digitalservos in Standard-Baugröße für verschiedene Anwendungsbereiche. Die Spektrum-Servos verfügen alle über ein gefrästes Aluminium-Gehäuse zur besseren Wärmeabfuhr. Das **S6230** ist ein Digitalservo mit einer Stellkraft von 22,4 Kilogramm pro Zentimeter und hat eine Stellzeit von 0,14 Sekunden. Das **S6240** hingegen ist mit 0,08 Sekunden Stellzeit deutlich schneller, hat dafür jedoch nur eine Stellkraft von 15 Kilogramm. Die Modelle **S6250**, **S6260**, **S6280** und **S6290** sind im Gegensatz zu den beiden erstgenannten Exemplaren hochvoltfähig und haben folgende technische Daten bei 7,4 Volt Spannung: 27,5 Kilogramm/0,09 Se-

kunden (S6250), 17,4 Kilogramm/0,06 Sekunden (S6260), 35,7 Kilogramm/0,10 Sekunden (S6280) und 23,8 Kilogramm/0,07 Sekunden (S6290).

Den bekannten Buggy **Losi Mini 8ight** im Maßstab 1:14 gibt es nun serienmäßig mit der Stabilisierungselektronik AVC. Sie sorgt für ein besseres Fahrverhalten. Darüber hinaus ist das Modell mit einem 4.500-kv-Brushlessmotor, einem 1.100-Milliamperestunden-Akku mit 7,2 Volt und einer Spektrum-RC-Anlage ausgestattet. Zu den weiteren Features zählen Metall-Differenziale, ein Servo-Saver, Aluminium-Öldruckstoßdämpfer, Mini Kingpin-Reifen und vieles mehr.

Losi Mini 8ight von Horizon Hobby



Neue Spektrum-Servos von Horizon Hobby

Markt



Twister 2 Short Course-Truck und Buggy
von LRP electronic

LRP ELECTRONIC

Der **S10 Twister 2 Buggy** von LRP electronic ist nun auch in einer Brushless-Variante erhältlich. Ausgestattet mit einem Vector K7-Brushlessmotor mit 8,5 Turns und dem Spin Pro RTR-Brushless-Regler mutiert der 2WD-Buggy zu einer echten Rakete. Die Elektronik ist komplett Spritzwasser geschützt. Das 375 Millimeter lange Modell hat ein Gewicht von 1.260 Gramm und ein Lenkservo mit einer Stellkraft von 4,5 Kilogramm. Der Preis für das RTR-Modell mit 2,4-Gigahertz-RC-Anlage beträgt **264,99 Euro**. Ebenfalls auf S10 Twister-Basis gibt es auch einen **Brushless-Short Course-Truck**, der mit 530 Millimeter deutlich länger ist als der Buggy und laut Hersteller bis zu 55 Stundenkilometer schnell sein soll. Der Preis hierfür: **309,99 Euro**.

Von „The Rally Legends“ gibt es einige neue **Karosserien** im Sortiment von LRP electronic. Erhältlich sind ein Alfa Romeo 8C, ein Lancia Stratos Alitalia und ein Lancia 037 Evo2 Martini jeweils im Maßstab 1:10. Alle drei Lexandeckel werden fertig lackiert sowie mit Decals und ABS-Anbauteilen bestückt ausgeliefert und kosten zwischen **57,99 Euro** und **69,99 Euro**.

Passend zu den Rallye-Karosserien von LRP electronic gibt es auch neue **Felgen** und Reifen im Rallye-Design. Das Vierer-set mit weißen Fünfspeichen-Felgen schlägt mit **14,99 Euro** zu Buche. Ein Satz passender **Reifen** mit viel Grip und V-Profil kostet samt Einlage **17,99 Euro**.

Felgen und Reifen von LRP electronic



„The Rally Legends“-Karosserien von LRP electronic

RC-CAR-SHOP – HOBBYTHEK

Der neue **Zündkerzenprüfer** von RC-Car-Shop – Hobbythek erlaubt eine schnelle und zuverlässige Überprüfung der Funktion von verbauten Zündkerzen im Betrieb. Der Prüfer ist geeignet für alle gängigen Zweitakt-Benzinmotoren mit Hubräumen von 23 bis 32 Kubikzentimeter. Er wird einfach zwischen Zündkerze und Kerzenstecker gesteckt, wodurch der Zündfunke in einem Schauglas sichtbar wird. Der Preis für das Set beträgt **12,90 Euro**.

Um verdreckte, schwergängige oder defekte Seilzugstarter an Benzinmotoren von Großmodellen schnell und einfach demontieren zu können, gibt es von RC-Car-Shop – Hobbythek nun ein **Schnellwechselset für Seilzugstarter**. Dieses beinhaltet Spezialschrauben mit Abstandshülsen, Federscheiben und O-Ringen. Der Preis beträgt **21,- Euro**.

**HIER KÖNNEN IHR
DIE GEZEIGTEN
PRODUKTE BESTELLEN**

rc-car-online.de



Zubehör für Großmodelle von RC-Car-Shop - Hobbythek

Neu im Sortiment von RC-Car-Shop – Hobbythek ist ein **Spezialkanister** für 6 Liter Benzin. Der Kanister verfügt über einen Dosierknopf, über den sich der Benzinfluss sehr leicht dosieren lässt. Wenn der Kanister nicht benötigt wird, kann man den Auslauf einfach umklappen, wodurch die Öffnung automatisch verschlossen wird. Befüllt wird der Sprit-Behälter durch einen großen, zentralen Schraubverschluss. Der Preis: **44,90 Euro**.

REELY

Designed für maximalen Spaß

Gewaltige Performance für den Offroad-Einsatz



179,99

Inkl. Fernsteueranlage

Brushless-Antrieb

LED-Beleuchtung

Wasserdichte Elektronik



1:10 Elektro Buggy Dune Fighter 4WD RtR

Der Dune Fighter ist der Nachfolger des legendären Carbon Fighters. Er glänzt durch einige technische Neuerungen wie z.B. wasserdichtem Brushless-Antrieb, 4 in die Karosserie eingelassene LED-Lampen. Das Fahrzeug ist perfekt für den Offroad-Einsatz geeignet. Lassen Sie sich von der gewaltigen Performance überzeugen.

1277093-AZ



Action und viel Spaß. Egal ob zu Lande, zu Wasser oder in der Luft.

Jetzt bestellen unter:
conrad.de/reely

Dies ist ein Angebot der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, 92240 Hirschau. Preise inkl. MwSt. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Filialpreise können abweichen. Die AGBs finden Sie unter conrad.de

Markt

ROBITRONIC

KOPropo hat die **EX-2-Colt-Fernsteuerung** basierend auf der Technik der bewährten EX-1 entwickelt. Die EX-2 nutzt die FHSS-Technology und kann mit denselben Empfängern wie die EX-1 betrieben werden. Zudem ist auch das optionale Zubehör der EX-1 mit der neuen Funke kompatibel. Die Abmessungen betragen 240 × 163 × 107 Millimeter und das Gewicht liegt bei 510 Gramm ohne Batterien. Die Betriebszeit mit den benötigten vier Mignonzellen beträgt bis zu sechs Stunden und es stehen zehn Modellspeicher zur Verfügung. Den Sender gibt es im Vertrieb von Robitronic und kostet **249,- Euro**.



KOPropo EX-2 im Vertrieb von Robitronic

Der **Robitronic Lap Counter USB** ist die Neuauflage des bekannten Lap Counter. Es handelt sich dabei um eine preiswerte Rundenzählanlage für RC-

Der **Robitronic Lap Counter USB** ist die Neuauflage des bekannten Lap Counter. Es handelt sich dabei um eine preiswerte Rundenzählanlage für RC-

Lap Counter USB von Robitronic



Modelle aller Maßstäbe. Speziell geeignet und entwickelt wurde sie für den Einsatz in kleinen RC-Cars der Maßstäbe 1:18, 1:24 und 1:27. Das System ist für Außen- und Hallenstrecken geeignet, es können mehrere Fahrzeuge gleichzeitig erfasst werden, der 12 × 16 × 7 Millimeter messende Transponder wiegt nur 3 Gramm und die Stromversorgung erfolgt über den USB-Port.



MCD W5 SCT im Vertrieb von Robitronic

MCD kündigt auf Basis der RaceRunner 5 Plattform einen neuen Short Course an. Der **W5 SCT** besitzt einen präzise designten Überrollkäfig welcher dem ganzen Fahrzeug mehr Steifigkeit und Haltbarkeit verleiht. Er kommt mit den 190 Millimeter Cross-Max Reifen und neuen überarbeiteten Disc-Felgen. Das Modell kann über Robitronic bezogen werden.



SMI MOTORSPORT / T+M MODELS

Die neuen XRAY-Kugeleinsätze für die Lenkungskugelpfannen des XB8 verhindern das Herausspringen der Pfannen, was zu einem Lenkungsverlust führt. Zudem sorgen das M3-Innengewinde und der auf der gegenüberliegenden Seite angebrachte Innensechskant für eine einfachere Montage. Die hitzebehandelten Präzisionsdrehteile aus Stahl sind verschleißarm und lassen sich zudem auch mit weniger Teilen als bisher üblich montieren. Zum Lieferumfang gehören jeweils zwei Stück der neuen Kugeleinsätze.

XRAY-Kugeleinsätze für den XB8 von SMI Motorsport

Die neuen Damen-T-Shirts von XRAY im Sortiment von SMI Motorsport verfügen über einen taillierten Schnitt und sind in allen populären Größen erhältlich (XS, S, M, L, XL und XXL). Die Shirts bestehen aus atmungsaktivem Material und sind mit einem XRAY-Logo auf beiden Seiten versehen.



XRAY-Damen-T-Shirts von SMI Motorsport



Neu im Sortiment von SMI Motorsport gibt es Spritschlauch von ORCAN. Bei einem Außendurchmesser von 6 Millimeter wird ein Innendurchmesser von 2,2 Millimeter erzielt. Daher verfügt der robuste und widerstandsfähige Schlauch auch über einen besseren Schutz vor Schnitten oder Rissen. Lieferbar ist der neue Schlauch in Ein-Meter-Packungen zum Einsatz in jedem 1:16er- bis 1:8er-Nitro-Modell.

ORCAN-Spritschlauch von SMI Motorsport

VOLTMASER

Voltmaster bietet hochwertige Klettgurte für eine sichere Befestigung von zum Beispiel Akkus im Modell an. Die Gurte sind innen leicht mit Gummi beschichtet und verrutschen somit nach dem Festziehen nicht mehr. Im Lieferumfang befinden sich zwei schwarze Klettband-Gurte mit VOLTMASER Aufdruck. Die Gurte verfügen über stabile Kunststoffschnallen mit 28 Millimeter Breite, haben eine Länge von 450 Millimeter sowie eine Breite von 20 Millimeter. Die nutzbare Länge beträgt rund 200 bis 360 Millimeter. Der Preis: 3,90 Euro. Zum selben Preis gibt es auch ein Set mit zwei Gurten, die 300 Millimeter lang sind und eine nutzbare Länge von 130 bis 450 Millimeter haben.



Klettgurte von Voltmaster

Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen senden Sie bitte an:
 Redaktion CARS & Details, Hans-Henny-Jahn-Weg 51, 22085 Hamburg
 E-Mail: markt@wm-medien.de



20 JAHRE modell hobby Spiel

2. bis 4. Oktober 2015
Leipziger Messegelände

Die große Show für schnelle Modelle

- Messe-Cup Leipzig: Internationale Hallenrennen der OR8- und ORT-Szene
- Spektakuläre Stuntshows auf dem Horizon Test Track
- Boxenstopp im Fachtreffpunkt: Neuheiten und Tipps von Profis

• Ersatzteile aus dem Drucker:

Anbieter von 3D-Druckern, Scannern und Software zeigen Einsteigern und Fortgeschrittenen die Möglichkeiten des 3D-Drucks



**3D-Druck für den
Modellbauer**



FABELHAFT

Axials 1:10er für Stock und Stein



Was bislang konstruktiv eher eine Randerscheinung im RC-Car-Sport war, bringt Axial jetzt mit dem Yeti als RTR Rock Racer auf den Markt. Nämlich einen Allrad-Boliden mit Einzelradaufhängung vorne und Starrachse hinten. Der amerikanische RC-Car-Produzent verspricht mit dem Yeti einen kompromisslosen Rock Racer auf hohem Leistungsniveau. Mit dem vierpoligen 3.150-kv-Brushlessmotor soll es bei Bedarf richtig nach vorne gehen. Aber auch in Situationen, die gefühlvolleres Fahren erfordern, soll ein langsames Handling möglich sein. Der Regler verkräftet bis zu 3s-LiPos. Mit der Zusicherung, dass alle elektronischen Komponenten wasserdicht sind, dürfte also jede Menge Spaß auf einen warten.

Bei der ersten Begutachtung des Axial Yeti von Hobbico steigt schon mal die Vorfreude. Der Rock Racer ist für ein 1:10er-Modell ein richtig fetter Brocken und liegt dadurch schon ab Werk satt in den Federn. Sofort fallen dabei auch die glänzenden Dämpfer aus Aluminium auf, was häufig nicht zur Serienausstattung gehört. Bei der Karosserie-Demontage müssen insgesamt vier Karo-Klammern entfernt werden. Für den LiPo-Wechsel genügt es sogar, nur die vorderen Klammern zu entfernen. Die Karosserie lässt sich dann nach oben klappen.

Überzeugend

Das Chassis macht einen echt sportlichen Eindruck. Hinten nehmen die Hersteller die Achse vom Axial Wraith, welche mittlerweile mehr als etabliert ist und bei vielen Selbstbauten in der Crawler- und Scaler-Szene verwendet wird. Die gesperrte AR60 OPC-Achse ist aus einem hochfestem Composite-Kunststoff gefertigt. Vorne hingegen findet sich eine klassische Einzelradaufhängung, wie sie bei den meisten Buggys zu finden ist. Da es in der Rock Racer-Klasse auch um Geschwindigkeit geht, ist diese Neuerung auch recht sinnvoll. Bessere Spurtreue und ein besseres Fahrverhalten in Kurven sollten dank des Differenzials vorne im Vergleich zu einem Starrachsenfahrzeug ohne Diff gut möglich sein.

Der vordere Bumper ist recht soft abgestimmt. Seine Knautschzone wird bei einem Aufprall mit zügigerem Tempo recht schnell an die Grenzen kommen. Dennoch sollte aber das direkt dahinter sitzende Differenzial ausreichend geschützt sein. Die vorderen Schwingen machen einen recht massiven Eindruck und sind leicht flexibel. Die Lenkung verfügt über leichtes Spiel. Ein wasserdichtes Servo namens Tactic TSX45 mit Metallzahnradern ist auf der Chassisplatte verschraubt. Es ist doppelt kugelgelagert und hat laut Herstellerangabe eine Stellkraft von 4,2 Kilogramm.

Das Wannenchassis beinhaltet ein Mittelgetriebe mit dem montierten 3.150-kv-Brushlessaggregat. Daneben sitzt der wasserdichte Regler. Am Ende des Chassis befindet sich ein höhenverstellbares LiPo-Fach. Eine Klappe muss zum Einlegen des LiPos geöffnet werden, die mit einer Klammer gesichert ist. Das

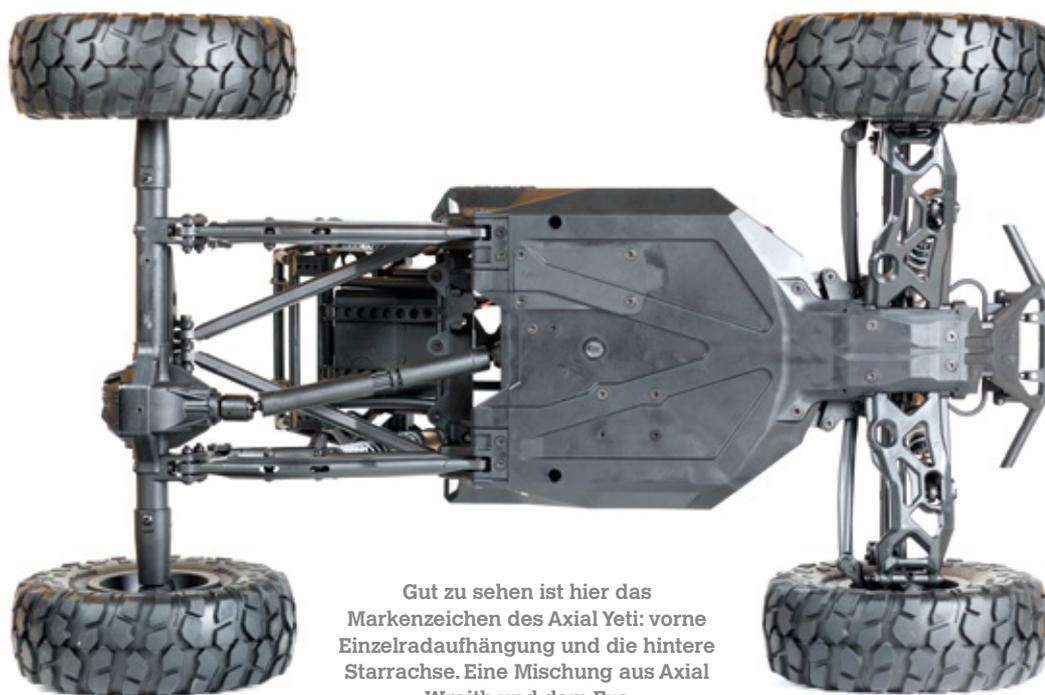


Der wasserdichte Vanguard wird von Castle Creations für Axial hergestellt. Selbstverständlich lässt er sich auch programmieren



Das etwas ausgefallene Long Travel-Stabilisatorsystem sorgt für eine optimale Kraftübertragung der Räder auf den Boden, da die Seitenneigung reduziert wird





Gut zu sehen ist hier das
 Markenzeichen des Axial Yeti: vorne
 Einzelradaufhängung und die hintere
 Starrachse. Eine Mischung aus Axial
 Wraith und dem Exo

System ist recht komfortabel und macht einen
 Akkuwechsel sehr einfach. Darüber hinaus ist die
 Halterung durch die Höhenverstellung auf verschie-
 dene LiPo-Größen anpassbar.

Verbund-Elemente

Chassis und Hinterachse werden über vier Links
 verbunden. Diese sind aus recht weichem Kunst-
 stoff hergestellt. Die unteren dienen gleichzeitig als
 Dämpferaufnahme. Durch die Länge der Links und
 das weiche Material ist die Einheit sehr flexibel. Was
 auf den ersten Blick etwas wabbelig wirken könnte,
 dürfte im Praxis-Einsatz für eine gute Haltbarkeit
 sorgen. Härteres und spröderes Material würde
 wahrscheinlich eher nachgeben und brechen.
 Erwähnenswert ist hier der Stabilisator an der Hin-
 terachse. Der Long Travel Stabi wurde entwickelt,
 um die Seitenneigung des Chassis in schnelleren
 Kurven zu reduzieren und damit die mögliche Ge-
 schwindigkeit zu erhöhen.

Die Antriebswelle sieht auf dem ersten Blick wie ein
 normales Axial-Wild Boar-Exemplar aus. Beim Yeti
 kommt jedoch die neue WB8 HD-Version zum Einsatz.
 Diese Heavy Duty-Variante verspricht durch Verstär-
 kungen und geänderte Gelenke, welche über größere
 Querstifte und größer dimensionierte Madenschrau-
 ben verfügen, eine höhere Stabilität und damit eine
 längere Lebensdauer.

Das Mittelgetriebe ist ebenfalls eine Neuentwick-
 lung von Axial und speziell für größere Brushless-
 motoren ausgelegt. Im Inneren sind ausschließlich
 Metallzahnäder zu finden, die obligatorisch kugel-
 gelagert sind. Die Hauptzahnradabdeckung lässt
 sich mit zwei Schrauben entfernen, sodass man
 recht einfach die Möglichkeit hat, Ritzelspiel und
 Rutschkupplung einzustellen. Ab Werk war am Yeti
 das Ritzelspiel passend eingestellt.

Hingucker

Die Karosserie ist ein echtes Highlight. Viele scalige
 Details wie ein angedeutetes Interieur mit Fahrerfi-
 guren, ein Überrollkäfig, Aspuffrohre an den Seiten
 oder die Lichteinsätze tragen dazu bei. Zur ersten
 Fahrt ging es ab in ein nahegelegenes Waldstück.
 Am Start war der Yeti mit vier geladenen 2s-LiPos.
 Der Sender war bereits an dem Empfänger gebun-
 den und somit konnte es direkt losgehen. Am Fahr-
 zeug selber musste nichts eingestellt werden. Es galt
 lediglich, den Geradeauslauf über die Trimmung am
 Sender nachzujustieren. Die AX-3-Fernsteuerung
 liegt gut in der Hand. Sie macht zwar keinen be-
 sondern hochwertigen Eindruck, erfüllt aber ihren
 Zweck zuverlässig.

Während der Gashebel zu Beginn noch relativ zö-
 gerlich betätigt wurde, ließen die ersten Vollgasfahr-
 ten über den laubübersäten Waldboden nicht lange

MEIN FAZIT



Der Yeti macht Spaß! Er ist
 eine tolle Mischung aus
 Crawler und Basher. Die
 elektronischen Komponenten
 sind perfekt aufeinander
 abgestimmt und dazu noch
 wasserdicht. Nach einigen
 Testkilometern war kein wirk-
 licher Defekt zu verzeichnen.

Jörg Gröger

Scaliges Fahrbild

Gute Ausstattung

Hochwertige und
 wasserdichte Elektronik

Lenkungsspiel erhöht sich



Das Innere des
 Mittelgetriebes ist
 nur sparsam gefettet.
 Wer das Getriebe zu
 Wartungszwecke
 demoniert, sollte dann
 die Gelegenheit nutzen
 und die Fettpresse
 schwingen

CAR CHECK

Axial Yeti Rock Racer Hobbico

Klasse: Elektro-Offroad 1:10
 Empfohlener Verkaufspreis: 459,- Euro
 Bezug: Fachhandel

Technik: Einzelradaufhängung vorne, Starrachse hinten, vier Öl-
 druckstoßdämpfer, Slipperkupplung, Stabilisator hinten, komplett
 kugelgelagert

Benötigte Teile:
 Vier Mignonzellen, Fahrakku, Ladegerät

Erfahrungslevel:

HOBBYFAHRER



Das LiPo-Fach im Yeti ist wirklich durchdacht.
 Auch eigentlich zu große Akkus können mit einer
 Schiebearretierung befestigt werden, damit bei
 Sprüngen nichts verloren geht



Der fertig montierte Antriebsblock nach einer ausgiebigen Nachschmierung der Stahlinnereien

auf sich warten. Die Dämpfer arbeiteten einwandfrei und es waren auch schnellere Kurvenfahrten möglich, ohne dass sich der Yeti auf dem Waldboden wälzte. Das scalige Fahrbild ist eine wahre Freude. Es ist wirklich ein Genuss, dem Yeti bei Vollgas zuzusehen, während das Laub nur so davonfliegt. Auf dem losen Untergrund war auch ein Driften um das Gehölz herum kein Problem.

Zwitter

Beim Bashen wurden die Vorteile des Yetis schnell klar. Im Vergleich zu einem schnellen Scaler oder Rock Racer mit zwei Starrachsen liegt der Yeti mit seiner Einzelradaufhängung vorne und dem Öl befülltem Differenzial einfach satter und stabiler in der Kurve. Doch es machen sich natürlich auch physikalische Grenzen bemerkbar, die selbst ein Yeti nicht



Das Fach für den Empfänger ist unter dem Chassis zu finden. Das Fach und die Kabeldurchführungen sind wasserdicht. Testfahrten durch größere Pfützen brachten keine Feuchtigkeit ins Innere

überwinden kann. Bei zu schnellem Einlenken in Verbindung mit zu hoher Geschwindigkeit, befördert es auch den Schneemenschen in die Büsche.

Nach zwei geleerten 5.000-Milliamperestunden-LiPos wurde der Rock Racer auf lockere Schrauben oder potenziellen Verschleiß gecheckt. Ein Rad war etwas locker, Kardans waren fest wie zuvor und alle anderen wichtigen Schrauben waren noch an Ort und Stelle. Somit wurde der letzte LiPo für den Tag eingelegt und es ging erneut über Stock und Stein. Insgesamt konnte das Modell nach dem ersten Test schon voll überzeugen. Es ist einfach nur Spaßig, dem Yeti beim „Fliegen“ zuzusehen und ihn geschmeidig durch das Laub zu jagen.

Anzeige



Zu den Servos:

Auch mit Alu-Servoarm erhältlich

Die Lagerung im Metallgehäusedeckel garantiert eine wesentlich längere Standzeit des kompletten Getriebes, als bei der Lagerung in einem Kunststoffdeckel!
Defekte Getriebe sind bekanntlich der mit Abstand häufigste Ausfallgrund; insbesondere bei den hochbelasteten Servos in RC-Cars!



Aktionspreis: 89,90 €



Aktionspreis: 69,90 €

Maße:
Länge: 40 mm
Breite: 20 mm
Hohe: 41,4 mm
Gewicht: 72 Gramm

Brushless Servo
CYS S9130

Leistung:	7,4 V	6 V
Haltekraft (kg-cm/oz-in):	30,0/417	26,0/361
Stellzeit (Sek./60°):	0,11	0,14

Servos in absoluter Premiumqualität!



Auch das Wegbrechen der Befestigungsschrauben am Servodeckel ist praktisch ausgeschlossen.

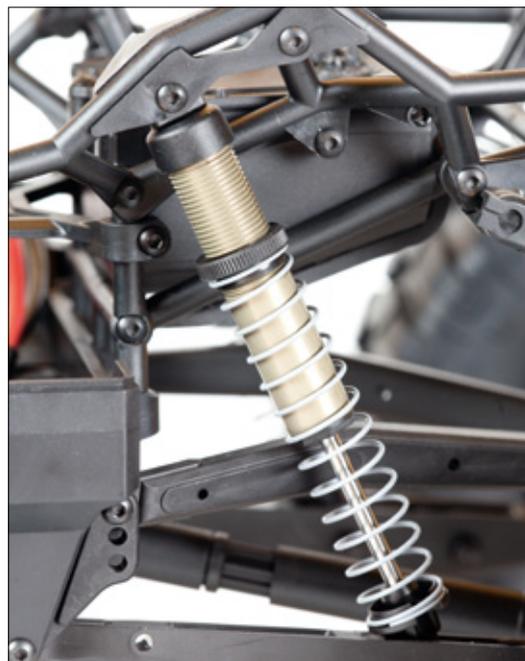
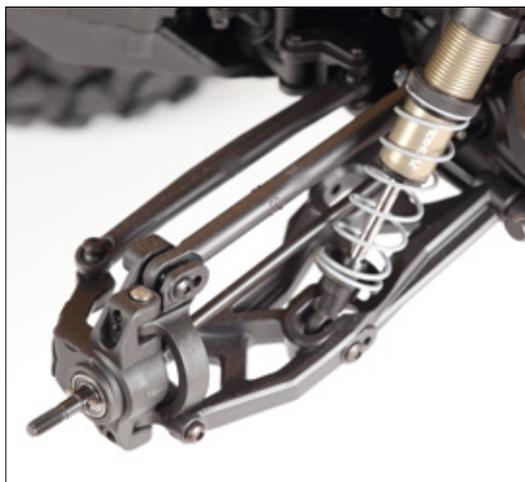
Maße:
Länge: 40 mm
Breite: 20 mm
Hohe: 38 mm
Gewicht: 75 Gramm

Digital Servo
D-21 HV

Leistung:	7,4 V	6 V
Haltekraft (kg-cm/oz-in):	21,0/291	17,5/243
Stellzeit (Sek./60°):	0,12	0,14

rc-car-online.de

Die vordere Schwinge ist aus stabilem Kunststoff, die aus Aluminium gefertigten Öldruckstoßdämpfer arbeiten zuverlässig und geschmeidig an der Schwinge



Die Öldruckstoßdämpfer sind ab Werk dicht und blieben es auch während der gesamten Testzeit. Diese noblen Teile sind aus Aluminium und beim Yeti sogar Serie



MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE

Der zweite Test sollte dann zeigen wie der Yeti mit 3s am Regler umgehen kann. Es ging zu einer Mountainbike und Freeridestrecke im Herzen des Ruhrgebiets. Mit 3s geht es so richtig ab und der Yeti geht noch mal deutlich heftiger zur Sache. Allerdings auch eine gute Spur unbeherrschbarer. Die satte Power verlockt zu waghalsigen Jumps. Das Modell in 5 Meter Höhe durch die Luft fliegen zu sehen, sorgte schon für ein ungutes Gefühl. Jedoch überstand der Rock Racer auch solche materialmordenden Sprünge ohne Defekte. Das ist sicherlich auch dem sehr elastischen Kunststoffmaterial zu verdanken. Überschläge aus Kurven heraus und seitliches Aufschlagen überlebte der Yeti ebenfalls ohne Defekte.

Crawling-Fähigkeiten

Bei weiteren Tests ging es auch zum Crawlen auf loses Gestein. Hier zeigte sich recht schnell, dass der Yeti eher für die schnellere Gangart gemacht ist. Im langsamsten Fall ist eine Fahrt mit ungefähre Schrittgeschwindigkeit möglich. Damit kann man auf jeden Fall über Gestein oder schwieriges Gelände hinwegrollen. Ein reinrassiger Crawler mit einem extrem feinfühlig regelbaren Powerantrieb ist der Yeti aber noch lange nicht. Dennoch deckt das Modell ein für diese Klasse beachtliches Geschwindigkeitsspektrum ab. Wie war das noch mit der eierlegenden Wollmilchsau?

Trotz aller Euphorie gibt es auch ein paar Punkte, die nicht unerwähnt bleiben dürfen. Nach einigen LiPos ist mehr Spiel an den Teilen der Lenkung zu verzeichnen, sodass die ganze Einheit etwas wabbelig wirkt. Die Radnaben sind aus Plastik gefertigt und könnten bei zu loser Befestigung des Rads vom Mitnehmerstift beschädigt werden. Abhilfe schaffen hier ein gewissenhaftes Kontrollieren der Radmutter oder Einsatz von Hubs mit einem Alu-Sechskantmitnehmer. Das Ritzelspiel sollte kontrolliert werden. Falls das Spiel ab Werk zu groß oder zu klein eingestellt ist, ist Karies am Hauptzahnrad vorprogrammiert. Der Akku sollte fest im Akkufach sitzen. Notfalls mit Schaumstoff Lücken ausfüllen. Alle Schrauben in den Kardans sollten mit Schraubensicherungslack versehen werden. Beachtet man diese wenigen Punkte, kann man lange Spaß mit dem Modell haben. <<<<<

„Eine tolle Mischung aus Crawler und Basher – macht Spaß!“





1:10XL LINE 3

SPEEDFIRE 3
No 3017

HOTFIRE 3
No 3007



FEATURES:

- seit Jahren bewährte Technik
- Aluminium-Chassis
- BigBore Dämpfer mit Aluteilen
- Aluminium Achsschenkel
- CVD Wellen
- 9Kg Metallgetriebe-Servo
- waterproof



#3017
SpeedFire 3
brushed



#3027
BigHammer 3
brushed



#3007
HotFire 3
brushless



#3037
HotHammer 3
brushless



D-Edition

Einer der größten Modellbau-Händler Europas

www.d-edition.de



voll Kugelgelagert

2,4 GHz Technik

Aluminium Tuningteile

Metallgetriebe Servo

RTR-ReadyToRun

waterproof

FIRSTLOOK

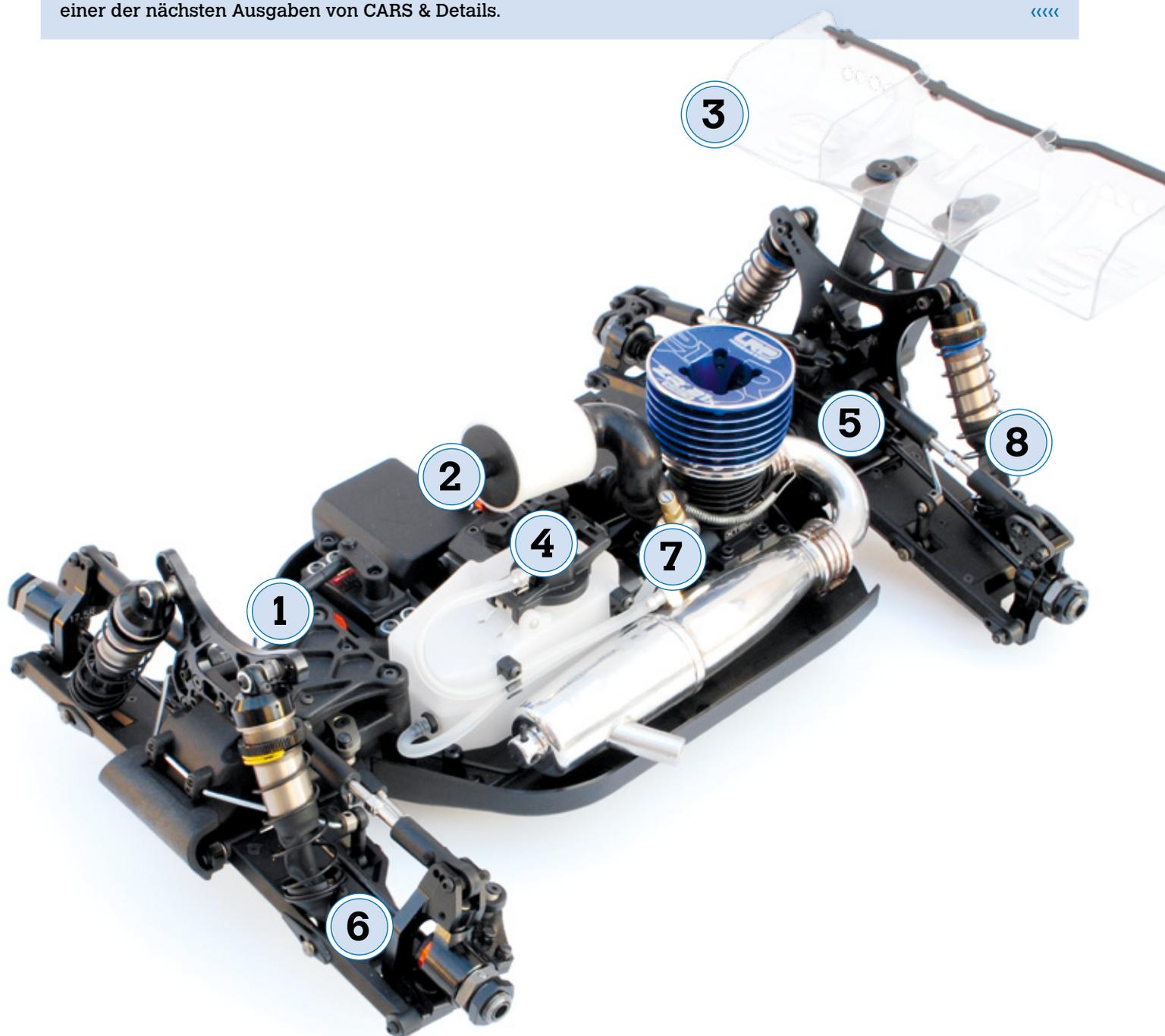
Text und Fotos:
Patrick Garbi

Acht Jahre ist es her, dass Hot Bodies mit dem D8 eines der erfolgreichsten 1:8er-Chassis der Buggy-Szene auf den Markt brachte. In der Zwischenzeit konnten der D8 und die folgenden Evo-Stufen zwei Weltmeister- sowie zwei Vizeweltmeistertitel für sich verbuchen. Die aktuelle Ausbaustufe, der D8'15 basiert weitestgehend auf Ty Tessmanns WM-Modell und verspricht der beste D8 aller Zeiten zu werden.

Zu den Features des neuen Highend-Offroaders zählen gegenüber den Vorgängern unter anderem ein überarbeiteter Antriebsstrang mit CVD-Schutzhüllen, neue 43/13-Kegeldiffs mit sehr leichten Zahnrädern, ein neuer geteilter Zentral-Bulkhead, neue gesinterte Bremsbeläge und neue Scheiben, ein neues einteiliges Radio-Deck passend für LiPos, neue hintere Radträger, ein neuer Aluminium Servoarm und vieles, vieles mehr.

Doch was in der Theorie zunächst nach jeder Menge Detail-Modifikationen aussieht, muss in der Praxis erst einmal beweisen, dass es sich um echte Verbesserungen handelt. Die Frage ist doch: Wird mit dem neuen Modell wirklich jeder zu einem WM-Titelanwärter? Wir werden es herausfinden. In einem ausführlichen Testbericht in einer der nächsten Ausgaben von CARS & Details.

««««





Der Servo-Saver ist mit neuen Parts bestückt



Losi-Style – der neue Luftfilter des D8'15



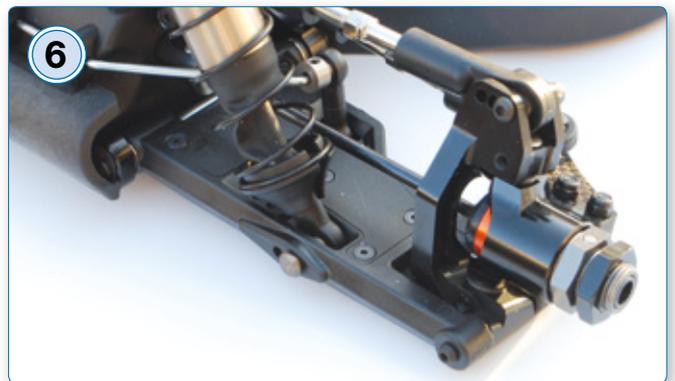
Erstmals wird ein Chassis serienmässig mit dem revolutionären Lexan-Flügel von Pro-Line ausgeliefert



Geteilte Lagerböcke sowie ein durchdachtes Gestänge begünstigen die Wartung des Mitteldifferenzials und verbessern die Abstimmung der Bremsanlage



Um die neue Kombination aus Triebbling und zentraler Antriebswelle umsetzen zu können, wurden völlig neue Getriebekästen entworfen



Die aus Aluminium gefrästen C-Hubs und Achsschenkel wurden überarbeitet. Außerdem können die Lenkarme aus Kohlefaser vom Achsschenkel abgeschraubt werden



Die bewährte Dreipunkt-Kupplung ist nun serienmässig mit Aluminium-Backen bestückt



Die Dämpfer wurden ebenfalls optimiert, sie sind nun mit gelben (vorne) und blauen (hinten) Federn bestückt

Text und Fotos:
Robert Baumgarten



Brushless-Combo für 1:10er ANZIEHUNGSKRAFT

Die japanische Firma Gforce macht mit immer neuen und ausgereiften Racing-Produkten auf sich aufmerksam. Einen der leistungsstärksten Regler im 1:10er-Elektrobereich findet sich mit dem TS120 Aluminium Edition ebenfalls im Programm. Doch vor allem die Setup-Optionen und die Art und Weise wie diese veränderbar sind, kann man als ungewöhnlich bezeichnen.

Wer sich sämtliche Wege zur Programmierung des neuen Gforce-Reglers offen halten möchte, hat die Qual der Wahl. Der TS120 lässt sich neben der generell eher umständlichen Senderprogrammierung auch noch via Programmierbox, per Windows PC und auch über ein Android-Tablet beziehungsweise Smartphone programmieren. Für Letzteres gibt es die optionale W-Lan-Box, mit der es möglich ist, zwischen dem Regler und einem W-Lan-fähigen Android-Gerät (ab Android 2.3.3) ein WPA2-gesichertes W-Lan-Netzwerk nach neuestem Standard aufzubauen. Die Einstellung des Reglers kann so bequem über das Smartphone samt App erfolgen. Eine Einschränkung könnte höchstens ein kleines Display mit einer geringen Auflösung sein, da dann Darstellungsfehler auftreten können. Alle modernen Geräte ab 4 Zoll Displaygröße sollten keine Probleme bereiten.

Viele Möglichkeiten

Dies trifft auch auf die Installation der App und der PC-Software zu. Erstere kommt ohne viel Datenschnüffelei aus und letztere läuft auch auf 64-bit-Windows-Systemen einwandfrei. Wer es etwas konventioneller mag, kommt auch mit der Programmierbox ans Ziel. Noch dazu beherrscht die kleine Box das Vermessen der Motordrehzahl und gibt Einblicke in die Empfängerspannung,

TECHNISCHE DATEN

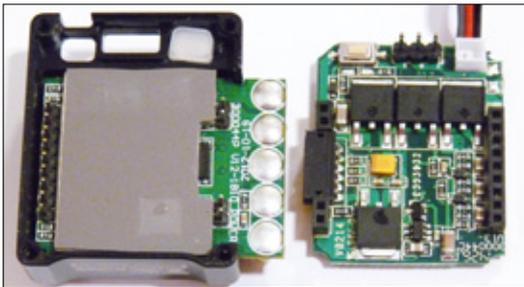
TS120 Aluminium Edition Regler

Abmessungen: 38,9 x 38,2 x 20,1 mm (ohne Lüfter) • Gewicht: 96 g
 • Nutzbare Zellenzahl: NiXX: 4-9, LiXX: 2-3 • Dauerbelastbarkeit: 120 A • BEC-Spannung: 5,9 V, maximal 3 A • Abschaltspannung in 0,1-V-Schritten einstellbar • Funktionen: vorwärts und rückwärts (mit Bremse), nur vorwärts sowie vorwärts und rückwärts (mit Bremse, aber Rückwärtsgang erst nach Rückkehr zu neutral)
 • Features: zehn Profile speicherbar, Überlastungsschutz, Überhitzungsschutz, Lüfteranschluss, Abschaltung bei 8 Sekunden auf Bremse, Dragbrake, Timing einstellbar, Neutralbereich einstellbar, maximale Bremsleistung einstellbar, maximale Rückwärtsleistung einstellbar, diverse Turbo- und Boost-Optionen • Preis: 139,90 Euro

die Taktrate zum Servo und den Impulsbereich des Signals. Abgerundet wird der Funktionsumfang der kleinen Box durch den USB-Anschluss zum PC für Firmwareupdates und einen Balanceranschluss, um auch Akkus prüfen zu können.



Unterhalb der gut zugänglichen und nicht zu dicht stehenden Lötspalten befindet sich der Sensoranschluss



Lobenswerterweise setzt Gforce beim TS120-Regler auf die etwas größeren Endstufenbausteine im D2Pak-Gehäuse, eine bessere Wärmeabgabe inklusive



Die Endstufe des TS120 lässt sich natürlich von reinem Vorwärtsbetrieb auch mit einem Rückwärtsbetrieb aktivieren

Der TS120-Regler besteht aus einer leicht demontierbaren Platine mit dem BEC und der Steuerungslogik sowie einer Endstufenplatine mit den MOS-FETs. Die Datenblätter der FETs geben sogar noch etwas höhere Belastbarkeit an, wobei die Hitzeentwicklung bis 70 Grad mitunter nicht ganz zutrifft. Unter einer engen Buggy-Karosserie kann das Alugehäuse im Sommer auch mal über 80 Grad erreichen, die Bauteile im Inneren des Controllers



Anzeige



axial

WRAITH SPAWN

ALL TERRAIN STRAIGHT AXLE
ROCK RACER
1/10th SCALE ELECTRIC 4WD

Features:

- Offiziell lizenzierte 2.2. Method IFD Beadlock-Felgen
- 2.2. Maxxis Trepador Reifen
- Icon Vehicle Dynamics Aluminium Gewinde-Stoßdämpfer
- Axial Stahl Universal-Kardane, vorne
- Stahl Antriebswellen und Radachsen, hinten
- Verwindungsstiefes Rohrrahmen Chassis mit Überrollkäfig
- Realistisches Interieur mit Sparco Sportsitzen und Fahrerfigur
- Voll gesperrte AR60 OCP-Achsen mit seitlich versetztem Differential
- Verstärkte WBB Wild Boar Zentral Kardanwellen (CVD)
- 4-Link Achsaufhängungssystem mit Aluminium-Streben unten
- Gekapselte Hauptgetriebe mit Doppel-Slipper Rutschkupplung
- Allradantrieb
- Alu-Motorhalterung
- Gekapselte Empfängerbox
- Stabile Getriebeschutzplatte (Skidplate)
- Voll Kugelgelagert
- Viele optionale Tuningteile erhältlich.

Technische Daten:

- Radstand: 355 mm
- Breite: 285 mm
- Höhe: 232 mm
- Länge: 490 mm
- Bodenfreiheit: 72 mm
- Gewicht: 2470 g

Lieferumfang KIT:

- Axial Wraith Spawn 4WD Rock Racer Kit
- Unlackierte Wraith Spawn Karosserie
- Dekorbogen
- Bedienungsanleitung

Axial Wraith Spawn 4WD Kit 1/10
Best.-Nr.: AX90056
www.axialracing.com

RSC sparco dp METHOD MAXXIS



Die Setup-Optionen via PC-Software sind zwar nur auf Englisch verfügbar, erklären sich aber gut von selbst

sogar etwas mehr. Dies geschieht freilich nur bei falsch untersetztem 4,5-Turns-Motor in einem schweren 4WD-Truck. Wer den Regler und den Motor samt Untersetzung gut aufeinander und das Modell abstimmt, kann sogar im Sommer mit einem 5,5-Turns-Motor ohne Lüfter unterwegs sein.

Sänfte

Die leichte Erreichbarkeit der an der Front eingelassenen, dreipoligen Pinleiste zum Anschluss an die Programmierbox oder das W-Lan-Modul ist ebenso praktisch wie eine Abschaltbarkeit per Sender (Option in den Einstellungen). Die Regelbarkeit ist mit oder ohne Sensor gleich gut, in beiden Fällen sprach der Motor schon unterhalb von 140 Umdrehungen pro Minute und Volt an, was zu einem ruckelfreien und sehr sanften Anfahrverhalten führt. Eine Veränderung der ab Werk linearen Gaskurve kann mittels individuell justierbaren

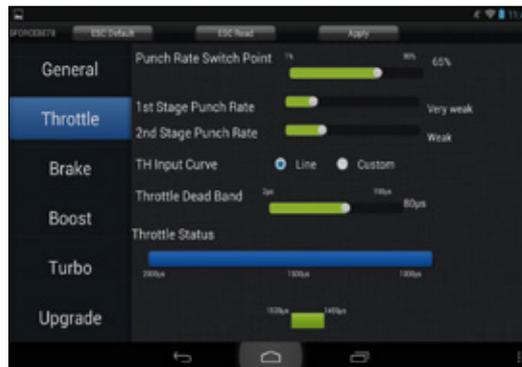
Punkten bequem per englischsprachiger App oder über die anderen Programmieroptionen erfolgen. Diverse Turbo-Modi und deren



Das sauber gearbeitete Statorpaket besteht aus dicken Kupferwicklungen und sorgt mit Feinschnittblechen für einen optimalen Fluss des Magnetfelds



Die App ermöglicht auch das Erstellen von Profilen, um die Daten beim Modellwechsel schneller parat zu haben



Der Gasbereich kann vielfältig beeinflusst werden und ermöglicht so das Herantasten ans Limit

Feineinstellungen laden nicht nur zum Experimentieren ein, sondern bringen auf der Strecke den entscheidenden Vorteil.

Damit die enorme Leistungsfähigkeit des TS120-Reglers auch optimal umgesetzt wird, hat Gforce mit der Super Sonic-Motorreihe zehn Motoren mit Wicklungen von 3,5 bis 21,5 Turns im Programm. Allen Motoren gemein ist das von Kühlöffnungen geprägte Gehäuse samt der praktischen Anschlussversion für das Sensorkabel. Die hintere Platte weist einen nach hinten und oben abgehenden Sensoranschluss auf. Je nach den Erfordernissen im Modell findet sich so ein optimaler Anschluss des oftmals etwas starren Sensorkabels. Da der TS120-Regler auch ohne Sensordaten funktioniert, kann man dieses Kabel ohne Abstriche beim Regelverhalten einsparen. Dasselbe gilt für einen Lüfter auf dem Regler.

Ordentlich Dampf

Je weniger Teile im Modell sind, desto weniger Ausfallgründe sind vorhanden und dennoch hat das Set mit gemessenen 4.358 Umdrehungen pro Minute und Volt unter Last mehr als genügend Leistung für alle Bereiche. Der 7,5-Turns-Motor ist dabei nicht übermäßig stromhungrig, denn mit 5.000-Milliamperestunden-Saddle Packs lassen sich im Precirostate SB401 je nach Strecke Fahrzeiten jenseits der 11-Minuten-Marke erreichen.

TECHNISCHE DATEN

Super Sonic 7,5T Modified Motor

Länge: 51,8 mm • Durchmesser: 35,9 mm • Gewicht: 166 g
 • Drehzahl (Leerlauf): 4.785 U/min/V • Drehzahl (Last): 4.358 U/min/V • Max. Strom: 63 A • Preis: 72,99 Euro

MEIN FAZIT



Das Regler-Motor-Set von Gforce überzeugt auf Anhieb mit einer guten Leistung und genialen Features. Die Leistungsfähigkeit des TS120-Reglers reicht dank des Aluminiumgehäuses auch ohne Lüfter für fast alle Bereiche aus und der 7,5-Turns-Motor verfügt über enorme Leistungswerte. Die Software lässt zudem eine sehr umfangreiche Konfiguration des Reglers zu.

Robert Baumgarten
 Fachredaktion CARS & Details

Viele Einstellmöglichkeiten

Sehr leistungsfähig
 Programmierung über
 Mobilgeräte möglich

Darstellungsfehler der
 Programmier-App bei
 kleinen Displays möglich



Der Regler verfügt über eine optionale W-Lan-Schnittstelle. Das Setup wird dadurch sehr vereinfacht, da die Android-App wirklich gut und übersichtlich gemacht ist und auch hier Firmware-Updates möglich sind



Der Rotor bringt für seinen Durchmesser sehr viel Kraft mit



Auch als 16% erhältlich.

**EXTRA ENERGY FÜR
EXTRA POWER!**

**ENERGY
POWER
FUEL**

**MIT DER POWER-FORMEL FÜR
DEN ENTSCHEIDENDEN KICK**



WWW.LRP.CC



Text und Fotos: Oliver Tonn

Heck, aber nicht Schleuder

XXX-TRA KLASSE



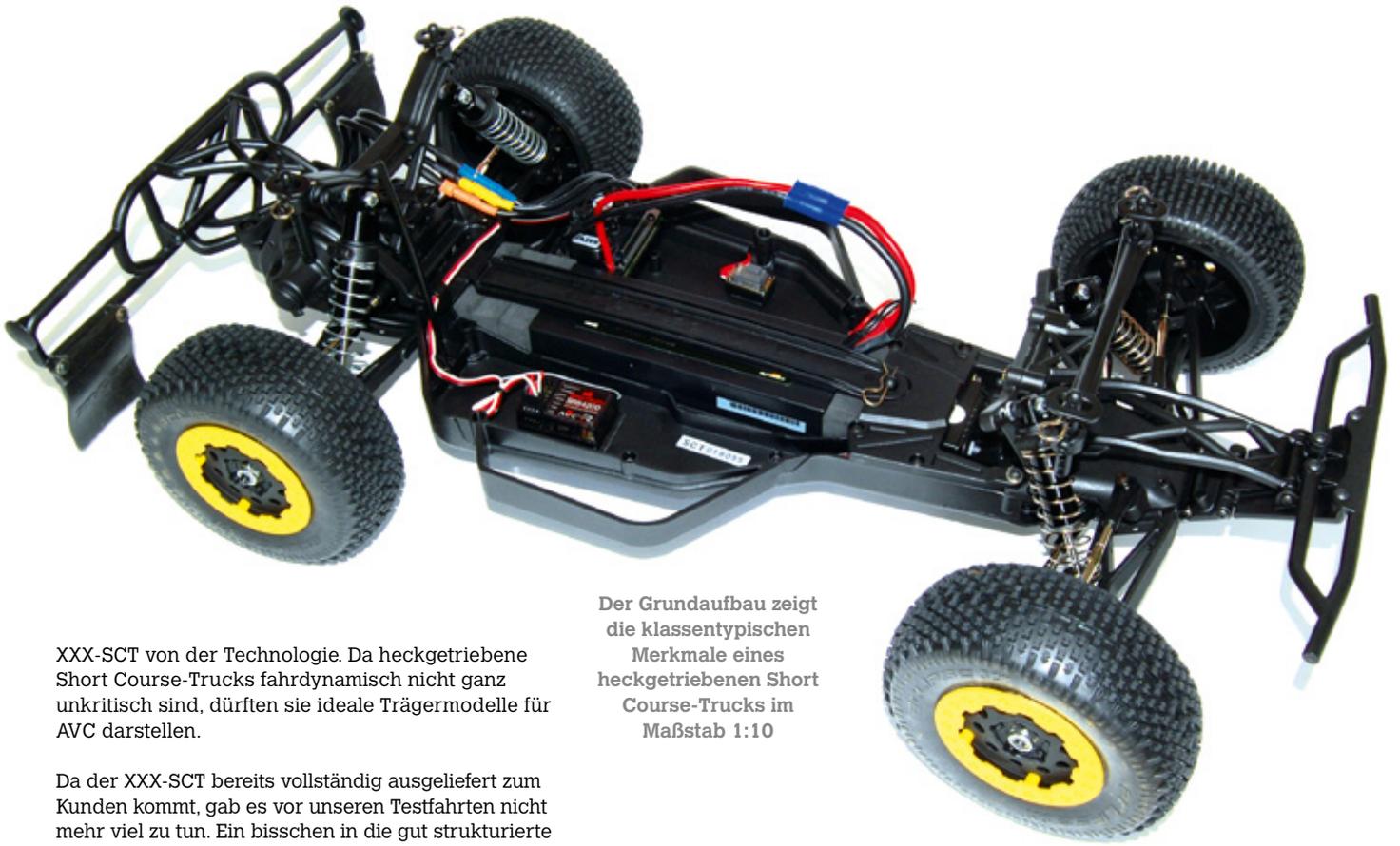
Die Vorderradaufhängung weist eine starre Radachse auf. Die dazugehörigen Radlager sitzen in der Felge

Offroader mit Hinterradantrieb haben ihre ganz besonderen Reize. So lassen sie sich aufgrund fehlender Lenkeinflüsse an der Vorderachse sehr präzise steuern, ihr niedriges Gesamtgewicht kommt guten Fahrleistungen entgegen und ihr Aufbau ist häufig weniger komplex als der eines Allrad-Pendants. Einen entscheidenden Nachteil gibt es jedoch: Wo nur zwei Räder Vorschub generieren, drohen Schleuderorgien. Es sei denn, man steuert elektronisch dagegen. So wie der XXX-SCT aus dem Hause Losi.

Im modernen Pkw-Bau haben spurstabilisierende Systeme wie ESP längst flächendeckend Einzug gehalten und hätten damit eigentlich als Vorbild dienen können. Das Problem: Beim ESP werden die Räder separat abgebremst, was bei den allermeisten RC-Cars im Maßstab 1:10 aufgrund fehlender Radbremsen technisch nicht zu realisieren wäre. Also muss eine andere Lösung her.

Aktive Fahrhilfe

Bei Losi heißt diese Active Vehicle Control, oder kurz: AVC. Das haus eigene System wird von Losi aktuell auf breiter Front in RTR-Modelle integriert und soll vor allem Einsteigern die Möglichkeit bieten, sich in bestimmten Fahrsituationen durch die Elektronik unterstützen zu lassen. In unserem Fall profitiert der neue



XXX-SCT von der Technologie. Da heckgetriebene Short Course-Trucks fahrdynamisch nicht ganz unkritisch sind, dürften sie ideale Trägermodelle für AVC darstellen.

Der Grundaufbau zeigt die klassentypischen Merkmale eines heckgetriebenen Short Course-Trucks im Maßstab 1:10

Da der XXX-SCT bereits vollständig ausgeliefert zum Kunden kommt, gab es vor unseren Testfahrten nicht mehr viel zu tun. Ein bisschen in die gut strukturierte Bedienungsanleitung einlesen und die wichtigsten Schraubverbindungen am Modell überprüft, dann konnte es schon zu Sache gehen. Apropos Schraubverbindung: Da die XXX-Basis zu einer vorangegangenen Modellgeneration zählt, baut sie noch auf Zollgewinde. Ein klarer Nachteil, denn gerade Hobbyeinsteiger werden zu Beginn ihr vorhandenes metrisches Werkzeug nutzen wollen.

Per einstellbarem Slipper werden Kraftspitzen vom Antriebsstrang ferngehalten. Davon profitieren nicht nur Motorritzel und Hauptzahnrad

Umso besser verwendbar ist hingegen der mitgelieferte 2s-Hardcase-LiPo mit seiner Kapazität von 3.000 Milliamperestunden. Short Course-typisch lässt sich der Akku längsseits in der Mitte des Chassis platzieren. Vorgefertigte Blöcke aus festem Schaumstoff ermöglichen es, den LiPo nach Belieben weiter vorne oder weiter hinten im Schacht zu fixieren und damit Einfluss auf den Modellschwerpunkt zu nehmen.



Eigentlich ist Spektrums DX2E für den Sender eines RTR-Modells ordentlich ausgestattet. Lediglich das Plastiklenkrad trübt den guten Eindruck etwas



CAR CHECK

Losi XXX-SCT Horizon Hobby

Klasse: Elektro-Offroad 1:10
 Empfohlener Verkaufspreis: 379,99 Euro
 Bezug: Fachhandel

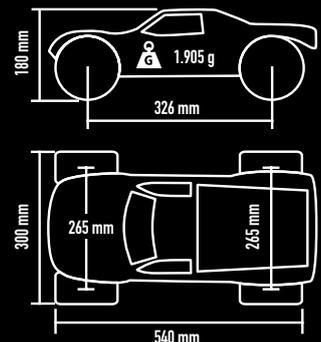
Technik:
 2WD-Heckantrieb, Kegelrad-Differenzial, vier Öldruckstoffdämpfer, komplett kugelgelagert, Rechts-links-Gewindestangen

Benötigte Teile:
 Keine

Erfahrungslevel:



HOBBYFAHRER



MEIN FAZIT



Der Losi XXX-SCT ist ein Einsteigermodell wie aus dem Bilderbuch. Statt auf Schnickschnack setzt der Hersteller auf bewährte Technik und kombiniert diese mit einem kraftvollen Brushlessantrieb und einem modernen, praxisnahen Stabilisierungssystem. Nervig sind hingegen die Zollgewinde, die sich mit haushaltsüblichem Werkzeug nicht schrauben lassen. Wer die überschaubare Zusatzinvestition in etwas Zollwerkzeug nicht scheut, der liegt hier goldrichtig.

Oliver Tonn

Fachredaktion CARS & Details

Robuster Aufbau

Top Fahrleistungen

Elektronisches Stabilitätssystem

Spektrum RC-Anlage

Zollgewinde



Vom AVC-System ist äußerlich nichts zu erkennen, da es in den SRS4200-Empfänger integriert wurde

Dass es für das AVC einiges zu stabilisieren gibt, ist angesichts der Motorisierung des XXX-SCT keine Überraschung. Der sensorlose Tazer-Brushlessmotor mit 3.300 Umdrehungen pro Minute und pro Volt wartet im Heck darauf, seine Power an die Hinterräder zu bringen. Damit weder Getriebe, Kegelrad-Diff oder die stählernen CVD-Antriebswellen in Mitleidschaft gezogen werden, sorgt der einstellbare Slipper für die Eliminierung von Belastungsspitzen. All das geschieht im Zusammenspiel mit großvolumigen Aluminium-Öldruckstoßdämpfern und justierbaren Spurstangen, mit denen sich das Fahrwerk auf unterschiedlichste Gegebenheiten abstimmen lässt.

Wie von Geisterhand

Zu Beginn der Testfahrten sollte gemäß der Bedienungsanleitung die korrekte Funktion des AVC überprüft werden. Dazu hebt man das Modell bei eingeschalteter Elektronik von Boden hoch und dreht es um die eigene Hochachse. Je nach Drehrichtung müssen die Vorderräder nun selbstständig gegenlenken, was sie in unserem Fall auch einwandfrei taten. Dieses Verhalten bringt die Technologie näher, die hinter AVC steckt. Ein Gyro oder Kreisel nimmt das Ausbrechen des Hecks wahr, steuert über Eingriffe auf das Lenkservo blitzschnell gegen und hält das Trägermodell dadurch in der Spur. Im Modell zu finden ist der Kreisel allerdings nicht so einfach, denn er wurde von Losi in den serienmäßigen SRS4200-Empfänger integriert.



3.300 Umdrehungen pro Minute und pro Volt aus dem sensorlosen Tazer-Brushlessmotor sorgen für ordentlich Power

Doch trotz der Stabilisierung liegen die Kernaufgaben natürlich nach wie vor beim Fahrer. Dieser steuert den XXX-SCT über eine DX2E-Fernsteuerung aus dem Hause Spektrum, für die vier Mignonzellen als Stromversorger beiliegen. Leider besteht das Lenkrad der Coltfunke lediglich aus einem Plastikring ohne griffigen Moosgummi-Überzug, aber abgesehen davon bietet sie alles, was ein Einsteiger-Sender braucht. Dazu zählt auch ein Drehregler für die Dualrate-Funktion, der bei aktiviertem AVC allerdings eine andere Aufgabe bekommt: Je weiter man den Regler nach rechts dreht, desto stärker nimmt AVC Einfluss auf die Vorderräder.

Goldene Mitte

Die ersten Runden wurden mit exakt mittig eingestelltem AVC absolviert. Wer kräftig am Gashebel zieht, kann sich von den durchaus bemerkenswerten Leistungsdaten des Brushlessantriebs überzeugen. Wie an der Schnur gezogen hetzte der XXX über den Asphalt der Teststrecke. Dabei bügelte das Fahrwerk den alles andere als ebenen Untergrund satt aus und ließ sich auch von tiefen Furchen nicht aus der Ruhe bringen. Welchen Anteil am sehr dynamischen, gut kontrollierbaren Fahrverhalten dem AVC zuzuschreiben war, konnte auf dem recht griffigen Asphalt allerdings nicht ermittelt werden. Doch das sollte sich nun ändern, denn ein Bereich mit Schotterboden wurde angesteuert – der natürliche Feind von heckgetriebenen RC-Cars.

„Rutschiger Schotterboden und Heckantrieb passen eigentlich nicht zusammen. Das AVC macht die Angelegenheit deutlich harmonischer.“





RC-TESTS

Jederzeit & überall: Testberichte einzeln kaufen



Modellsport-Wissen auf den Punkt

Im RC-Tests-Shop gibt es Testberichte führender Fachzeitschriften über Flug-, Heli- und Multikoptermodelle, über RC-Cars und Funktionsmodelle sowie Zubehörprodukte und Technischequipment.

- Ab 49 Cent pro Artikel
- Als PDF sofort verfügbar
- Alle Sparten, alle Hersteller
- Stetig wachsendes Angebot



www.rc-tests.de



QR-Code scannen und die Website von RC-TESTS besuchen.

QR-Code scannen und die kostenlose RC-TESTS-App installieren.





TOURENWAGEN 1:10 SPECIAL



MARKTÜBERSICHT



**Das kann XRAYs
neuester Tourenwagen T4**

SEITE 38

T-PARTY

**TOURENWAGEN
FÜR JEDEN
GELDBEUTEL**

SEITE 50



SEITE 54

FLUX UND FERTIG
So viel Spaß bringt HPis Brushless Sprint 2

SEITE 44



DER PATE
ETS 2015 in Mattsee

Text: Jan Bohlen,
Fotos Bernd Bohlen

T-PARTY

XRAYs aktueller Onroad-Renner in 1:10



Anders als andere Firmen bringt XRAY in jährlichen Abständen neue Versionen bekannter Boliden auf den Markt. Die sind dann mit den neuesten Teilen ausgestattet, die sich bei den Test- und Rennfahrten der Teamfahrer bewährt haben. Der T4' 15 ist die aktuelle Version des Elektrotourenwagens im Maßstab 1:10. Da die Fahrzeuge von XRAY einen guten Ruf haben, waren die Erwartungen beim neuen Onroader entsprechend hoch.

XRAYs aktueller Tourenwagen verfügt über den typischen Aufbau in dieser Fahrzeugklasse. Die Form und die Geometrie entsprechen den aktuell angesagten Trends. Der Antrieb erfolgt über zwei Zahnriemen auf das hintere Kegelraddifferenzial und die vordere Starachse. Diese übertragen die Kraft mittels Kardanwellen an die Räder. Die Federung übernehmen vier Öldruckstoßdämpfer. Für diverse Setupmöglichkeiten bietet das Fahrzeug für alle Teile der Achse und Stoßdämpfer mehrere Anschraubpunkte.

Was sich getan hat

Der T4' 15 ist schon im Baukasten-Setup sehr gut ausgestattet. Die Materialien sind gut verarbeitet. Beim Zusammenbau müssen keine Zehntelscheiben verwendet werden, um die Passungen einzustellen. Mithilfe der Bauanleitung, in der noch einige gute Erklärungen zu finden sind, warum etwas so gebaut wird, geht der Aufbau zügig von der Hand.

Der T4' 15 setzt wie seine Vorgänger auf eine kurze Variante der XRAY-Stoßdämpfer. Dadurch kann die Höhe der Dämpferbrücke sehr niedrig gehalten werden. Generell ist beim XRAY alles sehr flach gehalten, um den Schwerpunkt möglichst tief zu legen. Bestes Beispiel ist die Motorhalterung des T4. Anders als bei den meisten Tourenwagen wird der Motor in den unteren beiden Gewinden verschraubt.

Des Weiteren verwendet der Tourenwagen eine Servohalterung, in der das Servo schwebend eingebaut wird, um einem Verzug des Chassis vorzubeugen. Tragende Teile wie die Bulkheads, die Motorhalterung und die Spurböcke sind aus Aluminium gefertigt. Sie sind im typischen XRAY-Orange eloxiert. Teile der Stoßdämpfer und Lenkung sind ebenfalls Orange. Alle anderen Aluminiumteile wie Kardanwellen und Spanschrauben sind schwarz eloxiert.

Variable Vorspur

Die Chassisplatte und das Oberdeck aus Kohlefaser wurden im Vergleich zum Vorgängermodell in der Form verändert. Für die Hinterachse liegt dem T4 dieses Mal ein weiteres Achssystem bei. Die Standardachse verwendet eine feste Vorspur, die über Einsätze an den Spurböcken verstellt werden kann. Ebenso lässt sich die Rollcenterhöhe über diese Einsätze verändern. Durch die Einsätze muss man keine weiteren Spurböcke erwerben. Das andere System nennt sich Active Rear Suspension,

Die Starrachse (links) und das Kegelraddifferenzial



Ein Blick auf die Hinterachse zeigt die vielen Anschraubpunkte



kurz ARS. Das verstellt die Vorspur des Fahrzeugs je nach Neigung. Das heißt in der Kurve federt der Wagen ein und hat mehr Vorspur als im ausgefederten Zustand bei der Geradeausfahrt.

Auch neu sind beiden Stabiliastorenhalter an den Bulkheads. Sie sind jetzt kugelgelagert. Noch nie war es so einfach einen Stabi so perfekt einzustellen wie mit diesem System. Leider ist der T4 im Baukasten nur mit normalen Kardanwellen für die Vorderachse bestückt. Für den Test wurden daher von Anfang an die viel vibrationsärmeren Doppelgelenkkardane verbaut.

Die Kugellager des T4 sind mit einer blauen Gummidichtung versehen. Diese Dichtung lässt sich leicht mit einer Nadel abnehmen. Dann können die Lager mit Bremsenreiniger und einem Feuerzeug ausgebrannt werden. So wird jeglicher Schmutz entfernt. Das Nachölen der Lager darf man dabei natürlich nie vergessen.

Was muss sein?

Wer das Maximum aus dem T4 holen möchte, kommt auch nicht drum herum, sich weitere Option-Parts zu besorgen. Wer vorher schon XRAY gefahren ist, kann sich den Erwerb meistens sparen, da viele Teile vom Vorgänger passen. Die Doppelgelenkkardane sollte sich jeder Bestzeiten-orientierte Fahrer zulegen. Sie



Die Mittelwelle mit Zahnrad

Die orange eloxierten Aluminiumteile





Der hintere Teil des Antriebsstrangs



Die vier Stoßdämpfer sind besonders kurz

reduzieren deutlich die Vibration an der Vorderachse beim Durchfahren einer Kurve. Für Änderungen am Stoßdämpfer ist der Erwerb eines kompletten Satzes Dämpferfedern ratsam. Die XRAY-Federn sind im Übrigen auch bei Fahrern anderer Marken sehr beliebt. Ein Stabilisatoren-Set komplettiert die empfehlenswerten Option-Parts. Andere Teile, wie diverse Aluminiumparts, sehen zwar schön aus, bieten aber im Vergleich zur verwendeten Kunststoffvariante keinen nennenswerten Vorteil.

tauscht. Progressive Federn werden härter, je weiter sie zusammengedrückt werden. Das Auto ist dadurch zuerst beim Einlenken weich gefedert. Die Härte nimmt dann in der weiteren Kurve bei mehr Neigung zu. Dieses Fahrverhalten konnte beim Test überzeugen, sodass immer die harte progressive Variante oder die etwas weichere 2.3er bis 2.6er-Variante auf der Vorderachse zum Einsatz kam.

Die normalen Kardanwellen und die erworbenen Doppelgelenkkardane (links)

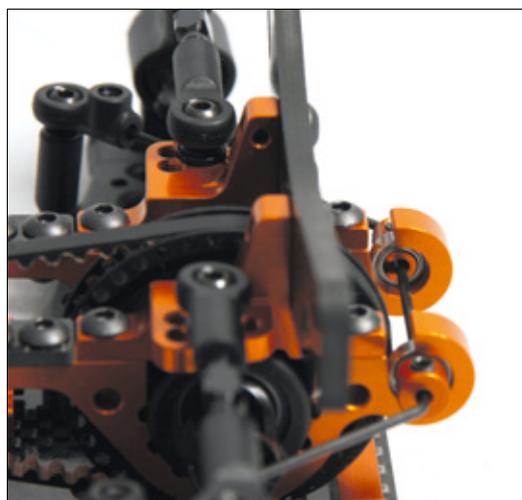


Wer häufiger das Öl im Kegelraddifferential wechselt, sollte sich ein Päckchen Gummidichtungen zulegen. Die Dichtung muss regelmäßig erneuert werden, da sonst das Differential leckt.

Auf der Piste

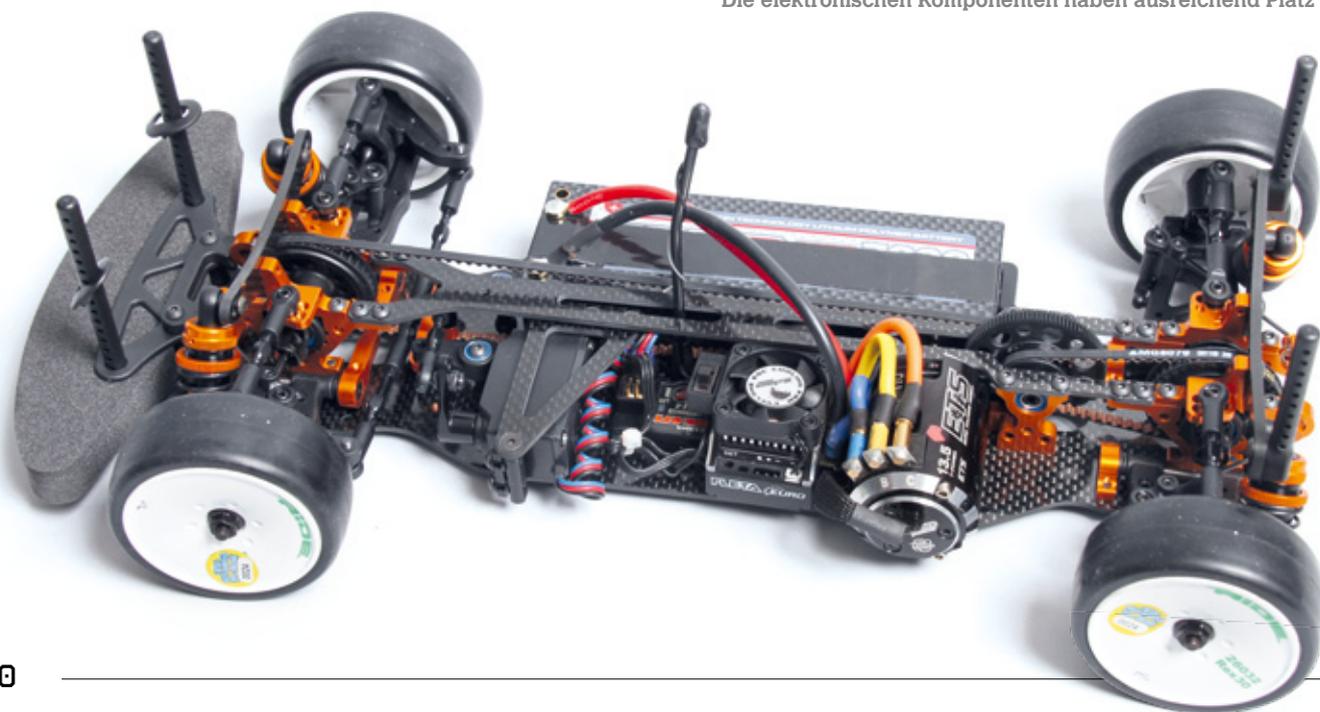
Zum Saison-Start konnte der neue XRAY-Tourer gleich auf verschiedenen Strecken gefahren und getestet werden. Die Testtracks waren in ihrer Charakteristik sehr verschieden, sodass es möglich war, mit vielen Abstimmungsmöglichkeiten zu experimentieren. Angetrieben wurde der T4'15 von einer 13,5-Turns-Motor-Regler-Kombination von Muchmore.

Die ersten Setup-Versuche erfolgten auf der großen aber technisch sehr anspruchsvollen Strecke in Andernach. Die 2.5er-Baukastenfedern wurden vorne durch die harten progressiven 2.5er bis 2.8er-Federn und auf der Hinterachse durch 2.6er Federn ausge-



Besonderes Alleinstellungsmerkmal: Die Stabilisatoren sind kugelgelagert

Die elektronischen Komponenten haben ausreichend Platz im T4





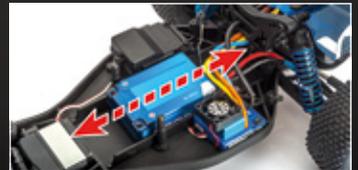
LCG
NIEDRIGERER
SCHWERPUNKT



STOCK
MEHR POWER
BEIM RACING



**SUPER
SHORTY**
MEHR SETUP-
MÖGLICHKEITEN



**UNBEGRENZTE MÖGLICHKEITEN
EXKLUSIV NUR BEI LRP!**

**COMPETITION
CAR LINE AKKUS**





„Gute Verarbeitung und gute Leistungen auf der Strecke machen den T4'15 zu einem Top-Fahrzeug.“



MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE

Die Stoßdämpfer waren mit 450er-Silikonöl befüllt und mit Vierlochplatten mit 1,2 Millimeter starken Bohrungen ausgestattet. Diese Kombination kann als Basissetup angesehen werden, denn sie bietet immer einen guten Ausgangspunkt für die erste Fahrt auf einer Strecke. Auf flachen Strecken wie in Andernach kann der Ausfederweg etwas mehr reduziert werden, als auf unebeneren Strecken, wie etwa auf der Verbrenner-Strecke in Riccione (Italien). Dort hatte der T4'15 seinen ersten Renneinsatz im Rahmen der Euro Touring Series.

Feineinstellung

Auf dieser Strecke kamen Federn mit geringerer Härte zum Einsatz. Der Griff in Kurven erhöht sich so. Um den Vortrieb des Fahrzeugs zu verbessern, kann das Silikonöl im Kegelraddifferenzial durch ein härteres ersetzt werden. Für diese Strecke eignete

sich ein 5.000er-Öl. Als Ausgangspunkt ist in der Regel 2.000er- bis 3.000er-Öl eine gute Wahl. Um den Griff im Scheitelpunkt der Kurve zu erhöhen, wurden später noch die vorderen Stoßdämpfer flacher gestellt. Das beugt dem Untersteuern vor. Auf großen Strecken empfiehlt es sich, die Vorspur an der Hinterachse zu reduzieren. Das fördert das Rollverhalten des Fahrzeugs und die Höchstgeschwindigkeit steigt. In Italien setzten viele XRAY-Fahrer auch das Aktive Hinterachssystem ein.

Der Grip auf der Strecke in Mattsee (Österreich) war sehr speziell. Er änderte sich von Lauf zu Lauf, aber auch von Streckenabschnitt zu Streckenabschnitt. Die Fahrzeuge drehten sowohl beim Einlenken als auch

Die Funktion der Vorderachse ist von anderen Fahrzeugen bekannt



CAR CHECK

XRAY T4 2015 SMI Motorsport

Klasse: Elektro-Onroad 1:10
Empfohlener Verkaufspreis: 459,- Euro
Bezug: Fachhandel

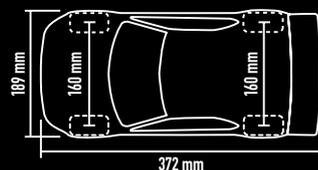
Technik: Allradantrieb über zwei Riemen, vier Öl Druckstoßdämpfer, komplett kugelgelagert, Rechts-links-Gewindestangen, Starrachse vorne, Kegelraddifferenzial hinten

Benötigte Teile: Motor, Fahrregler, Fahrakku, Karosserie, Räder, Lenkservo, RC-Anlage

Erfahrungslevel:



WETTBEWERBSPROFIS



MEIN FAZIT



Viele Fahrer setzen auf den Tourenwagen von XRAY. Und das hat einen Grund: Gute Verarbeitung und gute Leistungen auf der Strecke machen den T4 15 zu einem Top-Fahrzeug. Mit den Option-Parts lässt sich das Setup auf die Besonderheiten der Fahrstrecke, aber auch auf die Vorlieben des Fahrers, perfekt abstimmen. Der T4 reagiert auf jede Veränderung. Ein Alleinstellungsmerkmal sind die kugelgelagerten Stabilisatorenhalterungen. Während der über 60 Testfahrten hat sich das Fahrzeug als sehr robust präsentiert. Nur die Gummidichtring des Kegeldifferenzials und einige Blades an den Kardanwellen mussten aufgrund von Verschleiß ersetzt werden.

Jan Bohlen

Sehr gute Verarbeitung
Vielfältige Setup-Optionen
Kugelgelagerte Stabilisatoren

Doppelgelenkkardans wären wünschenswert



Die Schwingen und deren Halter. Mit den Einsätzen kann die Position der Schwingen verändert werden

beim Herausbeschleunigen über die Hinterachse weg. Drastische Maßnahmen waren erforderlich. Um das Wegdrehen zu verhindern, wurde an der Hinterachse ein weicherer Stabilisator eingebaut.

Viele Möglichkeiten

Sehr drastisch macht sich das das Einstellen des Anti-Squat-Werts auf der Hinterachse mithilfe von Einsätzen an den Spurblocken bemerkbar. Die Achse wird dazu nach vorne gekippt. Durch diese starken Veränderungen war das Auto zwar stabil auf der hinteren Achse, untersteuert dafür nun aber. Um mehr Lenkung zu erhalten, kann man mehrere Einstellungen vornehmen. Man kann den Ackermann-Winkel verstellen. Oder man fährt mehr Bumpsteering. Dazu werden mehr Distanzscheiben zwischen Lenkhebel und Lenkstange montiert. Helfen kann aber auch mehr Chassis-Flex durch die Reduzierung der Schrauben im Oberdeck.

Die letzten Tests absolvierte der XRAY-Tourenwagen auf der sehr schönen Außenstrecke in Luxemburg. Der Kurs hat bei den Fahrern einen sehr guten Ruf und



So schaut es im Inneren des Kegeldifferenzials aus

ist durch seine von Laguna Seca inspirierten Cork-Screw-Passage einzigartig. Für diese unebene Strecke und die großen Höhenunterschiede ist eine weichere Dämpfercharakteristik erforderlich. Viele Fahrer wechseln daher auf weiches 350er Silikonöl. Die aktive Hinterachse macht auf dieser Strecke wenig Sinn. Die Vorspur muss aufgrund der benötigten Top speed auf den sehr langen Geraden so gering wie möglich gehalten werden. 1,5 Grad reichen hier durchaus. <<<<



DER PATE



Text und Fotos:
Bernd Bohlen

Porsche-Enkel Piëch veranstaltet ETS 2015 in Mattsee

Es war das erwartet schwierige Rennen. Die auf einem Parkplatz errichtete Strecke hatte zunächst nur wenig Griff. Mit einem speziellen Mittel behandelt, wurde er besser. Dafür hatten die Fahrer dann aber zunehmend mit sehr wechselnden Griffverhältnissen zu kämpfen – nicht nur von Lauf zu Lauf, sondern vor allem von Streckenabschnitt zu Streckenabschnitt. Die meisten Piloten meisterten dies aber gekonnt.

Der Kampf um den Sieg in der Klasse Modified war gewohnt spannend. Ronald Völker (Yokomo) musste bis zum letzten Vorlauf zittern, ehe ihm die Poleposition sicher war. Bruno Coelho (XRAY) sicherte sich mit dem Sieg im letzten Lauf Startplatz 2. Er stand damit – wie schon beim ETS-Lauf in Riccione – in der Startaufstellung direkt hinter dem vierfachen ETS-Champion. Und wie in Riccione, gerieten die Beiden wieder mächtig aneinander. Im ersten A-Finale drehte Bruno Coelho den Yokomo von Ronald Völker noch vor der Zeitschleife. Akio Sobue (Tamiya), von Platz 3 und Alexander Hagberg (XRAY) von Platz 4 gestartet, kamen vorbei und überquerten als Erste die Ziellinie. Völker kam an die Beiden nicht mehr ran, wurde aber noch Dritter. Bruno Coelho schied in der 12. Runde aus. Zuvor war er erneut auf den Yokomo von Völker aufgefahren.

Auf Augenhöhe

In den letzten beiden Finalläufen passierte dann an der Spitze nicht mehr viel. Ronald Völker gewann beide mit Start-Ziel-Siegen. Zum 13. Mal schaffte er so bei einem ETS-Lauf den Sprung auf den obersten Platz des Podiums. Er hat damit wieder mit Marc Rheinard gleichgezogen, der das ETS-Rennen im Januar in Mülheim-

Kärlich gewonnen hatte. Akio Sobue, Tamiya-Pilot aus Japan, wurde Zweiter. Alexander Hagberg Dritter. Auf den Plätzen dahinter folgten Yannic Prümper (Yokomo) und Marc Fischer (Serpent).

Für Marc Fischer war es die beste Platzierung in einem ETS-Lauf seit Langem. Zu gefallen wusste auch der junge Pole Michal Orłowski (Schumacher). Er schaffte zum ersten Mal bei einem Lauf der Euro Touring Series den Sprung ins A-Finale. In der Championswertung führt nach vier Läufen Titelverteidiger Ronald Völker vor seinem Teamkollegen Yannic Prümper und Alexander Hagberg.

Lars Hoppe souverän

Für Lars Hoppe (ARC) war es wieder ein perfektes Wochenende. In der Klasse Pro Stock setzte er sich

TOURENWAGEN-1:10-SPECIAL



Jilles Groskamp, der Weltmeister des Jahres 2012, startete mit dem HB Pro 5. Er wurde neunter im B-Finale (Platz 19 insgesamt)

souverän durch und gewann nach dem Saisonauftakt in Hrotovice nun seinen zweiten ETS-Saisonlauf. Er kommt damit in der Championswertung sehr nah an Titelverteidiger Marek Cerny (XRAY) heran. Für den Tschechen lief es das ganze Wochenende nicht. Er schaffte zwar noch den Sprung ins A-Finale, wurde aber nur Zehnter und Letzter. Die schnellsten XRAY-Piloten waren dieses Mal der Däne Mike Gosvig und der Deutsche Jan Ratheisky. Gosvig wurde Zweiter, Ratheisky Dritter. Dahinter folgten Martin Hofer (Yokomo) und Christian Donath (Tamiya).

Lars Hoppe hat nun gute Aussichten, in dieser Saison Marek Cerny den Championstitel streitig zu machen. Ob er das schafft, hängt vor allem davon ab, ob er in den nun noch ausstehenden beiden Läufen überhaupt startet. Lars Hoppe ist leidenschaftlicher Nitro-Fahrer und hat deshalb in der Außensaison nur wenig Zeit für Elektrotouren.



Marc Fischer fuhr mit dem Serpent S411 Eryx 3.0 auf Platz 5



Die Strecke war eine echte Herausforderung für die Fahrer.



Jan Ratheisky ging mit einem Spezialverband für seine lädierte Schulter an den Start

Ein Blick in die Materiallisten der A-Finalisten zeigt, dass der ARC R10 2015 durchaus in der Lage ist, den XRAY T4 in der Pro Stock-Klasse vom obersten Podiumsplatz zu verdrängen. Neben Lars Hoppe führen auch die ARC-Piloten Markus Kreder (Platz 8) und Henrik Heitsch (Platz 9) im A-Finale. Zwei Yokomo-Fahrer im A-Finale Pro Stock, Martin Hofer auf Platz 4 und Nico Catalani auf Platz 7, sind auch selten. In Modified kaum zu schlagen, geht der Yokomo in den Stockklassen offensichtlich weniger gut.

Wieder vorn

Jan Ratheisky (XRAY), der beim ETS-Lauf in Riccione wegen einer Schulterverletzung fehlte, war in der Formel-Klasse wieder auf Erfolgskurs. Mit einem Spezialverband siegte er vor David Ehrbar (Serpent) und Jacques Libar (XRAY). Mike Gosvig (XRAY) und Michele Romagnoli (CRC) belegten die Plätze 4 und 5. Von der Pole startend, überquerte er im ersten und



Startaufstellung A-Finale Modified. Das Prozedere von Yukijiro Umino beim Einsetzen des Yokomos von Ronald Völker gehört einfach dazu

MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE



ETS MATTSEE 2015 - MODIFIED

Platz	Fahrer	Chassis	Motor	Regler	Akkus	Karosserie
1	Ronald Völker (D)	Yokomo BD7 - 2015	LRP X20	LRP Flow WT	LRP	PF LTC-R
2	Akio Sobue (JP)	Tamiya TRF 419	Muchmore Fleta 4,5	Muchmore Fleta Pro	Gpower 6200	PF LTC-R
3	Alexander Hagberg (S)	XRAY T4 - 2015	Orca RX 4,5 T	Orca VX3	Orca 6200	PF LTC-R
4	Yannic Prümper (D)	Yokomo BD7 - 2015	Muchmore Fleta 4,5	Muchmore Fleta Pro	Muchmore	PF LTC-R
5	Marc Fischer (D)	Serpent Eryx 3.0	G-Force	G-Force	Xcite 5800	PF LTC-R
6	Viktor Wilck (S)	Serpent Eryx 3.0	Speed Passion	Speed Passion	Max Time Battery	PF LTC-R
7	Marco Kaufmann (D)	XRAY T4 - 2015	Muchmore Fleta 4,5	Muchmore Fleta Pro	Muchmore	PF
8	Bruno Coelho (P)	XRAY T4 - 2015	LRP X20	LRP Flow WT	LRP	PF LTC-R
9	Marc Rheinard (D)	Tamiya TRF 419	Muchmore Fleta 4,5	Muchmore Fleta Pro	Muchmore	PF LTC-R
10	Michal Orłowski (PL)	Schumacher Mi5 Evo	Speed Passion	LRP Flow WT	LRP	PF LTC-R

ETS MATTSEE 2015 - PRO STOCK

Platz	Fahrer	Chassis	Motor	Regler	Akkus	Karosserie
1	Lars Hoppe (D)	ARC R10 - 2015	Muchmore 13,5 T ETS	Muchmore Fleta Euro	Xcite RC 7400	Blitz LSF
2	Mike Gosvig (DK)	XRAY T4 - 2015	Muchmore 13,5 T ETS	Muchmore Fleta Euro	LRP 5800	PF Mazdaspeed
3	Jan Ratheisky (D)	XRAY T4 - 2015	Muchmore 13,5 T ETS	Muchmore Fleta Euro	LRP	Montech Nazda
4	Martin Hofer	Yokomo BD7 - 2015	Muchmore 13,5 T ETS	Muchmore Fleta Euro	Yokomo	PF
5	Christian Donath	Tamiya TRF 419	Muchmore 13,5 T ETS	Muchmore Fleta Euro	LRP 5800	PF LTC
6	Julian Borowski	Serpent Eryx 3.0	Muchmore 13,5 T ETS	Muchmore Fleta Euro	Gens Ace	PF LTC
7	Nico Catelani (I)	Yokomo BD7 - 2015	Muchmore 13,5 T ETS	Muchmore Fleta Euro	LRP	Montech Nazda 2
8	Markus Kreder	ARC R10 - 2015	Muchmore 13,5 T ETS	Muchmore Fleta Euro	Gens Ace	Blitz LSF
9	Henrik Heitsch	ARC R10 - 2015	Muchmore 13,5 T ETS	Muchmore Fleta Euro	LRP 7500	Blitz LSF
10	Marek Cerny (CZ)	XRAY T4 - 2015	Muchmore 13,5 T ETS	Muchmore Fleta Euro	LRP	PF

dritten Finallauf als Erster die Ziellinie. Im zweiten A-Finale fing David Ehrbar den XRAY-Piloten in der letzten Kurve vor der Zielschleife ab, sodass die Entscheidung in den dritten Finallauf vertagt wurde. Es war im Übrigen Jan Ratheiskys elfter Sieg im insgesamt 21. Formelrennen in der Euro Touring Series.

Der XRAY X1 dominiert mittlerweile die Formel-Klasse. Immer mehr Fahrer entscheiden sich für den Boliden aus der slowakischen RC-Car-Schmiede. Im A-Finale war der Bolide sechs Mal vertreten. Neben dem Sieger Jan Ratheisky waren das der Luxemburger Jacques Libar (Platz 3), der Däne Mike Gosvig (Platz 4), der Schweizer Simone Leonardi (Platz 6), Jan Bohlen (Platz 9) und der Italiener Matteo Berlincioni (Platz 10). Weiter führen im A-Finale zwei CRC WTF 1 (Michele Romagnoli und Herbert Weber), ein Serpent F110 SF2 (David Ehrbar) und ein VBC Lightning F (Christian Drießle).

Besondere Location

Mattsee – das ist ein besonderes Rennen. Im letzten Jahr fand es zum ersten Mal statt. Gefahren wird auf einem Parkplatz neben einem Museum. Die Rennstrecke wird eigens für den ETS-Lauf aufgebaut. Ein großes



Ernst Piëch überreicht dem Sieger der Klasse Pro Stock den von ihm gestifteten Wanderpokal

Zelt schützt Fahrer und Strecke vor Regen. Das war in diesem und auch im letzten Jahr dringend erforderlich. Möglich macht das Spektakel ein Mann, der ganz besondere Affinitäten zum Auto hat – nämlich Ernst Piëch, der Enkel von Ferdinand Porsche. Ernst Piëch hat einen Wohnsitz in Mattsee. Er ist der Eigner des Museums Fahr(T)raum. Das Museum liegt direkt neben der Strecke und ist eine Hommage an seinen Großvater. Es enthält einige der interessantesten Fahrzeuge, die Ferdinand Porsche in den frühen Jahren des letzten Jahrhunderts entwickelt und konstruiert hat.



Der XRAY X1 von Jan Ratheisky auf der Pole



Ein Body-Contest der Formel-Fahrzeuge gehört zum festen Bestandteil jedes ETS-Laufes. Aus diesen Fahrzeugen wählt die Jury die drei Schönsten aus

ETS MATTSEE 2015 - FORMEL

Platz	Fahrer	Chassis	Motor	Regler	Akkus	Karosserie
1	Jan Ratheisky (D)	XRAY X1	Hobbywing ETS 21,5 T	Hobbywing Justock	LRP Shorty 2900	XRAY
2	David Ehrbar (D)	Serpent S110 SF2	Hobbywing ETS 21,5 T	Hobbywing Justock	Gens Ace 4200	Montech '13
3	Jacques Libar (L)	XRAY X1	Hobbywing ETS 21,5 T	Hobbywing Justock	Silverback	XRAY
4	Mike Gosvig (DK)	XRAY X1	Hobbywing ETS 21,5 T	Hobbywing Justock	LRP	XRAY
5	Michele Romagnoli (I)	CRC WTF1	Hobbywing ETS 21,5 T	Hobbywing Justock	Muchmore	
6	Simone Leonardi (CH)	XRAY X1	Hobbywing ETS 21,5 T	Hobbywing Justock	Boomerang	Montech '13
7	Christian Drießle (D)	VBC Lightning F	Hobbywing ETS 21,5 T	Hobbywing Justock	SLS	Yokomo
8	Herbert Weber (A)	CRC WTF1	Hobbywing ETS 21,5 T	Hobbywing Justock	CRC	Montech '13
9	Jan Bohlen (D)	XRAY X1	Hobbywing ETS 21,5 T	Hobbywing Justock	Orion Shorty	XRAY
10	Matteo Berlincioni (I)	XRAY X1	Hobbywing ETS 21,5 T	Hobbywing Justock	Intellect	Montech '13



TSM

NEW!

TRAXXAS STABILITY MANAGEMENT

***Accelerate Faster, Corner Faster, Brake Harder,
STAY IN CONTROL***

- Experience all the speed and acceleration Slash 4x4 was engineered to deliver!
- Prevents fishtailing and spinouts on slippery surfaces, even with full-throttle acceleration
- Faster cornering with more control
- Adjusts from 0% to 100% from the TQi transmitter



SLASH 4x4
MODEL 68086-21

The award-winning Slash 4X4 short course truck is now equipped with Traxxas Stability Management, On-Board Audio, and a factory-installed Low-CG chassis. This is short course performance on a whole new level. Unleash all the power and performance engineered into Slash 4X4 for an exciting driving experience that gives you total control. Everything combines for a more connected, more fun driving experience!



TRAXXAS
THE FASTEST NAME IN RADIO CONTROL®

© Copyright Traxxas 2015. IP_68086-21_50427

See Slash 4x4 with TSM
and OBA in action at
Traxxas.com

Distributed by:
RC-CONNECT
EUROPEAN RC DISTRIBUTOR

www.rc-connect.nl / info@rc-connect.nl
TEL+31172-471117

DEN RICHTIGEN DREH FINDEN

Text und Fotos:
Oliver Tonn



Anpassung der Übersetzung

Relativ früh in seiner RC-Karriere kommt praktisch jeder Pilot an den Punkt, an dem er mit den Mysterien der Übersetzungsverhältnisse konfrontiert wird. Häufiges Problem: Das Modell beschleunigt sehr gut, erreicht aber keine zufriedenstellende Endgeschwindigkeit. Genauso oft tritt der entgegengesetzte Fall auf: Das RC-Car wird zwar angemessen schnell, aber erst nach einer quälend langen Anlaufzeit. Hier gilt es, den passenden Kompromiss zu finden.

Grundsätzlich dreht der Motor eines RC-Cars deutlich höher als seine Räder. Das bedeutet, dass die Motordrehzahlen auf ihrem Weg durch den Antriebsstrang zu reduzieren sind. Den ersten und wichtigsten Ansatzpunkt hierfür bildet das Größenverhältnis zwischen Motorritzel/Kupplungsglocke und Hauptzahnrad. Je kleiner das Motorritzel und je größer das Hauptzahnrad, desto stärker werden die Drehzahlen des Antriebsstrangs abgesenkt.

Verhältnismäßigkeiten

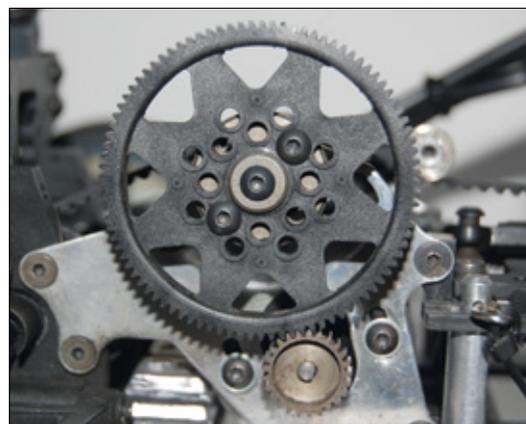
Dabei bildet das Verhältnis von Motorritzel und Hauptzahnrad das Übersetzungsverhältnis. Ein Motorritzel mit 15 Zähnen, das ein Hauptzahnrad mit 45 Zähnen antreibt, ergibt folgerichtig eine Übersetzung von 1 zu 3. Exakt in diesem Verhältnis wird die Drehzahl des Hauptzahnrads gegenüber dem Motorritzel reduziert. Rotierte das Motorritzel in unserem Beispiel also mit 30.000 Umdrehungen pro Minute, so dreht das Hauptzahnrad nur noch mit 10.000 Umdrehungen pro Minute.

In der Praxis erzeugen ein großes Motorritzel und ein kleines Hauptzahnrad eine lange Übersetzung, was eine gute Topspeed fördert, aber viel Motorkraft kostet und damit die Beschleunigung verschlechtert. Ein kleines Motorritzel und ein großes Hauptzahnrad verkürzen die Übersetzung und verleihen dem RC-Car dadurch eine bessere Beschleunigung, während seine Höchstgeschwindigkeit sinkt.

EFFEKTE VON ÜBERSETZUNGSÄNDERUNGEN

Größeres Motorritzel Kleineres Hauptzahnrad	Längere Übersetzung	- Erhöhte Topspeed - Reduzierte Beschleunigung
Kleineres Motorritzel Größeres Hauptzahnrad	Kürzere Übersetzung	- Reduzierte Topspeed - Verbesserte Beschleunigung

Wichtig: Diese Zusammenhänge gelten nur, solange die Übersetzungsverhältnisse einen angemessenen Rahmen nicht verlassen. Es macht keinen Sinn, das Übersetzungsverhältnis bis zu einem Punkt zu verlängern, an dem der Motor nicht mal mehr ansatzweise die Kraft aufbringt, das Modell adäquat voranzutreiben. Geht man so vor, dann werden entgegen der Erwartungen sowohl die Beschleunigung, als auch die Höchstgeschwindigkeit sinken.



Durch die Übersetzung von einem kleinen Motorritzel auf ein großes Hauptzahnrad werden die Drehzahlen im Antriebsstrang reduziert

FORMEL ZUR BERECHNUNG DER GESAMTÜBERSETZUNG

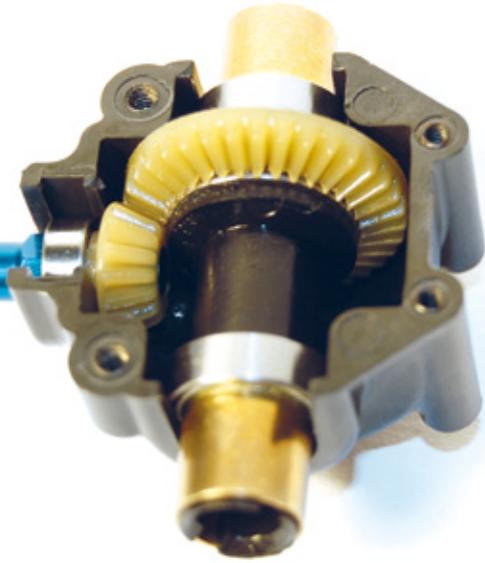
Riemenantrieb: Gesamtübersetzung =
Motorritzel / Hauptzahnrad × Hauptwellenriemenrad / Differenzialriemenrad

Kardantrieb: Gesamtübersetzung =
Motorritzel / Hauptzahnrad × Kegelrad / Tellerrad

Welches die passende Gesamtübersetzung darstellt, das hängt von vielen unterschiedlichen Faktoren ab. Bei Onroadern gilt der Leitsatz, dass das RC-Car etwa bei zwei Dritteln der langen Geraden voll ausbeschleunigt haben sollte. Allerdings kann ein winkliger, enger Streckenverlauf mit vielen Beschleunigungsphasen durchaus dazu führen, diese Grundregel zugunsten einer besseren Beschleunigung zu opfern.

Vor allem bei Elektroantrieben können darüber hinaus auch thermische Probleme dazu führen, dass eine kürzere Übersetzung zu wählen ist. Lange Übersetzungsverhältnisse erzeugen viel Last am Antriebsmotor und zwingen den Fahrregler durch verlängerte Beschleunigungsphasen. Beides treibt die Temperaturen im Antrieb nach oben.

Daher sollte bei einem neuen Elektroantrieb oder einem neuen Modell in Sachen Übersetzung stets auf der „kurzen Seite“ mit den Abstimmfahrten begonnen werden. Als Orientierungspunkt halten moderne Brushlessantriebe in ihren Bedienungsanleitungen meist Basis-Übersetzungen für die unterschiedlichen Einsatzbereiche bereit. Insgesamt bildet der Bereich der Übersetzungen einen relativ komplexen Bestandteil des Setups, in dem Theorie und Praxis gelegentlich auseinanderdriften und der ein hohes Maß an Aufmerksamkeit verdient.

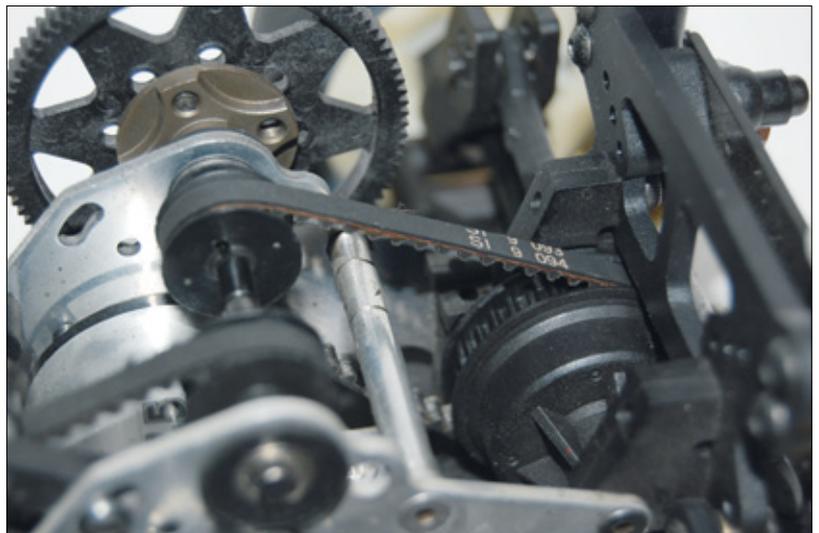


Bei Kardanantrieben treibt das kleine Kegelrad das größere Tellerrad an

Neben den beschriebenen Größenverhältnissen von Motorritzel/Kupplungsglocke zum Hauptzahnrad nutzen fast alle RC-Cars noch einen zweiten Bereich des Antriebsstrangs zur Drehzahlreduzierung, nämlich die Differenziale. Bei Kardan-Konstruktionen überträgt oftmals ein kleines Differenzial-Eingangsritzel (Kegelrad) auf ein größeres Zahnrad (Tellerrad), das selbst Teil des Differenzials ist.

Modelle mit Riemenantrieb lassen die Drehzahlen meist von kleinen Riemenrädern auf der Hauptwelle zu größeren Riemenrädern fließen, die ebenfalls Teil des Differenzialgehäuses sind. Setup-Eingriffe sind in diesem Bereich eher selten, da sich die gewünschten Anpassungen der Übersetzung in der Regel per geändertem Motorritzel oder Hauptzahnrad erreichen lassen. Dennoch ist die Differenzial-Übersetzung (häufig auch: interne Übersetzung) von entscheidender Bedeutung, denn sie ist Teil der Gesamtübersetzung. <<<<

Die Übertragung von einem kleinen Hauptwellen-Riemenrad auf das große Differenzial-Riemenrad reduziert die Drehzahlen im Antriebsstrang nochmals



„Für niedrige Rundenzeiten ist eine optimale Übersetzung unerlässlich“



EINKAUFSTOUR

Elektro-Tourenwagen für jeden Geldbeutel

Der Markt ist voll von Elektro-Onroadern im Maßstab 1:10 – auch bekannt als Tourenwagen. Mit einer Standardbreite von 190 Millimeter und Allradantrieb sind die Modelle bei Einsteigern und Profis gleichermaßen beliebt. Entsprechend gibt es für jeden Geldbeutel und Erfahrungsstand eine Auswahl an passenden Modellen. Wir haben die beliebtesten Vertreter ihrer jeweiligen Gattung in einer kleinen Übersicht zusammengestellt. Wie immer stellen die folgenden Modelle eine Auswahl der Redaktion dar, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Bitte beachtet bei den Modellen die unterschiedlichen Ausstattungs- und Ausführungs-Varianten.

CS electronic Schumacher Mi 1 V2

Ausführung: Bausatz ohne Komponenten

Features: Composite-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Carbide-Kugeldifferenzial, Alu-Öldruckstoßdämpfer, Stabilisatoren vorne und hinten, Antrieb über zwei Riemen

Länge: 300 mm, Breite: 190 mm, Radstand: 255 mm

Preis: 144,- Euro Internet: www.cs-shop.de



Schumacher Mi 1 V2

Team C TR10

Ausführung: montiertes Chassis ohne Komponenten

Features: Glasfaser-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegeldifferenzial hinten, Starrachse vorne, Alu-Öldruckstoßdämpfer, Antrieb über zwei Riemen

Länge: 370 mm, Breite: 190 mm, Höhe: 115 mm, Gewicht: 627 g, Radstand: 255-260 mm, Spurweite vorne/hinten: 160 mm

Preis: 179,95 Euro Internet: www.absima.com



Sakura XI Sport



TR10



S10 Blast TC Clubracer

DIE SCHNÄPPCHEN

EINSTEIGER-CHASSIS UNTER 200,- EURO

3Racing Sakura XI Sport

Ausführung: Bausatz ohne Komponenten

Features: Chassis aus faserverstärktem Kunststoff, gefräste Aluminium-Teile, Kegeldifferenzial hinten, Starrachse vorne, Antrieb über zwei Riemen, Alu-Öldruckstoßdämpfer

Länge: 415 mm, Breite: 187 mm, Höhe: 116 mm, Radstand: 256-260 mm, Spurweite vorne: 161 mm, Spurweite hinten: 158 mm, Gewicht: 1.408 g

Preis: 119,- Euro Internet: www.3racing.de

LRP S10 Blast TC Clubracer

Ausführung: montiertes Chassis ohne Komponenten

Features: Faserverstärktes Kunststoff-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegeldifferenziale vorne und hinten, Öldruckstoßdämpfer, Antrieb über zentrale Kardanwelle, Stabilisatoren vorne und hinten

Länge: 415 mm, Breite: 190 mm, Höhe: 110 mm, Gewicht: 1.700 g

Preis: 97,99 Euro Internet: www.LRP.cc

TOURENWAGEN-1:10-SPECIAL

MITTELKLASSE

RTR-HOBBYRENNER BIS 300,- EURO



XciteRC TC one10



TC one10

Ausführung: Ready-to-Run-Modell

Features: Kohlefaser-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegelraddifferenziale vorne und hinten, Öldruckstoßdämpfer, Antrieb über zwei Riemen, Stabilisatoren vorne und hinten, Bürstenmotor, NiMH-Akku mit 1.800 Milliamperestunden, 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung

Länge: 435 mm, Breite: 190 mm, Höhe: 113 mm, Radstand: 255 mm, Spurweite vorne/hinten: 165 mm, Gewicht: 1.272 g

Preis: 252,99 Euro, Internet: www.xciterc.de



AM10TC



Amewi AM10TC

Ausführung: Ready-to-Run-Modell

Features: Faserverbundchassis in CFK-Optik, gefräste Aluminium-Teile, Kegelraddifferenzial hinten, Starrachse vorne, Allradantrieb über zwei Riemen, Alu-Öldruckstoßdämpfer, Brushlessmotor mit 4.400 kv, 60-Ampere-Regler, 2s-LiPo mit 4.200 Milliamperestunden Kapazität, 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung

Länge: 365 mm, Breite: 190 mm, Höhe: 115 mm, Radstand: 256 mm, Spurweite vorne/hinten: 165 mm, Gewicht: 1.370 g

Preis: 249,- Euro Internet: www.amewi.com

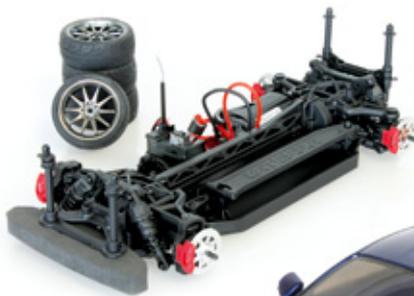
Horizon Hobby Vattera V100S Ford Mustang

Ausführung: Ready-to-Run-Modell

Features: Faserverstärktes Kunststoff-Chassis, Kegelraddifferenziale vorne und hinten, Antrieb über zentrale Kardanwelle, Reibungs-Stoßdämpfer, Bürstenmotor, NiMH-Akku mit 1.800 Milliamperestunden Kapazität, 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung

Länge: 457 mm, Breite: 205 mm, Höhe: 135 mm, Radstand: 255 mm, Spurweite vorne: 160 mm, Spurweite hinten: 163 mm, Gewicht: 1.060 g

Preis: 249,99 Euro Internet: www.horizonhobby.de



Vattera V100S Ford Mustang



Kyosho Fazer VE Ferrari FXX

Ausführung: Ready-to-Run-Modell

Features: Kunststoff-Chassis, Öldruckstoßdämpfer, Antrieb über zentrale Kardanwelle, zwei Kegelraddifferenziale, Team Orion-Brushlesscombo, 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung

Länge: 383 mm, Breite: 200 mm, Höhe: 80 mm, Spurweite vorne/hinten: 174 mm, Radstand: 260 mm, Gewicht: 1.700 g

Preis: 279,- Euro Internet: www.kyosho.de

LRP HPI E10

Ausführung: Ready-to-Run-Modell

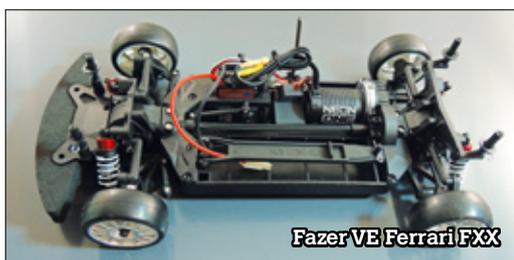
Features: Kunststoff-Chassis, Kunststoff-Reibungsdämpfer, Antrieb über zentrale Kardanwelle, zwei Kegelraddifferenziale, Bürstenmotor, NiMH-Akku mit 1.800 Milliamperestunden Kapazität, 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung

Länge: 375 mm, Radstand: 255 mm, Breite: 192 mm, Spurweite vorne/hinten: 170 mm, Gewicht: 1.450 g

Preis: 279,99 Euro Internet: www.LRP.cc



HPI E10



Fazer VE Ferrari FXX



OBERKLASSE

WETTBEWERBSMODELLE
FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE



BD7 2015 Black Series

Yokomo BD7 2015 Black Series

Ausführung: Bausatz ohne Komponenten

Features: Kohlefaser-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegelraddifferenzial hinten, Starrachse vorne, Alu-Öldruckstoßdämpfer, Stabilisatoren vorne und hinten, Antrieb über zwei Riemen

Länge: 354 mm, Breite: 190 mm, Radstand: 257 mm, Gewicht: 1.300 g

Preis: 499,- Euro Internet: www.teamyokomo.eu

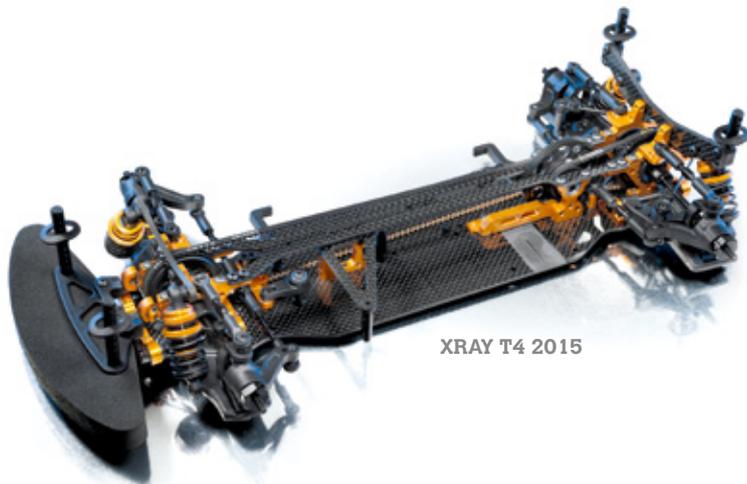
SMI Motorsport XRAY T4 2015

Ausführung: Bausatz ohne Komponenten

Features: Kohlefaser-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegelraddifferenzial hinten, Starrachse vorne, Alu-Öldruckstoßdämpfer, Stabilisatoren vorne und hinten, Antrieb über zwei Riemen

Länge: 372 mm, Breite: 189 mm, Radstand: 256-260 mm, Gewicht: 1.377 g

Preis: 459,- Euro Internet: www.smi-motorsport.de



XRAY T4 2015

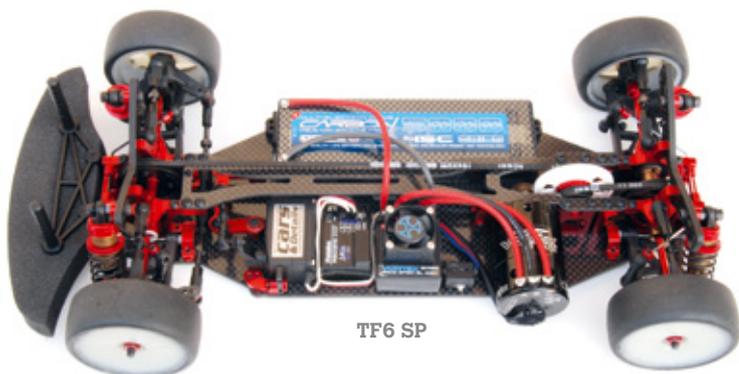
Kyosho TF6 SP

Ausführung: Bausatz ohne Komponenten

Features: Kohlefaser-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegelraddifferenzial hinten, Starrachse vorne, Alu-Öldruckstoßdämpfer, Stabilisatoren vorne und hinten, Antrieb über zwei Riemen

Länge: 360 mm, Breite: 186 mm, Höhe: 120 mm, Radstand: 256-262 mm, Spurweite vorne: 162 mm, Spurweite hinten: 161 mm, Gewicht: 1.360 g

Preis: 458,90 Euro Internet: www.kyosho.de



TF6 SP

Hobbico Team Durango DETC410

Ausführung: Bausatz ohne Komponenten

Features: Kohlefaser-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegelraddifferenzial hinten, Starrachse vorne, Alu-Öldruckstoßdämpfer, Stabilisatoren vorne und hinten, Antrieb über zwei Riemen

Länge: 365 mm, Breite: 185 mm, Höhe: 100 mm, Radstand: 254-261 mm, Spurweite vorne/hinten: 160 mm, Gewicht: 1.350 g

Preis: 399,- Euro Internet: www.hobbico.de



Team Durango DETC410

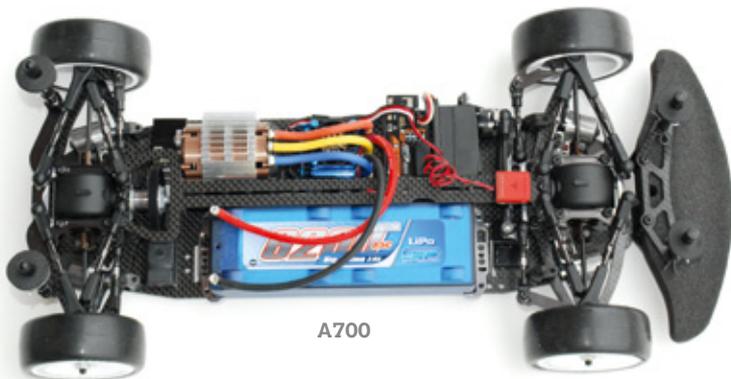
Awesomatix A700

Ausführung: Bausatz ohne Komponenten

Features: Kohlefaser-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegelraddifferenzial hinten, Starrachse vorne, Rotationsdämpfer mit Blattfedern, Stabilisatoren vorne und hinten, Antrieb über zentrale Kardanwelle

Länge: 368 mm, Breite: 188 mm, Höhe: 120 mm, Radstand: 257 mm, Spurweite vorne/hinten: 164 mm, Gewicht: 1.378 g

Preis: 690,- Euro Internet: www.awesomatix.info



A700

TOURENWAGEN-1:10-SPECIAL



TRF 419

Tamiya TRF 419

Ausführung: Bausatz ohne Komponenten

Features: Kohlefaser-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegelrad-Differenzial hinten, Starrachse vorne, Alu-Öldruckstoßdämpfer, Stabilisatoren vorne und hinten, Antrieb über zwei Riemen

Länge: 369 mm, Breite: 187 mm, Radstand: 255 mm

Preis: 519,99 Euro Internet: www.tamiya.de

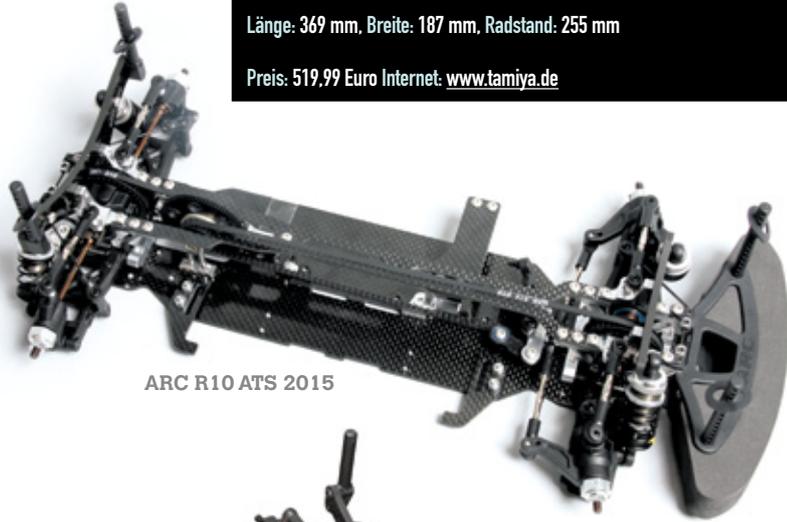
LMI Racing ARC R10 ATS 2015

Ausführung: Bausatz ohne Komponenten

Features: Kohlefaser-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegelrad-Differenzial hinten, Starrachse vorne, Alu-Öldruckstoßdämpfer, Stabilisatoren vorne und hinten, Antrieb über zwei Riemen

Länge: 365 mm, Breite: 185 mm, Höhe: 110 mm, Radstand: 254-261 mm, Spurweite vorne/hinten: 160 mm, Gewicht: 1.365 g

Preis: 419,- Euro Internet: www.lmi-racing.com



ARC R10 ATS 2015

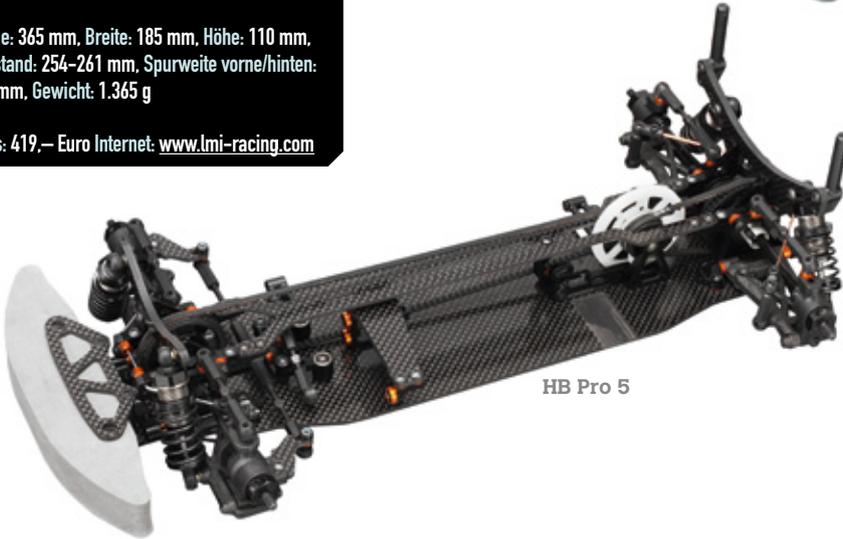
LRP HB Pro 5

Ausführung: Bausatz ohne Komponenten

Features: Kohlefaser-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegelrad-Differenzial hinten, Starrachse vorne, Alu-Öldruckstoßdämpfer, Stabilisatoren vorne und hinten, Antrieb über zwei Riemen

Länge: 353 mm, Breite: 190 mm, Radstand: 254-260 mm

Preis: 549,99 Euro
Internet: www.LRP.cc



HB Pro 5

Serpent S411 Eryx 3.0

Ausführung: Bausatz ohne Komponenten

Features: Kohlefaser-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegelrad-Differenzial hinten, Starrachse vorne, Alu-Öldruckstoßdämpfer, Stabilisatoren vorne und hinten, Antrieb über zwei Riemen

Länge: 365 mm, Breite: 190 mm, Höhe: 120 mm, Radstand: 253 mm, Spurweite vorne/hinten: 266 mm, Gewicht: 1.370 g

Preis: 529,- Euro Internet: www.serpent.com



S411 Eryx 3.0



Schumacher Mi5 Evo

CS electronic Schumacher Mi5 Evo

Ausführung: Bausatz ohne Komponenten

Features: Kohlefaser-Chassis, gefräste Aluminium-Teile, Kegelrad-Differenzial hinten, Starrachse vorne, Alu-Öldruckstoßdämpfer, Stabilisatoren vorne und hinten, Antrieb über zwei Riemen

Länge: 300 mm, Breite: 185 mm

Preis: 420,- Euro Internet: www.cs-shop.de

HPIs Routinier mit Powergenen

Text und Fotos:
Oliver Tonn

FLUX UND FERTIG

Die meisten von uns verbinden mit dem Begriff Sprint eine besonders rasante Fortbewegungsart über eine geringe Distanz und einen kurzen Zeitraum. Insofern passt die Bezeichnung eigentlich nicht so recht zum HPI Sprint 2, denn der Tourenwagen gehört seit Jahren zu den beliebtesten RTR-Onroadern auf dem RC-Car-Markt. Im Gewand eines BMW M3 GTS will der HPI weiter für Furore sorgen.



Wie es sich für ein RTR-Modell gehört, wird der Sprint 2 fahrfertig ausgestattet und montiert ausgeliefert

Wenn man es genau nimmt, hat eigentlich nicht der Sprint 2 die Basis für den großen Verkaufserfolg gelegt, sondern sein Vorgänger Sprint EP. Dessen Layout traf die Kombination aus Haltbarkeit und Performance so gut, dass der Tourenwagen bald in diversen Rennklassen erfolgreich durchstartete. Mit dem Sprint 2 erschien dann ein Nachfolger auf der Bildfläche, der seinem Urahn im Grundaufbau noch stark ähnelte, aber eine große Zahl von Detailverbesserungen mitbrachte.

Glanz und Gloria

Zugegeben, die Zeiten der ganz großen Rennerfolge der Sprint-Basis sind vorbei. Das ändert aber nichts daran, dass man mit dem Modell nachwievor schnell und zuverlässig unterwegs sein kann – eine ideale Basis also für ein RTR-Paket. Als ein solches trat der Sprint 2 mit neuer Karosserie im Look des BMW M3 GTS zum Test an. Weitere Besonderheit: Die Zusatzbezeichnung „Flux“ im Namen, die bei HPI seit je her extra rasante Ausführungen mit Brushlesspower markiert.

Zu den spezifischen Konstruktionsmerkmalen des Sprint 2 Flux zählt sein quer vor der Hinterachse platzierter Vektor-Brushlessmotor, der ohne eine Sensorregelung auskommt. Nominelle 5.900 Umdrehungen

1:10-TOURING-SPECIAL

Riemenantrieb und Mittelmotor sind nur zwei der typischen Merkmale, die den HPI Sprint 2 seit Jahren sehr erfolgreich machen

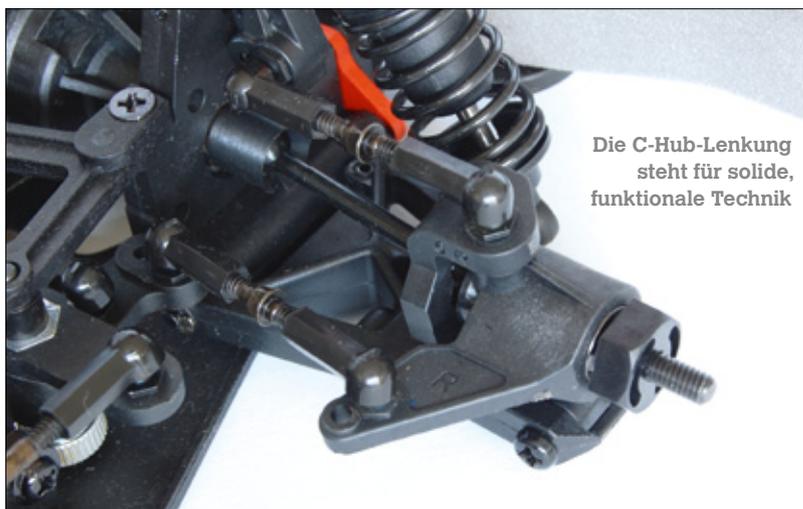


Obwohl der HPI-Onroadler eher ein Hobby- als ein Wettbewerbsmodell darstellen will, lassen sich diverse Setup-Eingriffe an der Aufhängung vornehmen

pro Minute und Volt lassen mit einem 2s-LiPo und dessen realen 8,4 Volt Spannung Drehzahlen im Bereich von 50.000 Umdrehungen pro Minute erwarten – in Sachen Dampf dürften damit alle Unklarheiten beseitigt sein. Die Steuerung des Kraftwerks übernimmt ein spritzwassergeschützter Vapor-Fahrtenregler.

Die sehr zentrale und flache Platzierung des Motors bietet den Vorteil eines annähernd idealen Schwerpunkts. Letzterer hat jedoch seinen Preis, denn natürlich ist auch der aktuelle Sprint 2 ein riemengetriebener Allradler. Entsprechend müssen seine zwei Zahnriemen über den Motor hinweg zu den Achsen geführt werden. Damit der vordere Riemen auf seinem recht langen Weg zum Front-Differenzial nicht durchhängt, wird er von einer justierbaren Spannrolle auf Zug gehalten.

Apropos Differenzial: Sowohl vorne als auch hinten verteilen Kegeldiffs die Kräfte zu den Rädern und sorgen für die Angleichung der Radgeschwindigkeiten in Kurven. Interessanterweise wurde die fehlende Möglichkeit der Umrüstung auf Kugeldiffs dem Sprint seitens der RC-Car-Szene eine Zeitlang als Nachteil ausgelegt. Heutzutage und mit zunehmender Verbreitung sehr leistungsstarker Brushlessantriebe werden die anfälligeren Kugel-Differenziale mehr und mehr zurückgedrängt. Die robusteren Kegelrad-Varianten hingegen erleben sowohl im Hobby-, als auch im Wettbewerbsbereich eine regelrechte Renaissance. Der Sprint 2 ist mit seiner ursprünglichen Bestückung also absolut up to date.



Die C-Hub-Lenkung steht für solide, funktionale Technik

Traktionsgeneratoren

Fahrwerksseitig bietet der Sprint 2 werkseitig vier Öldruckstoßdämpfer auf, die Bodenunebenheiten ausgleichen sollen. Zur Einstellung der Bodenfreiheit lassen sich Kunststoffklipse zwischen oberen Federteller und Dämpferkappe und dadurch die Vorspannung der Fahrwerksfedern regulieren. Weitere Optimierungen lassen sich mit den längenverstellbaren Rechts-links-Gewindestangen vornehmen, sodass das grundsätzliche Fahrwerkssetup gut umgesetzt werden kann. Etwas eingeschränkt ist man dagegen bei der Wahl der Stabilisatoren. Hier gibt es nur eine Variante, nämlich keine. Nach wie vor ist der Sprint 2 nicht für die Montage von Stabis vorbereitet.

Wer den Sprint 2 Flux aus seiner Verpackung schält, muss vor der ersten Fahrt nicht mehr viel tun. Wie es sich für ein RTR-Car gehört, ist der Tourenwagen vollständig vormontiert. Auch für die Stromversorgung des mitgelieferten Coltsenders ist in Form von vier beiliegenden Mignonzellen gesorgt. Wer den Coltsender nicht gleich finden kann, dem sei gesagt: Es ist dieses seltsame, unförmige Gebilde, das an der Stirnseite des Kartons liegt. Okay, die Funke verfügt über die notwendigsten Funktionen und überträgt im 2,4-Gigahertz-Verfahren, aber das war es dann auch mit ihren Stärken.



HPIs TF-11-Coltsender beherrscht die notwendigsten Funktionen. Damit endet die Liste seiner Vorzüge

CAR CHECK

HPI Sprint 2 Flux BMW M3 GTS LRP electronic

Klasse: Elektro-Onroad 1:10

Empfohlener Verkaufspreis: 389,99 Euro
Bezug: Fachhandel

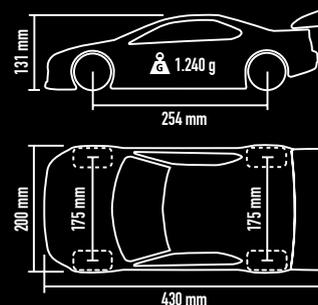
Technik: 4WD-Riemenantrieb, zwei Kegelrad-Differenziale, vier Öldruckstoßdämpfer, komplett kugelgelagert, Rechts-links-Gewindestangen

Benötigte Teile: Fahrakku, Ladegerät

Erfahrungslevel:



FORTGESCHRITTENE





Nominelle 5.900 Umdrehungen pro Minute und Volt des sensorlosen Vektor-Brushlessmotors versprechen das, was die Praxis auch hält: Power satt

Die TF-11 genannte Anlage wirkt optisch billig, liegt nicht besonders gut in der Hand und auf eine griffige Mossgummiauflage am Lenkrad hat HPI zugunsten eines Plastikrings gleich ganz verzichtet. Klar, bei den RC-Komponenten von RTR-Modellen müssen die Hersteller meist Kompromisse eingehen, um den Rahmen der Produktionskosten nicht zu sprengen. Doch in diesem Fall ist man bei HPI eindeutig über das Ziel hinaus geschossen, denn die TF-11 bietet wirklich nur das Allernötigste.

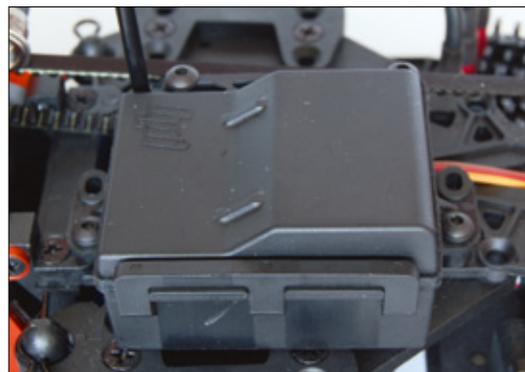
Zu den typischen Features des Sprint 2 zählt die Halterung, die den Antriebsakku quer zur Fahrtrichtung aufnimmt. Als Kraftquelle sollte der bereits erwähnte 2s-LiPo gewählt werden, idealerweise in Form eines Stickpacks mit abgerundeten Längsseiten. Letzteres Merkmal sorgt dafür, dass der schräg über dem Akku verlaufende Frontzahnriemen nicht am Hardcase schleift. Als ideale Wahl kann das LiPo Hyper Pack aus dem Hause LRP angesehen werden, das bei unserem Testmodell zum Einsatz kam. Seine Kapazität von 4.800 Milliamperestunden und die maximale Entladerate von 30 C sollten sowohl für angemessene Fahrtzeiten, als auch optimalen Stromfluss sorgen.

Tracktime

Bei den Zielgruppen des Sprint 2 Flux dürfte es sich vornehmlich um Hobbyracer und Parkplatzheizer handeln. Folgerichtig wurden die Testfahrten sowohl



HPIs Flux-Vapor-Regler sorgt für die Umsetzung der Gas- und Bremsbefehle



Die Kunststoffbox, in der der Empfänger sitzt, hält Spritzwasser effektiv ab

auf einer permanenten Indoorstrecke, als auch auf einem großflächigen Parkplatz abgehalten. In beiden Fällen bildete Asphalt den Untergrund. Los ging's auf der Rennstrecke, wo der Flux-Antrieb trotz eher verhaltener erster Runden direkt zeigte, was in ihm steckt. Obwohl „nur“ per 2s-LiPo befeuert, sprintete der Tourenwagen die lange Gerade hinunter wie eine Rakete, untermalt vom zickigen Kreischen des Flux-Antriebs.

Den Befehl zum Bremsen setzte der Sprint sehr nachdrücklich um und so ging es durch die ersten Kurven und Schikanen. Auffällig: Die Traktion der Serienbereifung ist auf Asphalt mehr als respektabel, was einen entscheidenden Anteil zum immer sichereren Fahrgefühl beitrug. Trotz der nicht vorhandenen Stabilisatoren hielt sich das seitliche Rollverhalten in einem überschaubaren Rahmen. Und neben all der Technik sorgte die fette BMW-Karo für ein spektakuläres Fahrbild.



Um die Drehzahlunterschiede zwischen den Rädern einer Achse auszugleichen, verfügt der Sprint über zwei Kegelrad-Differenziale. Deren Zahnräder wurden aus Stahl gefertigt, was angesichts des starken Antriebs eine gute Wahl darstellt

Auf einer permanenten Onroadstrecke fühlt sich der Tourenwagen sofort heimisch



EXKLUSIVES VIDEO UNTER
WWW.CARS-AND-DETAILS.DE



„Fette Walzen, ausgestellte Radhäuser und ein riesiger Heckflügel machen auch auf sauberen Parkplätzen eine gute Figur“



Nach den erfolgreichen Runden auf der Rennstrecke wurde ein nahegelegener, großflächiger Parkplatz angesteuert. Wer Ähnliches plant, sollte darauf achten, dass der Untergrund möglichst sauber ist. Konstruktionsbedingt können vor allem kleine Steinchen einem offenen Riemenantrieb stark zusetzen und zu einem vorzeitigen Ende der Ausfahrt führen. In unserem Fall war der Boden okay und so zeigte der Sprint erneut, wie viel Spaß-Potenzial in ihm steckt. Wilde Vollgasorgien, Slalomfahrten und Driftübungen zählen zu den leichtesten Übungen für den Sprint. Erneut waren es die geile Optik und der bärenstarke Brushless-Antrieb, die besonders in Erscheinung traten.

Obwohl HPI die Grundkonstruktion des Sprint 2 Flux über Jahre hinweg mehr oder weniger unverändert belassen hat, erfüllt der Tourenwagen nach wie vor alle Wünsche von Hobbyracer und Fans des gepflegten Parkplatzheizens. In der aktuellen Ausführung sind Teile der Elektronik „waterproof“ untergebracht. Dies sollte man statt mit „wasserdicht“ lieber mit „spritzwassergeschützt“ übersetzen. Ein paar Runden auf feuchtem Untergrund sind okay, Tauchfahrten sollten aber in jedem Fall vermieden werden. Wer sich daran hält, der kann mit dem Sprint 2 Flux von HPI jede Menge rasante Action erleben.

MEIN FAZIT



Robuster Allround-Tourenwagen mit Powerantrieb – mit diesem Erfolgsrezept behauptet sich der Sprint 2 Flux von HPI nach wie vor am Markt, und zwar vollkommen zu recht. Darüber hinaus macht es die geile Optik der neuen M3-Karo leicht, über die schwachbrüstige Coltfernsteuerung hinwegzusehen. Und dem Spaß am Modell tut sie erst recht keinen Abbruch.

Oliver Tonn
Fachredaktion CARS & Details

Robuste Technik +
Bärenstarker Antrieb
Aggressive Optik

- Schwache RC-Anlage

««««

Anzeigen

www.Grossmodelle.com 1:5 & 1:6
www.Shop-Grossmodelle.com Online Shop Schnellversand
 Airbrushtechnik & Modellbau Farbenhaus Gührig • Hauptstraße 17 • D-01877 Rammenau • 035 9479 04 50
www.race-drift.de

alles-rund-ums-hobby.de
 www.alles-rund-ums-hobby.de

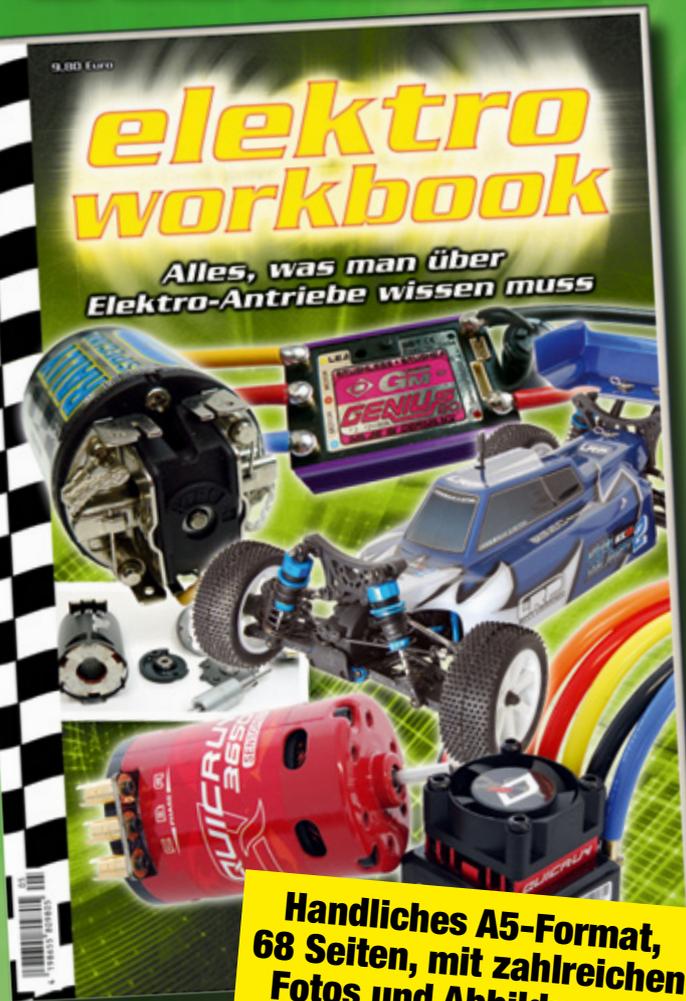
funkzeug
 Der RC Car Spezialist
 NIBELUNGENSTR 25 / 50354 HÜRTH
 WWW.FUNKZEUG.DE

✈️ 🏎️ 🚗 🚚 🏠 **TESTS**

Neue Scaler und offiziell lizenzierte Zubehörteile.

HOLT EUCH EURE OFFIZIELL LIZENSIIERTEN PRODUKTE UNTER WWW.RC4WD.COM

Jetzt bestellen!



Handliches A5-Format,
68 Seiten, mit zahlreichen
Fotos und Abbildungen.

Nur 9,80 Euro

(zuzüglich 2,50 Euro Versand)



Auch digital
als eBook erhältlich

Das Elektro-Workbook von
CARS & Details: Das ideale
Nachschlagewerk für Boxengasse
und Hobby-Werkstatt.

- Alles zum Thema Elektro-Antriebe
- Wie funktionieren Bürstenmotoren
- Die Vorzüge der Brushlesstechnik
- Wie man einen Regler programmiert
- Welche Antriebsauslegung ist die Richtige
- So lädt man LiPo-Akkus richtig

IM INTERNET UNTER:

www.alles-rund-ums-hobby.de
oder telefonisch unter
040 / 42 91 77-110

TERMINNE

... mehr Termine findest Du auf:
www.cars-and-details.de/termine

Anzeige



MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE

29. JUNI BIS 05. JULI 2015

05. Juli 2015

Der vierte Lauf des **Oberlausitzcups 2015** in Sachsen findet auf der RC-Rennstrecke der **MSG Niesky (1)** statt. Internet: www.oberlausitzcup.de

06. BIS 12. JULI 2015

11. Juni 2015

Die Firma **D-Edition** feiert 2015 ihr 13-jähriges Bestehen. Zu diesem Event werden namhafte Hersteller kommen und Ihre Produkte präsentieren. Natürlich kann man die Modelle, Zubehör und Tuningteile auch selbst unter die Lupe nehmen und ausprobieren. Die Feier findet ab 10 Uhr im Sailweg 7 in **95339 Neuenmarkt (2)** statt. Internet: www.d-edition.de/blog/events/13-jahre-d-edition/

27. JULI BIS 02. AUGUST 2015

01. bis 02. August 2015

Auf dem Vereinsgelände des MBC Oberlausitz in **Lauba (3)** wird ein LRP-Nachtrennen veranstaltet. Das Event beinhaltet auch die **LRP-Offroad-Challenge** mit Wertung und Klassen. Internet: www.oberlausitzcup.de

17. BIS 23. AUGUST 2015

22. bis 23. August 2015

Auf dem Vereinsgelände der Off-Razer **Zittau (4)** wird der **Sachsencup Zittau** veranstaltet. Internet: www.oberlausitzcup.de

24. BIS 30. AUGUST 2015

29. bis 30. August 2015

Auf dem Vereinsgelände der MSG Night **Niesky (1)** wird ein **Nachtrennen** veranstaltet. Internet: www.oberlausitzcup.de

31. AUGUST BIS 06. SEPTEMBER 2015

06. September 2015

Von 10 bis 17 Uhr findet auf dem Flugplatz **Heidenau (5)** die **7. Staufenberg Flugshow** statt. Für Fans von RC-Cars gibt es dort auch einen Race-track zum Selberfahren und Produkte zu günstigen Messepreisen. Der Eintritt ist frei. Kontakt: Max Munker, Telefon: 040/300 61 95 27, E-Mail: m.muenker@modellhobby.de, Internet: www.modellhobby.de

07. BIS 13. SEPTEMBER 2015

13. September 2015

Der fünfte Lauf des **Oberlausitzcups 2015** in Sachsen findet auf der RC-Rennstrecke des MBC Oberlausitz in **Lauba (3)** statt. Internet: www.oberlausitzcup.de

21. BIS 27. SEPTEMBER 2015

27. September 2015

Der fünfte Lauf des **Oberlausitzcups 2015** in Sachsen findet auf der RC-Rennstrecke des Vereins Grossmodelle-Bautzen in **Bautzen/Litten (6)** statt. Internet: www.oberlausitzcup.de

28. SEPTEMBER BIS 04. OKTOBER 2015

02. bis 04. Oktober 2015

In den **Leipziger Messehallen (7)** findet die **modell-hobby-spiel**, eine der größten deutschen Publikumsmessen für Modellbau und kreatives Gestalten, statt. Neben Ausstellungsstücken aus allen Bereichen des Modellbaus wird es auch zahlreiche Vorführungen und Mitmach-Aktionen geben. Internet: www.modell-hobby-spiel.de

03. bis 04. Oktober 2015

Das **RC-Team Hockenheim (8)** veranstaltet des Endlauf der **Pro Stock Series**. Gefahren wird in den Klassen Verbrenner Glattbahn 1:5 sowie Verbrenner Glattbahn 1:10. Kontakt: E-Mail: info@rc-team-hockenheim.de, Internet: www.rc-team-hockenheim.de

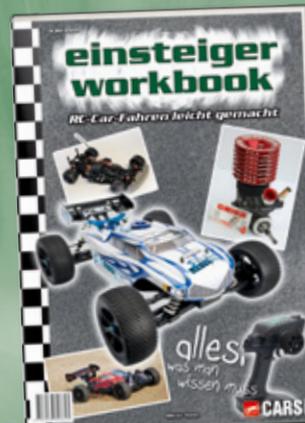
02. BIS 08. NOVEMBER 2015

07. bis 08. November 2015

Der beliebte **Glühweincup** für Modelle der Klasse Verbrenner-Glattbahn 1:5 findet beim **RC-Team Hockenheim (8)** statt. Am 07. November gibt es abends ein Nachrennen. Kontakt: E-Mail: info@rc-team-hockenheim.de, Internet: www.rc-team-hockenheim.de

Anzeigen

Jetzt bestellen!



Handliches A5-Format, 68 Seiten, mit zahlreichen Fotos und Abbildungen.

Nur 9,80 Euro
(zuzüglich 2,50 Euro Versand)

Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das **einsteiger workbook** beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.



Auch digital als eBook erhältlich



Bestellen unter www.alles-rund-ums-hobby.de

RC Car News seit 1999 | Großes Händlerverzeichnis

www.rcaction.de

UNDER CONSTRUCTION

3D-COPYSHOP BEI CONRAD

Kürzlich startete Conrad Electronic in der Filiale München Moosach unter dem Namen „3D-Printhub“ ein neuartiges Servicekonzept: In einem 3D-Druck-Showroom werden zwei voll ausgestattete 3D-Druck-Arbeitsplätze integriert, sodass jeder dreidimensionale Objekte vor Ort digitalisieren, ausdrucken und mitnehmen kann. Lars Heyne, Projektverantwortlicher in der Unternehmensentwicklung von Conrad Electronic erklärte dazu: „Wir möchten mit unserer 3D-Druck-Servicestation, die ähnlich einem Copyshop funktioniert, erste Anlaufstelle für gewerbliche und institutionelle Kunden sowie Verbraucher sein, die 3D-Druck schnell und unkompliziert für ihre Zwecke nutzen möchten. Jeder soll Zugang zu dieser Technik erhalten.“ Internet: www.conrad.de <<<<



MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE



Seit Kurzem gibt es in der Conrad Electronic-Filiale in München Moosach ein 3D-Druck-Areal

RIPMAX VERTREIBT FUTABA

Futaba-Produkte sind zukünftig im Vertrieb von Ripmax in Deutschland erhältlich



NEUER DISTRIBUTOR

Die Firma Ripmax wird künftig Futaba-Produkte vertreiben. Nach der Insolvenz von robbe kamen die Geschäftsführer von Futaba und Ripmax Mitte Mai 2015 überein, Ripmax Limited den Vertrieb der Produkte des japanischen Herstellers von Fernsteuerungen und RC-Zubehör anzuvertrauen. Beide Firmen blicken bereits auf eine fast 50-jährige Zusammenarbeit in England zurück und bauen die Kooperation nun weiter aus. Für alle Futaba-Nutzer in den ehemaligen robbe-Gebieten ist das eine gute Nachricht. Ripmax plant, bereits Ende Juni die gesamte Produktpalette von Futaba anbieten zu können. Verkauf und Service sollen von Deutschland aus erfolgen. www.ripmax.com <<<<



SIEGERTYP

MARC RHEINARD GEWINNT REEDY RACE OF CHAMPIONS

Marc Rheinard (Tamiya) hat das legendäre und namhafte Reedy Race of Champions auf dem Tamiya Raceway in Kalifornien gewonnen. Mit seinem fünften Sieg nach 2006, 2007, 2011 und 2013 ist er gleichzeitig alleiniger Rekordhalter. Titelverteidiger Ronald Völker (Yokomo) wurde Zweiter. Er lag am Schluss zwei Punkte hinter Marc Rheinard. Den dritten Platz belegte der Thailänder Meen Vejrak. Neben Marc Rheinard und Ronald Völker waren auch Christopher Krapp (Tamiya) sowie Freddy Südhoff (Hot Bodies) unter den besten zehn Teilnehmern. Steven Weiss (ARC) landete auf Platz 23. <<<<

SERPENT JETZT BEI
RMV DEUTSCHLAND ERHÄLTlich

MEHR IM SORTIMENT

Dass die Firma RMV Deutschland seit Mai 2015 die Artikel des holländischen Traditionsherstellers Serpent im Sortiment hat, war für viele eine große Überraschung. Daniel Reckward, Geschäftsführer von RMV Deutschland, sagte dazu: „Im Rahmen des Ausbaus unseres Sortiments wird in Zukunft ein breites Spektrum von nicht weniger als 28 verschiedenen Serpent-Fahrzeugen mitsamt allen erforderlichen Ersatz- und Zubehörteilen über RMV Deutschland vertrieben. Hierzu gehören unter anderem Fahrzeuge der Klassen 1:8 und 1:10 Offroad sowie Onroad, Pancars, Formel-Rennwagen, und diverse RTR-Ausführungen verschiedener Modelle.“

Mit der Sortimentserweiterung um die Produkte der holländischen Rennschmiede, auf deren Konto unzählige Siege bei Welt- und Europameisterschaften, sowie nationalen Meisterschaften gehen, setzt RMV Deutschland seinen Weg zum breit aufgestellten Vollsortimenter weiter konsequent fort und bietet seinen Kunden nun noch mehr Auswahlmöglichkeiten wenn es darum geht, das passende Produkt für den RC-Car-Sport zu finden. Internet: www.rmv-lounge.de oder www.serpent.com <<<<<



Die Produkte von Serpent gibt es nun auch im Sortiment von RMV Deutschland

Anzeigen

DRY FLUID EXTREME

HIGH END GLEITSTOFF FÜR GELENKE,
WELLEN, LAGER UND GETRIEBE

Die Innovation für jeden RC-Car Piloten.
Pflegt, ohne Staub und Schmutz zu binden.

WELT-
NEUHEIT



www.dry-fluids.com

Hacker
Brushless Motors

DRIVE QUALITY

- Brushless-Motoren 1:8 / 1:10
- Fahrtenregler 1:8 / 1:10
- Akkus



www.hacker-carline.de

www.hacker-motor.com

Etwas Neues auszupacken, ist für die meisten wie Weihnachten. Dieses Gefühl, wenn man beispielsweise ein nagelneues RC-Car von seiner Verpackung befreit und das erste Mal einen Blick darauf wirft, ist etwas ganz Besonderes. Es ist sogar so besonders, dass wir Euch seit einiger Zeit immer daran Teil haben lassen, wenn in der CARS & Details-Redaktion ein neues Modell, Technik oder Zubehör eintrifft. Und zwar in Form von kurzen Video-Clips, die wir für Euch auf unseren Youtube-Channel stellen. Ihr findet unsere „Unboxings“ dann auch auf der CARS & Details-Facebook-Seite (www.facebook.com/carsanddetails) und erhaltet direkt eine Push-Nachricht, wenn Ihr unsere News-App „RC-Car-News“ nutzt (www.cars-and-details.de/newsapp).

In letzter Zeit haben wir unter anderem folgende Videos für Euch gedreht:

UNBOXING-VIDEOS VON CARS & DETAILS



Losi Five Mini Countryman WRC-Karosserie von Horizon Hobby



Unboxing – S10 Twister Monstertruck Limited Edition von LRP electronic



Unboxing – One10 Truggy von XciteRC



Damit Ihr nie wieder ein neues Video von uns verpasst, abonniert am besten unseren Youtube-Kanal, installiert unsere News-App und werdet Fan unserer Facebook-Seite.

Anzeigen

Alle LRP-Produkte online bestellen!
WWW.LRP-SHOP.CC
 LRP hpi-racing HB SANWA THE 2.4GHZ SPECIALISTS
 dasModellauto.de Weidenacker 1 / 88605 Meßkirch / Tel (07575) 92 22 0

Hobby-Theke
 RC-Modellbau Aschaffenburg
 Tel: 060 21/807 81
 Lauestraße 32-34 // Aschaffenburg
www.hobby-theke.de

Modellbauzentrum BERLINSKI
www.modellbau-berlinski.de

Airbrush-Kurse für Modellbauer mit Fachbuchautor Mathias Faber
 HARDER & STEENBECK
Airbrush Seminare
 Infos unter: www.harder-airbrush.de
 Tel. +49 (0)40 878798930

REVOLVE RC
 Flexibel, stabil, cooles Design. Dies ist der ultimative Carstand für RC Cars. Einfaches Drehen und Schwenken für präzises Arbeiten am Modell.
 Sie können es drehen und wenden wie Sie wollen ...
WWW.REVOLVERC.DE
 WTN Werkzeug-Technik-Nord GmbH * Emmy-Noether-Str. 1 * 24558 Henstedt-Ulzburg
 Tel. 04193-889178-0 * Fax 04193.889178-88 * wtn@wtn-gmbh.de

+ MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE



2015 wird die Firma D-Edition 13 Jahre alt. Zu diesem Anlass gibt es ein großes Event

GLÜCKSSZAHL

D-EDITION FEIERT GEBURTSTAG

Die Firma D-Edition ist einer der größten Online-Händler für Modellbauartikel in Deutschland. 2015 feiert D-Edition Geburtstag. Denn seit 13 Jahren liefert das Unternehmen um Geschäftsführer Ingo Drobny RC-Modelle und Zubehör in alle Welt. Zu diesem Anlass wird am 11. Juli 2015 ein Event veranstaltet, zu dem namhafte Hersteller kommen und Ihre Produkte präsentieren. Natürlich kann man die Modelle, Zubehör und Tuningteile auch selbst unter die Lupe nehmen und ausprobieren. Die Feier findet ab 10 Uhr auf dem Firmengelände von D-Edition im Sailweg 7 in 95339 Neuenmarkt statt. Weitere Infos gibt es unter: www.d-edition.de

AUFFANGLÖSUNG

WAS WIRD AUS ROBBE?

Mehrere Wettbewerber möchten einzelne Betriebs- teile und Mitarbeiter des insolventen Modell- sportunternehmens robbe übernehmen. Das gab Insolvenzverwalter Mirko Lehnert von der Kanzlei Schiebe und Kollegen in einer offiziellen Pressemit- teilung kürzlich bekannt. Insgesamt 38 Mitarbeiter sind in Grebenhain mit dem Abverkauf bei robbe beschäftigt. Eine umfassende Sanierung des Unter-nehmens war Anfang Mai am hohen Finanzierungs- bedarf gescheitert.



„Wir sind im Gespräch mit Wettbewerbern aus dem europäischen Ausland, die in Deutschland einen Standort für Logistik und Service von Modell- sportartikeln suchen und auch Marken von robbe erwerben möchten. Diese Wettbewerber interes- sieren sich für den Standort Grebenhain und für erfahrene Service- und Vertriebsmitarbeiter von robbe. Ich strebe eine kleine Sanierungslösung an, um einen Teil der Arbeitsplätze zu retten. Ob und welche Teile des Standorts erhalten werden können, ist noch offen“, erklärte Insolvenzverwal- ter Mirko Lehnert.

INDOOR-GAUDI

MODELL-HOBBY-SPIEL 2015 IN LEIPZIG



Beschleunigung, Gänsehaut und Nervenkitzel: Das beschreibt am besten, was vom 02. bis 04. Oktober 2015 auf der modell-hobby-spiel in den Leipziger Messehal- len geschieht. Bereits zum zehnten Mal gehen die Piloten der 1:8er-Offroad-Szene an den Start und liefern sich fesselnde Positionskämpfe, um am Ende den Pokal des Leipziger MesseCups in den Händen zu halten. An drei Tagen treffen sich auf Europas größtem asphaltiertem Indoor-Racetrack nationale sowie immer mehr internationale Rennfahrer zum Kräftemessen. Gleichzeitig läutet das Rennen für viele Teilnehmer den Start der Hallensaison in Mitteleuropa ein. Auf der sprung- und kurvenreichen Strecke sind Buggys und Truggys aus den Klassen OR8, ORT, ORE8B und ORE8T zugelassen.



Nur mit dem richtigen Setup kann man die Konkurrenz auf Europas größter asphaltierter Indoor-Rennstrecke hinter sich lassen



Beim MesseCup treten eine Reihe namhafter RC-Car-Fahrer aus ganz Europa mit ihren Nitro-Modellen in 1:8 gegeneinander an

Weitere Highlights für die Besucher der Messe sind die zahlreichen Mitmach-Aktionen für Groß und Klein. So bieten einige Hersteller Teststrec- ken an, auf denen Interessierte die neuesten Modelle ihrer Lieblingsmar- ken direkt probefahren können. Von Slot-Cars über Einsteigermodelle bis hin zu hochwertigen Wettbewerbsmo- dellern ist hier für jeden Geschmack das Richtige dabei. Selbstverständlich werden Schnäppchenjäger auch an einem der zahlreichen Fachhändler- Stände fündig und können Modelle, Zubehör und Werkstattmaterial direkt vor Ort erwerben.

INFO
modell-hobby-spiel 2015
Leipziger Messe, Messe-Allee 1, 04356 Leipzig
Internet: www.modell-hobby-spiel.de
Öffnungszeiten: 2. und 3. Oktober 2015: 10 bis 18 Uhr,
4. Oktober: 10 bis 17 Uhr
Eintritt: Tageskarte: 11,- Euro, Ermäßigt: 8,50 Euro
Kinder von 7 bis 12 Jahre: 5,- Euro
Kinder unter 7 Jahren: frei



ONLINE

DAS DIGITALE MAGAZIN.



**Auch
für PC und
Notebook**

FÜR JEDES BETRIEBSSYSTEM

FÜR JEDEN INTERNET-BROWSER

FÜR PRINT-ABONNENTEN KOSTENLOS

JETZT ERLEBEN: www.cars-and-details.de/online

NUTZEN SIE UNSER DIGITAL-ARCHIV:



**ABO ABSCHLIESSEN UND
ALLE DIGITAL-AUSGABEN
KOSTENLOS LESEN**

UND HIER GIBT'S DAS DIGITALE MAGAZIN FÜR MOBILE ENDGERÄTE.



QR-Code scannen und die kostenlose Kiosk-App von CARS & Details installieren

Weitere Informationen unter: www.cars-and-details.de/digital





SHOP

**Keine
Versandkosten**
ab einem Bestellwert
von 25,- Euro

NEU!

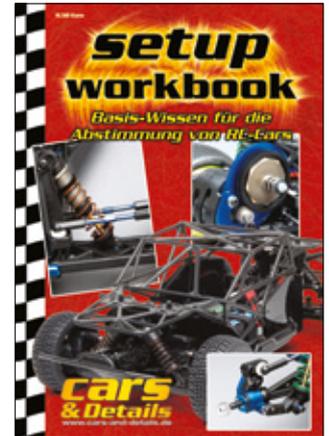


**Auch digital
als eBook erhältlich**

Elektro Workbook
68 Seiten, A5-Format

Die Elektrifizierung im RC-Car-Sport schreitet immer weiter voran. Wo noch vor einigen Jahren ausschließlich Nitro-Aggregate zum Einsatz kamen, werden heute auch leistungsstarke Brushless-Combos verbaut. Alles was man zum Thema Elektro-Antriebe im RC-Car-Sport wissen muss, gibt es nun im neuen Elektro Workbook.

Artikel-Nr. 12990
€ 9,80



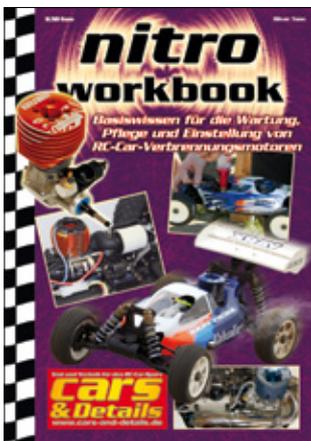
**Auch digital
als eBook erhältlich**

Setup Workbook
68 Seiten, A5-Format

Ein detailliertes Nachschlagewerk für die Optimierung des Fahrverhaltens von RC-Cars. Mit Insider-Wissen für On- und Offroader, Hilfestellung für die Abstimmung aller Komponenten sowie Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 10599
€ 8,50

NEU!

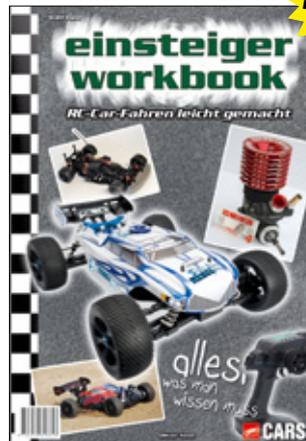


**Auch digital
als eBook erhältlich**

Nitro Workbook
68 Seiten, A5-Format

Das Nitro Workbook ist das ideale Nachschlagewerk für Boxengasse und Hobbywerkstatt. Es hilft unter anderem bei der Wahl des passenden Motors, der richtigen Spritsorte und beim optimieren der Vergasereinstellung.

Artikel-Nr. 11586
€ 8,50



**Auch digital
als eBook erhältlich**

Einsteiger Workbook
68 Seiten, A5-Format

Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das Einsteiger Workbook beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.

Artikel-Nr. 12990
€ 9,80

**Auch als
Geschenk-
Abo**



12 Ausgaben für 54,- Euro

jetzt bestellen unter 040/42 91 77-110
oder service@cars-and-details.de

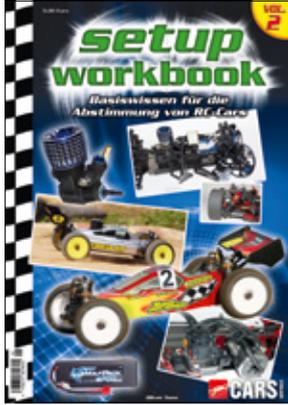
So können Sie bestellen

Telefon: 040/42 91 77-110

Fax: 040/42 91 77-120

E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

Bitte beachte, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden.
Diese betragen maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.



Setup Workbook Volume 2
68 Seiten, A5-Format

Im Motorsport zählt neben gutem fahrerischen Können vor allem eins: technische Überlegenheit. Was bei den großen Vorbildern so wichtig ist, gilt natürlich auch für RC-Cars: Sie lassen sich perfekt an die jeweiligen Gegebenheiten anpassen. Egal ob staubtrockene Lehmstrecke oder verregnete Asphaltstrecke. Wie das funktioniert und was man bei der Einstellung von Elektro- und Verbrenner-Modellen unterschiedlicher Klassen noch beachten muss, erklärt das neue CARS & Details-Setup Workbook Volume 2 ausführlich und reich bebildert. Es baut auf die Erkenntnisse des ersten CARS & Details-Setup Workbooks auf, behandelt aber andere Themen.

Art.-Nr.: 12037
€ 9,80



Auch digital als eBook erhältlich



Modellmotoren praxisnah
Werner Frings

„Modellmotoren praxisnah“ vermittelt Grundlagen sowie praktisches Wissen zu allen Aspekten rund um Modell-Verbrennungsmotoren. Es schafft umfangreiches technisches Verständnis und schärft den Blick für Ursache und Wirkung der verschiedensten Einflussfaktoren.

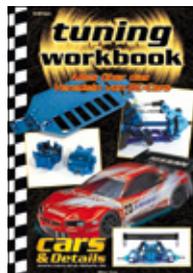
Artikel-Nr. 10664
€ 19,80



RC-Monster-Action
Ausgabe 2012

- Großer Test des Hurricane von Robitronic
- Maverick Blackout MT von LRP electronic
- Savage X4.6 von HPI
- Vergleich: Zwei Big-Block-Motoren von Losi

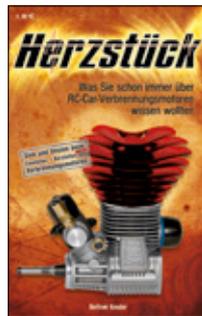
Artikel-Nr. 12767
€ 12,00



Auch digital als eBook erhältlich
Tuning Workbook
68 Seiten, A5-Format

In diesem Workbook erfährst Du alles über die vielfältigen Möglichkeiten, die das Tunen von RC-Cars bietet. Von Maßnahmen zur Steigerung der Performance bis zu Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 11465
€ 8,50



Herzstück

Anschaulich und praxisnah verdeutlicht RC-Car-Experte Bertram Kessler alle wesentlichen Grundlagen rund um das Thema RC-Car-Verbrennungsmotoren.

Artikel-Nr. 11279
€ 4,90



QR-Code scannen und die kostenlose Kiosk-App von CARS & Details installieren

alles-rund-ums-hobby.de
www.alles-rund-ums-hobby.de

Die Suche hat ein Ende. Täglich nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, findest Du bei www.alles-rund-ums-hobby.de Literatur und Produkte rund um Deine Freizeit-Themen.

Problemlos bestellen >

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

CARS & Details Shop
65341 Eitville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

CARS & DETAILS SHOP-BESTELLKARTE

- Ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die nächsterreichbare Ausgabe für € 4,90. Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtungen.
- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.

Artikel-Nr.	Menge	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
			€	
			€	
			€	
			€	

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Land _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Kontoinhaber _____

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

IBAN _____

Datum, Ort und Unterschrift _____

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hub 10, 65344 Eitville
Gläubiger-Identifikationsnummer DE54ZZZ0000009570

00000

Conrad Electronic Center Dresden. Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Telefon: 0351-877640, Fax: 03 51/877 64 14

Der Modellbauer. Dippoldswalderstraße 7, 01774 Höckendorf, Telefon/Fax: 03 50 55/612 38, E-Mail: modellbau-kroh@t-online.de Internet: www.der-modellbauer-shop.de

Modellbau-Leben. Sven Städtler Schiller Strasse 2 B, 01809 Heidenau Telefon: 035 29/598 89 82, Mobil: 01 62/912 86 54, E-Mail: modellbau-leben@arcor.de Internet: www.modellbau-leben.de

Airbus-Technik und Modellbau. Hauptstraße 17, 01877 Rammenau, Internet: www.race-drift.de, www.grossmodelle.com

Dachs. Bautzener Straße 15, 03046 Cottbus, Telefon: 03 55/311 12, Fax: 03 55/79 44 62

ESS GmbH. Liebknechtstraße 10, 06406 Bernburg, Telefon: 034 71/62 64 95, Fax: 03 471/62 64 97

RC-Modellbau. Industriestr. 3, 07546 GERA Telefon: 03 65/711 99 00, Internet: www.lw24shop.de E-Mail: info@lw24shop.de

Modellbau Reinsdorf. Lößnitzer Straße 45, 08141 Reinsdorf, Telefon: 03 75/29 54 48, Fax: 03 75/29 54 48

Race-Land.de. Zwickauer Straße 187, 09116 Chemnitz, E-Mail: info@race-land.de, Internet: www.race-land.de

Günther Modellsport. Schulgasse 6, 09306 Rochlitz, Telefon: 037 37/78 63 20, Fax: 037/382 80 97 24

10000

Tamico-Shop. Scharnweberstr.43, 13405 Berlin, Telefon: 030/34 39 74 74, E-Mail: shop@tamico.de, Internet: www.tamico.de

MOB-RC-Modellbau Horstweg 27, 14059 Berlin, Telefon: 030/25 35 21 65, Fax: 030/24 35 21 64 E-Mail: info@mob-rc.de

A & B Modellbau. Hageböcker Strasse 9, 18273 Güstrow, Telefon: 038 43/68 16 94, Fax: 038 43/21 71 33

20000

Großmodelle.de. Im Dorf 7 d, 21394 Kirchhellers, Telefon: 041 35/80 07 68, E-Mail: info@großmodelle.de Internet: www.großmodelle.de

BB Modellbau. Wandsbeker Chaussee 41, 22089 Hamburg, Telefon: 040-65792410, Fax: 040/65 79 24 12

Staufenbiel. Hanskampring 9, 22885 Barsbüttel Telefon: 040/30 06 19 50, Fax: 040/300 61 95 19 E-Mail: info@modellhobby.de Internet: www.modellhobby.de

Modellbahnen & Modellbau. Süderstraße 77, 24955 Harrislee, Telefon: 04 61/900 17 97, Fax: 04 61/715 92, E-Mail: trojaner@t-online.de, Internet: www.spielwaren-trojaner.de

Bastler-Shop. Viktoriastraße 6, 26954 Nordenham, Telefon: 047 31/211 07, Fax: 047 31/211 07

Der Modellbautreff Müdener Weg 17 a, 29328 Falßberg, E-Mail: modellbautreff-hoppe@t-online.de Internet: www.der-modellbautreff.de

30000

Trade4me GmbH Brüsseler Straße 14, D-30539 Hannover Telefon: 05 11/64 66 22 22, Fax: 05 11/64 66 22 15 Email: support@trade4me.de Internet: www.trade4me.de

Modellbauzentrum Ilsede Ilseder Hütte 10, 31241 Ilsede Tel. 05172 / 41099-06, Fax. 05172 / 41099-07 E-Mail: info@mbz-ilsede.de Internet: www.mbz-ilsede.de

Faber Modellbau. Ulmenweg 18, 32339 Espelkamp, Telefon: 057 72/81 29, Fax: 057 72/75 14, E-Mail: info@faber-modellbau.de

Modellbau und Technik Lemgoer Straße 36A, 32756 Detmold Telefon 052 31/356 60 E-Mail: kontakt@modellbau-und-technik.de

Modellbau Camp by Spiel & Hobby Brauns. Karolinenstraße 25, 33609 Bielefeld Telefon: 05 21/17 17 22, Fax: 05 21/17 17 45 E-Mail: info@modellbau-camp.de Internet: www.modellbau-camp.de

Henke Modellbau. Hauptstraße 13, 34431 Marsberg, Telefon: 029 92/713, Fax: 029 92/51 83

MST Im Stöcker 9, 34497 Korbach, Telefon: 056 31/82 13, Fax: 056 31/92 15 51 E-Mail: info@mst-modellbau.de

RC-Aktiv-Center. Bahnhofstraße 26a, 35066 Frankenberg, Telefon: 0 64 51 / 7 18 03 11 E-Mail: info@rc-aktiv-center.de Internet: www.rc-aktiv-center.de

Bastlerzentrale Dirk Lenthoff. Neustadt 28, 35390 Gießen, Telefon: 06 41/727 55, Fax: 06 41/727 05

Hobby-Center Maschmühlenweg 40, 37081 Göttingen

Hobby-Basteln-Modellbau. Neustadt 10, 37154 Northeim, Telefon: 055 51/619 66 Fax: 055 51/649 20

CMC Wotzburg. Siegfried-Ehlers-Straße 7 38440 Wolfsburg, Telefon: 053 61/267 00 Fax: 053 61/26 70 78

Bastelecke Bertram. Dorotheenstraße 12, 39104 Magdeburg, Telefon: 03 91/404 27 82 Fax: 03 91/402 03 10

Hobby-Modellbau-Technikcenter Halberstädter Straße 3, 39112 Magdeburg Telefon: 03 91/63 60 99 70, Fax: 03 91/63 60 99 71 Internet: www.altmark-modellbau.de

40000

MBS Modellbaushop Linkgasse 1, 42651 Solingen Telefon: 02 12/221 17 88, Fax: 02 12/221 17 89 E-Mail: info@mbs-modellbaushop.de Internet: www.mbs-modellbaushop.de

Modellbau Bertinski. Märkische Straße 51-53 44141 Dortmund, Telefon: 02 31/52 25 40 Fax: 02 31/52 25 49, E-Mail: mber11@aol.com

Modellbaucenter Bochum. Geisental 6 44805 Bochum, Telefon: 02 34/90 41 46 70 Mail: info@modellbaucenter-bochum.de Web: www.modellbaucenter-bochum.de

Conrad Electronic Center Altendorfer Straße 11, 45127 Essen Telefon: 02 01/82 18 40, Fax: 02 01/821 84 10

Karstadt Warenhaus. Theodor-Althoff-Straße 2 45144 Essen, Telefon: 02 01/176 00

TTM Funktionsmodellbau Frintroper Straße 407-409 45359 Essen Telefon: 02 01/320 71 84, Fax: 02 01/60 83 54 Internet: www.truckmodellbau.de

Power-Save-Racing Herzogstraße 61, 45881 Gelsenkirchen Telefon: 02 09/945 85 57, Fax: 02 09/945 85 59 E-Mail: psr@power-save-racing.de Internet: www.power-save-racing.de

Haus des Kindes Bartz Brandenburger Straße 7, 46145 Oberhausen Telefon: 02 08/66 56 46, Fax: 02 08/66 58 68

Home Racing Unter den Ulmen 45, 47137 Duisburg Telefon: 02 03/44 66 17, Fax: 02 03/44 62 42

Hobby und Elektronik Kleinhütten Hubertusstraße 24, 47798 Krefeld Telefon: 021 51/97 58 07, Fax: 021 51/97 58 07

RC-Car-Shop hobbytek. Nauenweg 55 47805 Krefeld, Telefon: 021 51/82 02 00, Fax: 021 51/820 20 20, E-Mail: hobbytek@t-online.de Internet: www.rc-car-online.de

DM -Modellbau Johannistorwall 65a, 49080 Osnabrück Telefon: 05 41/982 78 36, Fax: 05 41/982 78 37

Hobbystar. Alte Hofstelle 9, 49134 Wallenhorst Telefon: 05 41/120 87 37

50000

Der RC-Car-Shop. Elsa-Brändström-Str. 1A, 50374 Erftstadt, Telefon: 022 35/686 78 47, Fax: 022 35/68 77 87, E-Mail: info@rcmodellbau24.com Internet: www.der-rc-car-shop.de

Modellbau Derkum Blaubach 26-28, 50676 Köln Telefon: 02 21/240 69 01, Fax: 02 21/23 02 69

RC Linde Marcus Steinbüchel, Paffrather Straße 320 51469 Bergisch Gladbach, Telefon: 022 02/534 64 Internet: www.rclinde.de

HK-Modellbau Höhenstraße 2b, 52393 Hürtgenwald-Hürtgen Telefon: 024 29/23 04, Fax: 024 29/90 16 60

Funkzeug Michael Ludwig, Nibelungenstr. 25, 50354 Hürth Telefon: 022 33/713 20 60, E-Mail: info@funkzeug.de, Internet: www.funkzeug.de

Modellbauhalle RC Indoor Racing & Shop, Stefan Branz Matthias Jacoby Straße 8, 54523 Hetzerath Internet: www.modellbauhalle.de

Hobby- und Freizeitcenter Kaiserstraße 9, 55232 Alzey Telefon: 067 31/103 06, Fax: 067 31/103 06

Haus der Geschenke J. Schüler Mühlengasse 5-7, 57610 Altenkirchen Telefon: 026 81/29 51, Fax: 026 81/706 88

FAS Modellbau Bebelstraße 9-11, 58453 Witten Telefon: 023 02/67 72, Fax: 023 02/634 31

SMH Modellbau Fritz-Husemann-Str. 38, 59077 Hamm Telefon: 02381/9410122 Internet: www.smh-modellbau.de E-Mail: info@smh-modellbau.de

60000

MZ-Modellbau. Kalbacher Hauptstraße 57 60437 Frankfurt, Telefon: 069/50 32 86 Fax: 069/50 12 86, E-Mail: mz@mz-modellbau.de

RC-Modelismo. Elisabethenstraße 20 61118 Bad Vilbel, Telefon: 061 01/556 59 60 E-Mail: info@rc-modelismo.com Internet: www.rc-modelismo.com

M.R.'s Modellbau Ecks. Bernhardstraße 10 63067 Offenbach, Telefon: 069/85 16 42 Internet: www.modellbau-offenbach.de

AMS Auto Modellsport Simon Leipziger Ring 403, 63110 Rodgau Nieder Roden Telefon: 061 06/73 38 71, Fax: 061 06/77 35 11 Internet: www.modellsport-simon.de

vicasso RC-Modellsport Ulfaer Str. 22, 63667 Nidda Telefon: 060 43/801 67 11, Fax: 060 43/801 67 12 E-Mail: info@vicasso.de, Internet: www.vicasso.de

Hobby-Theke. Lauestraße 30-34 63741 Aschaffenburg, Telefon: 060 21/807 81 Fax: 060 21/444 73 92, E-Mail: info@hobbytheke.de Internet: www.modellbauaufan.de

Mogatech - Modellbau. Industriestraße 12 63920 Großheubach, Telefon: 093 71/669 94 64 Fax: 093 71/669 94 63, E-Mail: info@mogatech.de, Internet: www.mogatech.de

Gruhn's RC Car-Shop Ostring 27, 64560 Riedstadt Telefon: 061 58/731 02, Fax: 061 58/743 50



CARS & DETAILS

KENNENLERNEN FÜR 4,90 EURO

Direkt bestellen unter www.cars-and-details.de oder telefonisch unter 040 / 42 91 77-110



3 für 1
Drei Hefte zum Preis von einem
Digital-Ausgaben inklusive



FÜR PRINT-ABONNENTEN KOSTENLOS



DAS DIGITALE MAGAZIN

Jetzt zum Reinschnuppern:

Deine Schnupper-Abo-Vorteile:

- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ 3 x CARS & Details Digital inklusive
- ✓ 9,80 Euro sparen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

JETZT ERLEBEN

Weitere Informationen unter www.cars-and-details.de/digital



QR-Codes scannen und die kostenlose Kiosk-App von CARS & Details installieren.

Formular senden an:
Leserservice **CARS & Details**
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@cars-and-details.de

Abo-Bedingungen und Widerrufsrecht
¹ CARS & Details-Abonnement und -Auslands-Abonnement
Das Print-Abo bringt Ihnen ab der nächsten Ausgabe CARS & Details zwölfmal jährlich frei Haus. Zur Nutzung des digitalen Jahresabos benötigen Sie Ihre Abnummer, die Sie mit separater Post/E-Mail in den kommenden Tagen erhalten. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte aber noch nicht erhaltene Ausgaben zurück.

² CARS & Details-Digital-Abonnement
Zur Nutzung des digitalen Jahresabos benötigen Sie Ihre Abnummer, die Sie mit separater Post/E-Mail in den kommenden Tagen erhalten. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte aber noch nicht erschienene Ausgaben zurück.

³ CARS & Details-Schnupper-Abonnement
Im Rahmen des Schnupper-Abonnements erhalten Sie die nächsten drei Ausgaben CARS & Details zum Preis von einer, also für 4,90 Euro (statt 14,70 Euro bei Einzelbezug). Falls Sie das Magazin nach dem Test nicht weiterbeziehen möchten, sagen Sie einfach bis eine Woche nach Erhalt der dritten Ausgabe mit einer kurzen Notiz ab. Andernfalls erhalten Sie CARS & Details im Jahres-Abonnement zum Vorzugspreis von 54,00 Euro (statt 58,80 Euro bei Einzelbezug). Das Jahres-Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte aber noch nicht erhaltene Ausgaben zurück.

⁴ CARS & Details-Geschenk-Abonnement
Das Abonnement läuft ein Jahr und endet automatisch nach Erhalt der 12. Ausgabe.

CARS & DETAILS ABO-BESTELLKARTE

- Ja, ich will CARS & Details bequem im Abonnement beziehen. Ich entscheide mich für folgende Abo-Variante (bitte ankreuzen):
- Das CARS & Details-Abonnement (Print- inkl. Digital-Abo) für 54,- Euro¹
- Das CARS & Details-Auslands-Abonnement (Print- inkl. Digital-Abo) für 63,- Euro¹
- Das CARS & Details-Digital-Abonnement für 39,- Euro²
- Das CARS & Details-Schnupper-Abonnement (Print- inkl. Digital-Abo) für 4,90 Euro³
- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details-E-Mail-Newsletter erhalten.

Es handelt sich um ein Geschenk-Abo⁴
(Inland 54,- Euro, Ausland 63,- Euro) für:

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Land _____

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Vertriebsunion Meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Vertriebsunion Meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Land _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Kontoinhaber _____

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

IBAN _____

Datum, Ort und Unterschrift _____

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hub 10, 65344 Eltville
Gläubiger-Identifikationsnummer DE54220000009570

RC Modellbau Gassauer. Bausheimer Straße 14
65428 Rüsselsheim. Telefon: 061 42/409 17 80
Fax: 061 42/409 17 81. E-Mail: paga-racing@web.de
Internet: www.paga-racing.de

Hock Modellbau
Wiesenstraße 23, 65558 Heistenbach
Telefon: 064 32/843 61, Fax: 064 32/98 83 51

Powerbecker Modellbau
Illinger Straße 23, 66299 Friedrichsthal
Telefon: 068 97/81 28 70, Fax: 068 97/81 29 75
E-Mail: beckerpowerjoerg@t-online.de
Internet: www.powerbecker-modellbau.com

H.H. Lismann GmbH
Bahnhofstraße 15, 66538 Neunkirchen
Telefon: 068 21/212 25, Fax: 068 21/212 57

Ederer Elektro-Modellbau
Tholeyer Strasse 30, 66822 Lebach
Telefon: 068 81/35 16, Fax: 068 81/35 59

Elektro-Modellbau
Kreuzpfad 16, 67149 Meckenheim
Telefon: 063 26/62 63, Fax: 063 26/701 00 29

GS-Shop Kinderland
Fußgängerzone Haus-Nr. 12 12, 67269 Grünstadt
Telefon: 063 59/66 29, Fax: 063 59/855 04

Carl Gotthold
Marktstraße 5A-7, 67655 Kaiserslautern
Telefon: 06 31/36 20 10, Fax: 06 31/665 66

Baslerbedarf + Modellbau. Hohenheimer Straße 4
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: 07 11/754 52 36, Fax: 07 11/754 59 69

Cogius GmbH. Christoph Bergmann
Wörnetstraße 7, 71272 Renningen

Modellbau Ludwigsburg. Löwensteiner Straße 5
71642 Ludwigsburg. Telefon: 071 41/505 16 92
E-Mail: info@modellbau-ludwigsburg.de

RC-Modellbau-Lädle
Hornrain 4/1, 71573 Allmersbach
Telefon: 071 91/36 85 67, Fax: 071 91/579 57
E-Mail: info@rc-modellbau-laedle.de

UE 2000 Unterhaltungselektronik GmbH & KG
Ulmerstraße 119/2, 73037 Göppingen
Internet: www.airspeed-shop.de

Rübe Modellbauinnovation. Dürnauer Straße 42
73087 Bad Boll. Telefon: 071 64/80 10 33
Internet: www.ruebe-rcmodellbau.de

E + E Spielwaren. Wilhelm-Enfle-Straße 40
73630 Remshalden-Geradstetten
Telefon: 071 51/716 91, Fax: 071 51/755 40

Flaym's Design
Bönningheimer Straße 35, 74389 Cleeborn
Telefon: 071 35/93 99 42, Fax: 071 35/93 99 59
E-Mail: info@flayms-design.de

MKP Modellbau
Goethestraße 35, 75173 Pforzheim
Telefon: 0 72 31/280 44 65
Fax: 0 72 31/28 44 27
E-Mail: info@mkfmodellbau.com

Doering Spielwaren
Ritterstrasse 5, 76133 Karlsruhe
Telefon: 07 21/180 10, Fax: 07 21/18 01 30

Hobby Haug
Akademiestraße 9-11, 76133 Karlsruhe
Telefon: 07 21/253 47, Fax: 07 21/217 46

EB Modellsport
Im Wiesengrund 8, 76593 Gernsbach-Lautenbach
Telefon: 072 24/12 92, Fax: 072 24/12 80

abc-Modellsport Volz
Berghauptener Straße 21, 77723 Gengenbach
Telefon: 078 03/964 70, Fax: 078 03/96 47 50

Hobby + Technik
Zähringer Straße 349, 79108 Freiburg
Telefon: 07 61/503 95 22, Fax: 07 61/503 95 24

Modellbau Klein
Hauptstraße 291, 79576 Weil am Rhein
Telefon: 076 21/79 91 30, Fax: 076 21/98 24 43
Internet: www.modell-klein.de

MUC-Racing. Lindwurmstraße 171
80337 München. Telefon: 089/24 40 55 52
Fax: 089/95 47 91 45, E-Mail: mike@muc-racing.de
Internet: www.muc-racing.de

Sequoia Computer
Karlstraße 8 a, 82041 Oberhaching
Telefon: 089/66 65 92 80, Fax: 089/66 65 92 66.
E-Mail: info@seq-modell.de
Internet: www.seq-modell.de

Modellbau Novotny. Thomas Novotny
Rosenstr. 13, 82402 Seeshaupt
Telefon: 088 01/913 26 55, Fax: 088 01/913 26 53
Internet: www.shop.modellbau-novotny.de
E-Mail: info@modellbau-novotny.de

Modellbau Segmüller
Marktlr Straße 44, 84489 Burghausen
Telefon: 086 77/46 53, Fax: 086 77/647 99
Internet: www.rc-modellbau.biz

SR Electronic-Modellsport
Oberer Taubentalweg 35, 85055 Ingolstadt
Telefon: 08 41/251 02 Fax: 08 41/522 07
Internet: www.sr-electronic.com

M&C Shop
Margaretenstraße 26 a, 85131 Pollenfeld. Telefon:
084 26/985 97 42, Internet: www.m-c-shop.de

Modellbau Heinzinger GmbH. Crawlerkeller-Shop
Raiffeisengasse 1a, 85298 Scheyern
E-Mail: info@crawlerkeller-shop.de
Internet: www.crawlerkeller-shop.de

Modellbau und Spiel
Erdinger Straße 84, 85356 Freising
Telefon: 081 61/459 86 45
E-Mail: info@modellbau-und-spiel.de
Homepage: www.modellbau-und-spiel.de

Modellbau Koch KG
Wankelstraße 5, 86391 Stadtbergen
Telefon: 08 21/44 01 80-25, Fax: 08 21/44 01 80-22
E-Mail: info@modellbau-koch.de

Modellbau-Colditz. Münchner Straße 30/Eingang
Rosengasse, 86415 Mering
Telefon: 082 33/779 87 88, Fax: 082 33/779 87 89
E-Mail: info@modellbau-colditz.de
Internet: www.colditz-mering.de

Baldermann Farben-Hobby
Berghofer Straße 21, 87527 Sonthofen
Telefon: 083 21/31 98, Fax: 083 21/262 70

Andy's Hobby Shop
Lindauerstraße 22, 87700 Memmingen
Telefon: 083 31/829 30, Fax: 083 31/481 41

Dangelmaier-Dekor
Leonhardstraße 25/1, 88471 Laupheim
Telefon: 073 92/45 05, Fax: 073 92/936 05
E-Mail: info@dangelmaier-dekor.de

Modellsport Paradies Garter
Schwambergerstraße 35, 89073 Ulm.
Telefon: 07 31/240 40

Modellbau Schöllhorn. Memminger Straße 147,
89231 Neu-Ulm/Ludwigsfeld. Telefon: 07 31/852 80

Conrad Electronic
Fürther Straße 212, 90429 Nürnberg
Telefon: 09 11/931 31 57, Fax: 09 11/931 31 14

Albatros RC-Modellbau
Redweiherstraße 1, 90455 Nürnberg

Edi's Modellbau Paradies
Schlesierstraße 12, 90552 Röttenbach
Telefon: 09 11/570 07 07, Fax: 09 11/570 07 08

JBS Modellbau Gbr
Luitpoldarkaden 5, 91757 Treuchtlingen
Telefon: 09142 2036722, Fax: 09142 2036722
E-Mail: jbs-modellbau@t-online.de

Modellbau Waschler. Hochstraße 33
94032 Passau. Telefon: 08 51 / 3 32 96
E-Mail: info@modellbau-waschler.de

RCS Modellbau. Steinfelsstraße 44 b
94405 Landau. Telefon: 099 51/27 30
Fax: 099 51/28 30, E-Mail: rcs-modellbau@gmx.de

Modellbau Glück. Grabenstraße 24
94486 Osterhofen. Telefon: 099 32/402 58 44, Fax:
099 32/95 93 22, E-Mail: info@modellbau-glueck.de
Internet: www.modellbau-glueck.de

Hobby & Freizeit
Jean-Paul-Straße 19, 95326 Kulmbach
Telefon: 092 21/60 79 18, Fax: 092 21/678 34

D-Editon. Sailweg 7, 95339 Neuenmarkt
Telefon: 092 27/94 07 77, Fax: 092 27/940 77 74
E-Mail: info@d-edition.de

K & K Modellbau
Kapellenstraße 11, 96103 Hallstadt
Telefon: 09 51/755 93, Fax: 09 51/723 23

Mario's Modellbaushop. Brückenstraße 16, 96472
Rödingtal. Telefon: 095 63/50 94 83.
E-Mail: info@rc-mmr.de, Internet: www.rc-mmr.de

Modellauto Weichelt. Kolpingstraße 1
97070 Würzburg. Telefon: 09 31/559 80
Fax: 09 31/579 02, E-Mail: chr.weichelt@web.de

Monster-Hopups. Dachdeckerstraße 12, 97297
Waldbüttelbrunn. Tel: 09 31/46 58 31 12, Fax:
09 31/45 26 59 83, E-Mail: info@monsterhopups.de
Internet: www.monsterhopups.de

Wecando Group GmbH. Florian Höhe
Friedrich-Koenig-Straße 12, 97297 Waldbüttelbrunn

Modellbau Bauer. In der Au 20, 97522 Sand
Telefon: 0 95 24/79 38, E-Mail:
info@rc-car-bauer.de, Homepage: www.rc-car-bauer.de

Rapid Hobby Import
Grabengasse 9, 97950 Großerndorf
Telefon: 0 93 49/92 98 0

ÖSTERREICH

Hobby Factory. Prager Straße 92, 1210 Wien
Telefon: 00 43/12 78 41 86, Fax: 00 43/12 78 41 84
Internet: www.hobby-factory.com

Speedsport. Landstrasse 6, 2000 Stockerau
Telefon 00 43/22 66/610 88, Fax: 00 43/22 66/610 88
E-Mail: speedsport@aon.at
Internet: www.modellbau-speedsport.at

Modellsport Wimmer. Königstetterstraße 165
3430 Tulln. Telefon: 0043/ 699/ 81 78 78 51
E-Mail: office@modellsport-wimmer.at
Internet: www.modellsport-wimmer.at

Modellbau Lindinger
Industriestraße 10, 4565 Inzersdorf im Kremstal.
Telefon: 00 43/758 43 31 80 Fax: 00 43/75 84 33 18 17,
E-Mail: office@lindinger.at
Internet: www.lindinger.at

Modellbau Schenk. Ziegeleistraße 31
5020 Salzburg. Telefon: 00 43/662/24 31 36
Fax: 00 43/662/24 31 37
E-Mail: office@modellbau-schenk.at
Internet: www.hpi-shop.at, www.modellbau-schenk.at

Riedl Electronic. Obergreith 52
8160 Weiz. Telefon: 00 43/316/71 80 31 28
Fax: 00 43/316/718 03 16

MIWO Modelltechnik
Kärntnerstraße 3, 8720 Knittelfeld

SCHWEIZ

KEL-Modellbau. Felsplattenstraße 42
4055 Basel. Telefon: 00 41/61/382 82 82
Fax: 00 41/61/382 82 81
E-Mail: info@kel-modellbau.ch

T + M Models. Klosterzelgstrasse 1
5210 Windisch. Telefon: 00 41/56 44 25 14 4
Fax: 00 41/56 44 25 14 5

NIEDERLANDE

Hobma Modelbouw. Pascalweg 6a
6662 NX Elst (Gld). Telefon: 00 31/481 35 32 88
Fax: 00 31/481 35 35 19
Internet: www.hobmamodelbouw.nl

Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden? Kein Problem.

Rufen Sie uns unter 0 40 / 42 91 77 110 an oder schreiben Sie uns
eine E-Mail an service@wm-medien.de. Wir beraten Sie gerne.

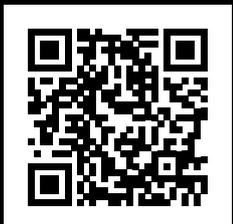


AUCH NEU: DER S10 TWISTER 2 SC-TRUCK MIT BIS ZU 55KM/H*



BRUSHLESS BUGGY POWER MIT BIS ZU 70 KM/H SPITZE!*

*In RTR Spezifikation, LiPo Akku z.B. LRP Hyperpack 4800 wird benötigt



WWW.LRP.CC



Text und Fotos:
Robert Baumgarten

Kunststoffteile mit Textilfarbe aufhübschen **FARBENFROH**

Ältere Modelle sind wieder voll im Trend und damit auch die Verwendung von weißen Kunststoffteilen. Diese bestehen in der Regel aus Nylon oder stark nylonhaltigem Material und lassen sich daher mit bestimmten Mitteln einfärben. Hilfreich ist dies auch beim Restaurieren ramponierter Teile, da vieles sehr gut abgedeckt wird.

Modernere Modelle verfügen nur noch in Ausnahmefällen über helle Kunststoffteile. Doch auch braune, blaue oder graue Kunststoffteile ermöglichen eine Veränderung der Farbe, dann allerdings nur zu schwarz. Je heller das Teil, desto besser lassen sich auch hellere Farben wie Gelb oder Orange nutzen. Das Mittel der Wahl ist ein Färbemittel von Simplicol mit integriertem Färbesalz, das in verschiedenen Farbtönen zum Einfärben von Nylonstoffen im Drogeriemarkt erhältlich ist. Schwarz ist dabei natürlich die am einfachsten zu handhabende Variante, die anderen Farben verlangen nach viel Aufmerksamkeit, um den optimalen Zeitpunkt zum Herausnehmen nicht zu verpassen.

Zeit zu baden

Idealerweise färbt man alle Teile im selben Bad, um möglichst gleichmäßige Ergebnisse zu erzielen, wobei der Grad der Einfärbung auch stark von beigemischten Bestandteilen im jeweiligen Bauteil abhängt. Je weniger Nylon enthalten ist, desto schwächer und schwieriger wird die Einfärbung. Generell werden alle Teile nur an der Oberfläche gefärbt und grobporige Teile lassen sich besser färben als feinporige.

Die Prozedur an sich ist dabei recht einfach: Je nach zu färbender Teilemenge ist ein möglichst großer Topf etwa zu 80 Prozent mit Wasser zu füllen, in den



Wichtig ist die Mischung aus Farbe und Färbesalz wie sie Simplicol in vielen Farbtönen anbietet

anschließend ein oder zwei Packungen des Färbemittels eingerührt werden. Da der chemische Prozess erst oberhalb von 60 Grad einsetzt und sich die Nylonteile bei kochendem Wasser mitunter verziehen können, sollte man die Einstellungen am Herd und den Topfdeckel nutzen, um im Topf ein Temperaturfenster zwischen 75 und 85 Grad zu erhalten. Viele Teile benötigen auch längere Zeit zum Färben, daher sollte man den Wasserverlust durch Verdampfung immer mal wieder mit heißem Wasser ausgleichen und den Pegel niemals so weit absinken lassen, dass erste Teile auf dem Boden liegen und gleichzeitig oben aus dem Wasser schauen. So wird ein Verziehen der lose in das Bad zu gebenden Teile verhindert und man kann die Mischung auch getrost für etliche Stunden auf dem Herd belassen.

Zeitintensiv

Ein zeitintensives Auffädeln auf eine Schnur zum Herabhängen der Teile in das Färbebad ist nach nunmehr einem halben dutzend Färbevorgängen nie nötig gewesen. Je nach Material und Oberflächengröße kann das komplette Einfärben über 15 Stunden in Anspruch nehmen, wobei mehr als zwei Packungen Färbemittel auch nicht zu einer massiven Beschleunigung des Prozesses führten. Zur Kontrolle können einzelne Teile beim etwa alle 30 bis 60 Minuten durchzuführenden Umrührvorgang mit einer Zange herausgenommen und anschließend wieder ohne Spritzer reingelegt werden.

Der Zeitpunkt der endgültigen Entnahme ist vor allem bei unterschiedlichen Materialien und helleren Farben kritisch, da am Ende alle eine gleichmäßige Farbverteilung aufweisen sollen. Hier sollten die Tests spätestens alle 30 Minuten vorgenommen werden, um nicht zu dunkle Teile zu erhalten. Die schwarzen Teile erscheinen zunächst in einem hellen und dann dunkler werdenden Lila, dies verändert sich mit längerer Färbezeit allerdings zu einem satten Schwarz. Zum Abkühlen und Abtropfen sollten alle Teile auf Küchentrepp platziert werden, da die Reste immer noch stark färbend sind. Die erkalteten Teile können unter fließendem Wasser und mit etwas Seife von überschüssigem Pulver befreit werden.



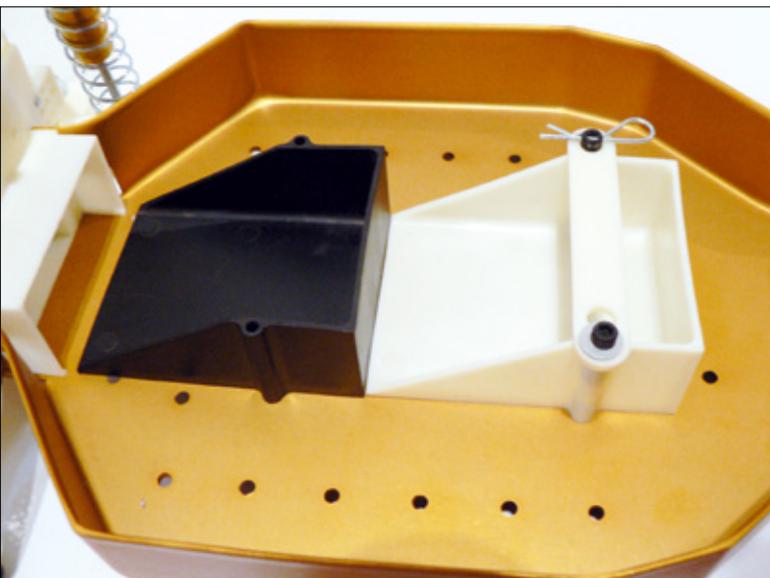
Je mehr Nylonanteil das Bauteil aufweist, desto schneller und gründlicher ist es eingefärbt. Die Felge war schon nach etwas über zwei Stunden fertig und der Akkuhalter benötigte über 12 Stunden



Die Teile in der „Brühe“ sollten alle 30-60 Minuten gründlich umgerührt werden, wobei Wasserspritzer zu vermeiden sind, da diese extrem stark färben

Geduld wird belohnt

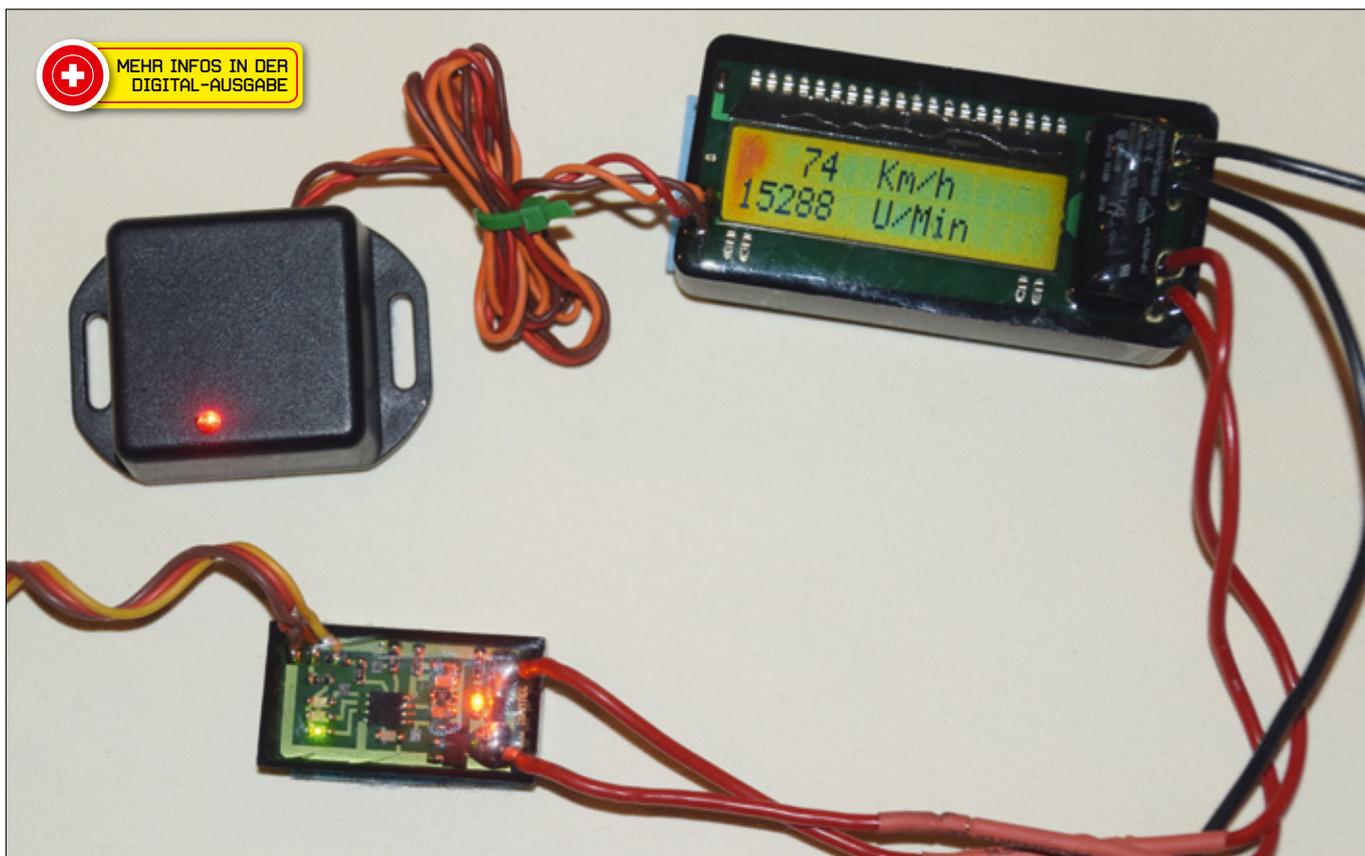
Das Einfärben von nylonhaltigen Kunststoffteilen ist mit dem hier gezeigten Mittel kein Hexenwerk, verlangt aber je nach Färbegrad und Farbe viel Geduld. Die Ergebnisse sind allerdings überzeugend und machen vor allem ältere Modelle zu echten Hinguckern. Eine Kombination aus schwarzen, gelben oder orangen Teilen bietet zudem weitere Designoptionen. <<<<



So kann es aussehen, wenn man genügend Geduld mitbringt. Der schwarze Akkuhalter war über 12 Stunden im Färbebad, um wirklich ein sattes Schwarz zu erreichen



Die vielen Vertiefungen und die komplexere Form der Getriebegehäuse verlangen nach einem erheblich längeren Bad im Färbemittel als die Felge, generell ist aber auch das Färben von deutlich größeren Teilen möglich



MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE

SICHERHEIT GEHT VOR

Notaussysteme für Verbrenner-Modelle

Ohne Zweifel betreiben viele Modellbauer ihr Hobby aus vollster Leidenschaft. Sie investieren zunächst unzählig viele Arbeitsstunden in die Aufbauphase und anschließende Optimierung des eigenen Modells. Dabei werden nicht selten zahlreiche filigrane Details akribisch beachtet, um das Optimum herauszubekommen. Doch wer hat sich dabei tatsächlich intensiv mit dem Thema Sicherheit im Modellbau auseinander gesetzt, um das eigene Modell im Ernstfall vor dem Schlimmsten zu bewahren?

Text und Fotos:
Dieter Jaufmann

In modernen RC-Cars – aber auch anderen ferngesteuerten Modellen – steckt nicht selten neben vielen Arbeitsstunden auch eine beachtliche Geldsumme. Sicherlich gab es in den letzten Jahren viele Entwicklungen, die zur Sicherheit in unserem Hobby beigetragen haben. Unter anderem leistete die Einführung der 2,4-Gigahertz-Technologie einen immensen Beitrag dazu. Zudem bieten viele Fernsteuerungen ein integriertes Failsafe, das für jeden einzelnen Kanal individuell programmiert werden kann. Bei Signalausfall wird das Gasservo in die zuvor programmierte Position gefahren und der Verbrennungsmotor hierdurch zeitnah abgestellt oder wenigstens auf Leerlaufdrehzahl gebracht.

Das kann Isamtec

Was in vielen Fällen für Sicherheit sorgt, ist jedoch nicht für jede Situation die beste Lösung. Denn bei einem Ausfall des Empfängerakkus oder des

Gasservos ist dieses System leider absolut nutzlos. Genau an diesem Punkt hat auch die Firma Isamtec angesetzt und entsprechende Notausmodule für Verbrennungsmodelle auf den Markt gebracht. Grundsätzlich gibt es drei verschiedene Systeme für Zweitakt-Benzinmotoren mit Magnetzündung, für Verbrennungsmotoren mit Elektrozündung und für selbstzündende Nitromotoren.

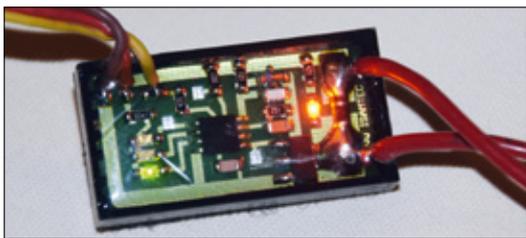
Das System selbst besteht grundlegend aus nur zwei einzelnen Elementen. Zum einen dem Elektronikbaustein, der bei allen Ausführungen identisch aufgebaut und für die Überwachung zuständig ist. Zum anderen gibt es jeweils das entsprechende Modul für den Abschaltvorgang, was abhängig vom eingesetzten Motorkonzept notwendig ist. Grund des getrennten Aufbaus ist, dass Störimpulse durch die Zündung nahezu ausgeschlossen werden können.

PREISE

Killswitch NXT:
ab 62,- Euro

Killswitch Nitro:
ab 129,20 Euro

Speedtool V1 Vollversion:
199,95 Euro



Die grüne LED zeigt den Zustand des Empfängerakkus an und die orangene LED den Zustand

Werfen wir zunächst einen Blick auf den Elektronikbaustein. Dieser 40 × 20 × 5 Millimeter kleine, wasserdicht vergossene Baustein ist für die Steuerung aller Vorgänge zuständig. Die Kernaufgabe besteht natürlich in der permanenten Überwachung von Fehlimpulsen. Beim Aufkommen einer gewissen Anzahl wird eine sofortige Motorabschaltung ausgelöst. Des Weiteren kontrolliert der Baustein durchgängig die Akkuspannung des Empfängerakkus. Sollte diese unter einen bestimmten Wert fallen, wird der Motor ebenso augenblicklich abgestellt, was selbstverständlich auch bei einem kompletten Ausfall des Systems ist das entsprechende Element für den Abschaltvorgang des Motors.

Cut-off

Der Killswitch NXT Benzin eignet sich grundsätzlich für alle gängigen Benzinmotoren mit einer Magnetzündung und unterbricht im Ernstfall direkt die Zündleitung, wodurch das Kolbentriebwerk abgestellt wird. Das hierfür notwendige Relais ist 40 × 20 × 20 Millimeter groß und wird über zwei rote Silikonkabel entsprechend mit dem Elektronikbaustein verbunden. Ein schwarzes Kabel wird mit dem freien schwarzen Kabel der Zündspule des Motors verbunden und das zweite schwarze an die Motormasse des Motors gesetzt. Natürlich ist auch das Relais vollständig wasserdicht vergossen und somit bestens geschützt. Zusätzlich wird ein Relais angeboten, um auch Motoren mit einer elektrischen Zündung abzustellen.

Als optimale Erweiterung für den Killswitch NXT Benzin gibt es noch das Speedtool V1 im Sortiment. Dieses kann anstelle des einfachen Relais angeschlossen werden und beinhaltet neben dem Relais auch ein zweizeiliges Display. Darauf werden dem Piloten zusätzlich die maximale Motordrehzahl sowie die höchste Geschwindigkeit angezeigt. Dies erleichtert es dem Nutzer, den Motor optimal einzustellen und Auswirkungen durch verschiedene Setups bequem zu messen. Die Stromversorgung erfolgt direkt über den Empfänger, sodass keine zusätzliche Stromquelle für den Betrieb notwendig ist. Das Speedtool V1 selbst besteht aus einem 80 × 40 × 17 Millimeter sowie einem 37 × 37 × 20 Millimeter kleinen GPS-Empfänger, die beide ebenfalls vollständig wasserdicht sind. Dabei kann der Käufer optional wählen, ob er das Speedtool mit oder ohne GPS-Empfänger erwerben möchte.

Der Killswitch Nitro ist für selbstzündende Nitromotoren konzipiert. Hierfür wird ein kleines 40 × 20 × 5 Millimeter messendes Ventil verwendet, das bei Bedarf die Spritzzufuhr unterbricht und dadurch zum umgehenden Motorstillstand führt. Dies geschieht ohne größere Verzögerungen und ohne ein Hochdrehen, wie bei einem Abmagern. Dieses spezielle Ventil ist für Nitromotoren mit einem Hubraum von bis zu 15 Kubikzentimeter ausgelegt.

Sprit marsch

Wie zuverlässig das Ganze in der Praxis funktioniert, zeigt sich dann recht schnell. Für den Einsatz des Notausystems ist lediglich ein dritter freier Kanal am Empfänger notwendig, an den der dreiadrige IR-Stecker angeschlossen wird. Ansonsten arbeitet das Killswitch mit allen gängigen Fernsteueranlagen, unabhängig von deren Übertragungsfrequenz. Neben dem dritten Kanal am Empfänger muss auch der Sender einen freien Schalter oder Taster zur Ansteuerung besitzen.

Nach dem Anlegen der Stromversorgung leuchten zunächst drei LED am Elektronikbaustein auf. In diesem kurzen Augenblick vermisst das Killswitch die Spannung vom angeschlossenen Empfängerakku. Dabei kann er selbstständig unterscheiden, ob es sich um einen vier- oder fünfzelligigen Akku handelt. Am Rande sei auch erwähnt, dass ebenfalls eine Version für den Einsatz von LiPo- beziehungsweise LiFePo-Akkus erhältlich ist. Sollte der Empfängerakku aufgrund unterschiedlichster Einflüsse leer sein, verhindert das Notausystem eine Inbetriebnahme des Modells, was die Rote LED verdeutlicht. Das Aufleuchten der grünen Leuchtdiode signalisiert hingegen, dass alles soweit in Ordnung ist und das Notausmodul kann am Sender „scharf“ gestellt werden.

Daraufhin leuchtet eine weitere orangene LED dauerhaft auf – der Startvorgang kann beginnen. Wenn der Killswitch im Betrieb aufgrund der einbrechenden Empfängerakkuspannung den Motor abschalten muss, bleibt eine rote LED dauerhaft an, um den Fahrer auf den verursachenden Grund sofort hinzuweisen. Durch die Betätigung des Schalters an der Fernsteuerung kann das Notausmodul zu jeder Zeit manuell angesteuert werden, um den Motor abzustellen.

Wissen was läuft

Bei Verwendung des Speedtools dauert es aus einem Kaltstart heraus eine gute Minute, bis ausreichend Satelliten für die Geschwindigkeitsmessung gefunden sind. Dieser Status wird zum einen im Display angezeigt und zum anderen kann man es an der Blinkfrequenz der LED am GPS-Empfänger erkennen. In der Praxis zeichnet das Speedtool stets einwandfrei die Werte auf, sodass diese im Display abgelesen werden können. Diese speichert das Gerät auf unbestimmte Zeit und erlaubt dem Anwender jederzeit ein manuelles Zurücksetzen. Hierfür muss man nur den im Lieferumfang enthaltenen Magnet parallel zur linken Gehäuseseite halten und augenblicklich sind beide Werte auf null gesetzt.

Abschließend gibt es sowohl über den Killswitch NXT als auch über den Killswitch Nitro ausschließlich Positives zu berichten. Beide Systeme haben sich beim Autoren schon seit Jahren bewährt und bringen einen deutlichen Sicherheitsgewinn, der gerade bei schnellen und hochwertigen Modellen nicht zu vernachlässigen ist. <<<<<



MEIN FAZIT



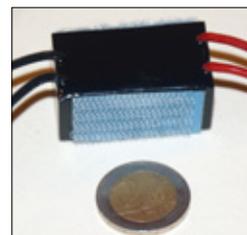
Mit dem Notausmodul können die meisten Verbrennungsmotoren im Notfall sicher und sofort abgestellt werden. Zudem bringt es zahlreiche Sicherheitsfunktionen mit und mindert dadurch deutlich das Risiko einer Beschädigung. Die Inbetriebnahme ist kinderleicht und es wird für die Nutzung lediglich ein freier dritter Kanal vorausgesetzt.

Dieter Jauffmann

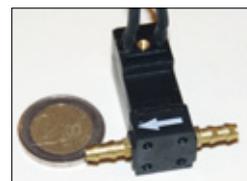
Sicherheitsgewinn
Einfache Montage
Geringe Abmessungen
Komplett wasserdicht



Recht hoher Preis



Das Relais für Zweitakt-Motoren mit Magnetzündung



Das Abschaltventil für Nitro-Motoren. Dieses unterbricht bei Problemen mit der Stromversorgung oder dem Empfang direkt die Spritzzufuhr



Der GPS-Empfänger für die Geschwindigkeitsmessung

Die obere Zeile zeigt die Geschwindigkeit und die untere die Motordrehzahl an



MALI RACING HOTFIRE 3 VON DF MODELS

Heißer als Feuer

Seit 2010 vertreibt df models ein breites Spektrum an ferngesteuerten Modellen. Unter anderem diverse Offroader. In diesem Test geht es um den Mali Racing Hotfire 3, der der Nachfolger des Hotfire 2 ist. Es ist ein 4WD-Buggy mit besonderen Abmaßen und auch die aktuelle Version der Familie ist im Maßstab 1:10 XL. Laut df models sollen die Ersatzteile des Vorgängermodells passen, was durchaus positiv ist. Welche Pluspunkte kann das Modell außerdem noch sammeln?

Text und Fotos:
Ivo Gersdorff

In einem recht großen mehrfarbigem Karton ruht der Hotfire 3. Bestens verpackt, fixiert und gesichert mit aufgesteckten Kartons an den Rädern. Ein weiterer Karton beherbergt den 2,4-Gigahertz-Sender und das Steckerladegerät. Im Fahrzeug ist der 3.200-Milliamperestunden-LiPo-Akku schon montiert. Ein kurzes Antennenrohr, ein Bindestecker für den Empfänger und die deutsche Anleitung runden den Inhalt ab. Es fehlen noch vier Akkus oder Batterien der Größe AA für den Sender. Neben diesen vermisst man auch einen Radmutternschlüssel. Der geneigte Anfänger wird solch ein Werkzeug nämlich nicht unbedingt im Haushaltswerkzeug finden.

Anschauungsunterricht

Nimmt man die matschwarze, mit leuchtgrünen Aufklebern versehene Karosserie ab, offenbart sich das Innenleben des Hotfire. In Fahrtrichtung rechts, relativ mittig sitzt der sensorlose Brushlessmotor und treibt ohne Differenzial oder Slipper über eine Welle mit Hauptzahnrad die zwei Kardanwellen an, die nach vorne und hinten jeweils in ein Kegeldifferenzial münden. Über diese Diffs geht die Kraft dann mit CVD-Wellen weiter an die sehr groß dimensionierten Räder. Der spritzwassergeschützte Regler ist hinten rechts verbaut, links hinten befindet sich die Akkuhalterung und davor das 9-Kilogramm-Servo. Der Empfänger thront auf dem Alu-Topdeck.

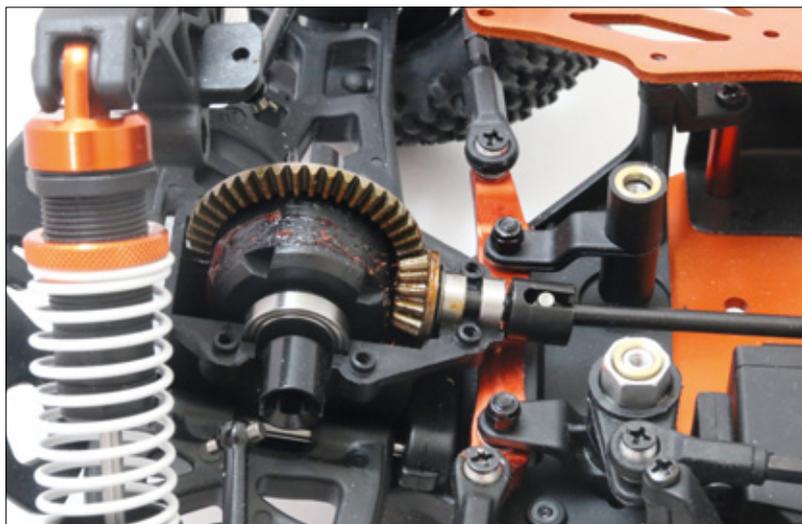


Nach dem Test auf der Rennstrecke sind am Mitteltrieb kaum Abnutzungen zu erkennen



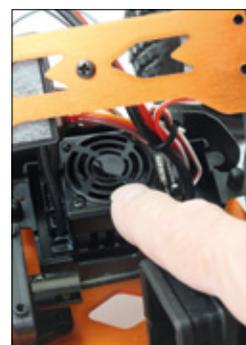
Die Vorderachse des Buggys. Deutlich sind die drei Einstellmöglichkeiten oben und unten am Dämpfer zu sehen

Richtig dicke, mit Rändelmutter verstellbare Öldruckstoßdämpfer, fangen mit ihren Federn die Masse des Fahrzeugs bei Sprüngen ab und gleichen Unebenheiten aus. Das Fahrwerk besitzt Einzelradaufhängung mit Doppelquerlenkern und kann komplett eingestellt werden. Außerdem ist das Chassis an allen sich drehenden Teilen mit Kugellagern ausgestattet.



Ein Blick in den vorderen Getriebekasten. Ebenfalls zu sehen: die Lenkung

Der Sender liegt gut in der Hand. Bringt man die vier Akkus oder Batterien im Akkuschacht unter, kommen rund 440 Gramm auf die Waage. Das Lenkrad mit Moosgummi ist sehr griffig und bietet einen angenehmen Widerstand beim Lenken. Der Gashebel ist ebenfalls gut dosierbar und nicht zu leichtgängig.



Mit einem Lüfter wird der Regler aktiv gekühlt, damit er die Belastung gut wegsteckt

Unter einem Deckel am Sender befinden sich die grundsätzlichen Einstellmöglichkeiten für die Servoumkehr beider Kanäle, die Justierung für den Geradeauslauf, die Reduzierung des gemeinsamen Lenkausschlags beider Seiten (Dualrate) und die Trimmung für den Gaskanal. Eine LED für den Ladezustand des Senderakkus und eine weitere LED, die den Betriebszustand des Senders anzeigt, sind ebenfalls vorhanden. Den mitgelieferten 3.200-Milliampere-stunden-LiPo-Akku lädt man mit dem beiliegenden Ladegerät innerhalb von zirka drei Stunden auf.



„Das Modell sorgt beim Test für reichlich Spaß, da es wirklich vieles wegsteckt.“



Im Setupsystem wurden die Einstellungen kontrolliert und nachjustiert

Drecktest

Zur Testfahrt: Mit dem ersten Akku ging es eher zaghaft ans Werk, um sich an das Fahrzeug und dessen Fahrverhalten zu gewöhnen. Die Strecke ist 12 Meter breit und 30 Meter lang. Der Untergrund besteht teilweise aus Teppich und teilweise aus Lehm Boden. Manche Stellen sind sandig und in der Steilkurve sind Rasensteine verbaut.

Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase gab es dann kein Halten mehr. Es überraschte direkt die Leistung des Motors. Nominal stehen mit 7,4 Volt zirka 25.000 Umdrehungen zur Verfügung, mit vollgeladenem Akku bei 8,4 Volt entsprechend mehr. Das Gewicht von 2.300 Gramm wird von dem Antrieb ohne Verzögerung beschleunigt und bei Messungen nach den jeweils gefahrenen Akkus war die Temperatur des Motors nie höher als 50 Grad Celsius. Das deutet auf eine passende Untersetzung und die nötige Leichtgängigkeit des Antriebs hin.

Zurück zur Fahrt: Am Anfang der Geraden sind zwei kleinere Sprünge, hier muss man mit dem Gashebel spielen, um das Fahrzeug in der Luft auszutarieren, damit die Nase des Buggys nicht zuerst aufkommt. Dann folgt eine Steilkurve mit anschließender S-Schikane, wo die Strecke wenig Grip bietet. Kurz vor der Rechtskehre liegt Teppich, langt man hier voll in die Bremse, geht das Heck vom Hotfire hoch. Nach dieser Kehre folgt eine weitere nach links, eine kurze Gerade mit anschließendem Dreifach-Sprung, den man bei vollem Akku auch komplett springen kann, trotz recht geringem Anlauf. Jetzt geht es in eine

CAR CHECK

Mali Racing Hotfire 3 df models

Klasse: Elektro-Offroad 1:10 XL
Empfohlener Verkaufspreis: 279,55 Euro
Bezug: Fachhandel

Technik:
Allradantrieb, zwei Kegelraddifferenziale, vier Öldruckstoßdämpfer, komplett kugellagert, Rechts-links-Gewindestangen

Benötigte Teile:
Vier Mignonzellen

Erfahrungslevel:

HOBBYFAHRER

langgezogene Linkskurve, dann scharf links herum über einen Buckel, ein Rechtsknick, ein kleiner Sprung und die Kehre nach rechts, kurz geradeaus und eine Kehre nach links und man ist eine Runde gefahren. Hier gilt wirklich volle Konzentration, da die Strecke nicht „potteben“ ist und das Fahrzeug oft durch kleine Wellen, Steine und losgefahrem Sand versetzt.

Nach der zweiten Akkuladung wurde der Buggy mit einem Setupsystem vermessen und eingestellt. Bei der folgenden Fahrt fühlte sich die Lenkung etwas schwammig an und irgendwie stellte sie sich auch nicht mehr ordentlich zurück auf neutral. Also ging es auf Fehlersuche. Der Servosaver wurde als Fehlerquelle ausgemacht. Dieser hatte sich gelöst und dadurch natürlich keinen entsprechenden Widerstand mehr gehabt. Kurzerhand wurde das Teil zerlegt und mit mittelfester Schraubensicherung wieder zusammengeschaubt. Bei dieser Suche zeigte sich auch, woher das Klappergeräusch bei vollem Lenkeinschlag kommt: Die Befestigungsmuttern der Umlenkung stoßen an den Abtrieb des vorderen Differenzials, was man leicht an den Schleifspuren erkennen konnte. Hier muss technisch etwas geändert werden. Nimmt man Lenkausschlag einfach nur per Dualrate zurück, kann man Kurven nicht mehr eng fahren und der Fahrspaß leidet.

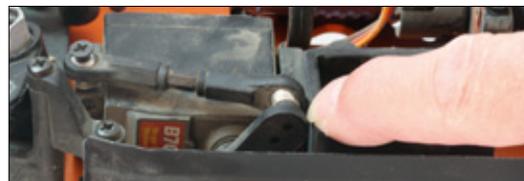


Schlussbetrachtung

Sicherlich gibt es ein paar Kleinigkeiten, die man am Hotfire noch besser machen könnte, speziell an der Lenkung. Dennoch sorgte das Modell



Etwas zerpfückt sieht er aus der Hotfire. Wenn das Topdeck abgeschraubt ist, müssen nur noch sieben Schrauben entfernt werden und man hat das Kegelraddifferenzial vor sich



Hier stößt das Servohorn an die Akkuhalterung. Wer mag entfernt die entsprechende Ecke mit einem Cuttermesser

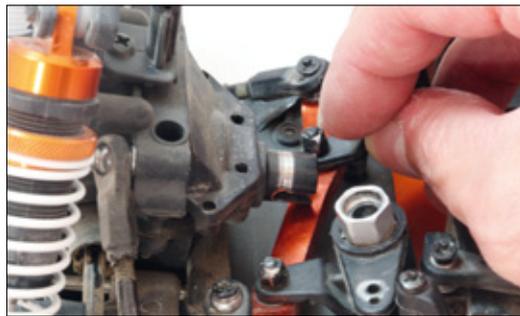


Etwas schwierig wird es beim Einstellen des Ritzelspiels. Die Schrauben sind schwer erreichbar



Der Aludeckel am Dämpfer war nicht richtig verschraubt, daher trat oben etwas Öl heraus

beim Test für reichlich Spaß, da es wirklich vieles wegsteckt und vor allem recht flott unterwegs ist. Die Motorisierung ist in jedem Fall in Ordnung und auch das bekannte Cogging an sensorlosen Brushlessmotoren ist hier kaum bis gar nicht zu spüren. Der Heckspoiler hat durch einige Überschläge am meisten gelitten und wurde unsanft an den Seiten in Mitleidenschaft gezogen. Überzeugen konnten die Reifen. Sie boten sowohl im Sand als auch auf dem teilweise losen Lehm und auch auf Teppich sehr guten Grip und waren leicht zu kontrollieren. Auch bei einem kurzen Abstecher auf



Der Differentialantrieb vorne ist durch die Muttern der Lenkstange bei vollem Lenkausschlag angeschliffen. Das gibt anfänglich Klappergeräusche

einen asphaltierten Wirtschaftsweg konnten die PneuS überzeugen. Es handelt sich sozusagen um All-Terrain-Reifen.

Die Materialqualität des Hotfire 3 ist gut gewählt. Vor allem die Querlenker sind nicht zu hart, was bei unsanften Berührungen sonst möglicherweise Brüche zur Folge hätte. Auch der Antrieb ist stabil, trotz fehlender Rutschkupplung oder Mitteldifferenzial, gab es keine ausgeschlagenen Bereiche. Vielfahrer sollten sich noch weitere Akkus besorgen mit mehr Kapazität, damit der Fahrspaß nicht alle 15 bis 20 Minuten unterbrochen wird. Zusätzlich wäre auch gleich ein Schnelllader sinnvoll, um die Wartezeit von rund drei Stunden zu verkürzen, die der mitgelieferte Steckerlader benötigt, um den Akku vollzuladen. <<<<

MEIN FAZIT



Für Einsteiger ist der Mali Racing Hotfire 3 von df models ein durchaus empfehlenswertes Modell. Bis auf das Problem mit den Muttern an der Umlenkung ist das Chassis stabil und die Karosserie ein Hingucker.

Ivo Gersdorff

Gute Reifen
CVD-Wellen vorne und hinten
Außergewöhnliche Karosserie

Diff-Outdrive schleift bei Volleinschlag an der Lenkung
Kein Mitteldifferenzial oder Slipper

Anzeige

y0036 - Kugelgelagerter Vergaser



WALBRO

ab 69,90 €

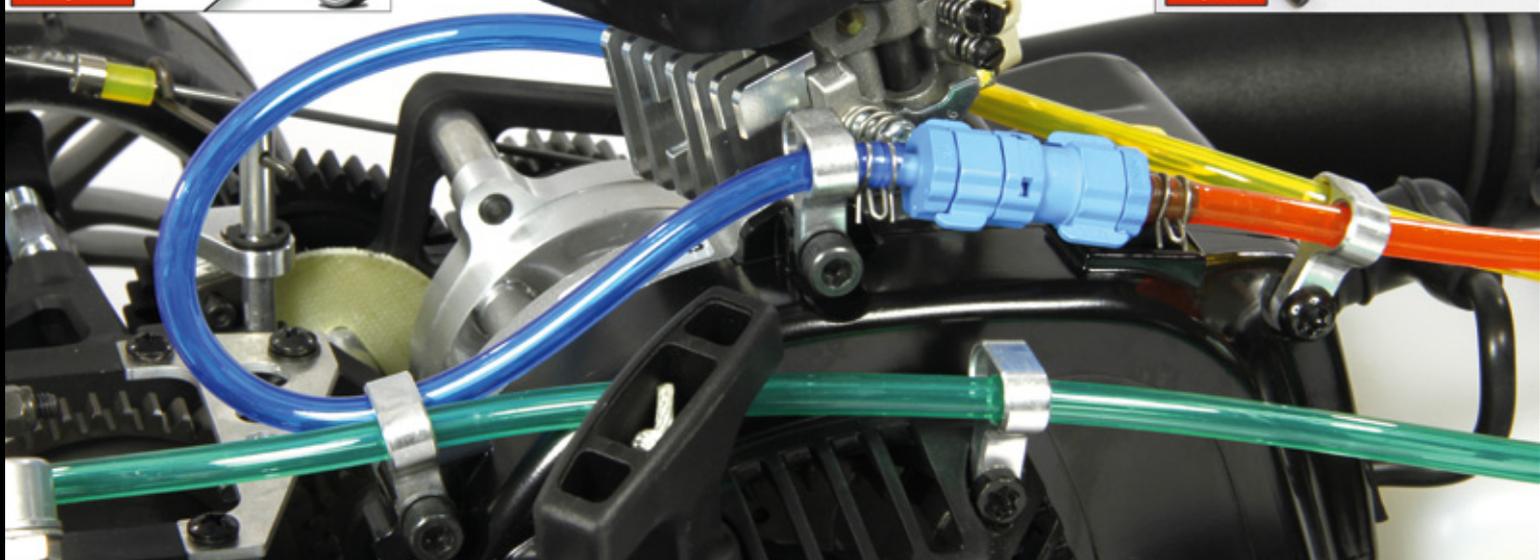
rc-car-online.de

RC-Car-Shop Hobbythek - Nauenweg 55 - 47805 Krefeld
Tel.: 02151 / 820200 - hobbythek@t-online.de

CV2011 - Vergaserkühlung



ab 29,95 €



y0040 KENT - Schlauchkupplungen



ab 9,90 €

y1312 - Doppelte Schlauchführung



ab 8,90 €

y0305 Farbiger flexibler Benzinschlauch



4,90 €

AR-023 - Schlauchklemmen



3,90 €



MALI RACING HOTFIRE 3 VON DF MODELS GEWINNEN

Vorname:

Name:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.
- Ja, ich bin damit einverstanden, dass Wellhausen & Marquardt Medien mich zukünftig per Post, E-Mail und telefonisch über interessante Angebote des Verlags informiert

In welchem Maßstab ist der Hotfire 3 von Mali Racing gehalten?

- A 1:8 Light
- B 1:9 Medium
- C 1:10 XL

CD0815

Frage beantworten und Coupon bis zum 28. Juli 2015 einsenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Stichwort: CARS & Details-Gewinnspiel 08/2015
Hans-Henny-Jahn-Weg 51, 22085 Hamburg

Schneller geht es online unter
www.cars-and-details.de/gewinnspiel
oder per Fax an 040/42 91 77-399

Einsendeschluss ist der 28. Juli 2015 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Sie können der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten unter der hier aufgeführten Adresse widersprechen

df models vertreibt seit 2010 ein breites Spektrum an ferngesteuerten Modellen. Unter anderem diverse Offroader. Anders als viele andere Hersteller bringt df dabei jedoch nicht in regelmäßigen Intervallen komplett neue Fahrzeuge auf den Markt, sondern verbessert bestehende Plattformen stetig. Das hat den Vorteil, dass viele Ersatzteile unter den Modellen der verschiedenen Serien kompatibel sind. Neuestes Familienmitglied ist der Mali Racing Hotfire 3, der Nachfolger des Hotfire 2. Es ist ein 4WD-Buggy mit besonderen Abmaßen und auch die aktuelle Version der Familie im Maßstab 1:10 XL. Welche Pluspunkte das Modell sammeln kann, klärt ein ausführlicher Testbericht in dieser Ausgabe von CARS & Details. Ausgeliefert wird der 4WD-Buggy als RTR-Modell inklusive 2,4-Gigahertz-Sender, Fahrakku, Ladegerät und Zubehör.

Wir verlosen einen Mali Racing Hotfire 3 von df models. Das Modell wird fahrfertig mit installiertem Bürstenmotor, passendem Regler, Lenkservo, 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung, LiPo-Akku und Ladegerät ausgeliefert. Zum Fahren werden lediglich noch Senderbatterien in Mignongröße benötigt. Du willst die Karre gewinnen? Dann einfach nebenstehenden Coupon ausfüllen und die richtige Lösung bis zum 28. Juli 2015 einsenden. Einfacher und schneller geht es übrigens online unter www.cars-and-details.de/gewinnspiel.

Viel Glück wünscht das Team von CARS & Details.

Auflösung Heft 06/2015

Die Gewinnerin des AM10TC von Amewi, den wir in Ausgabe 06/2015 verlost haben, ist **Sandra Nowack-Ochs** aus Fuldaabrück.

Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit dem Gewinn!



Videos des Monats

QR-Codes scannen und Videos sehen

RC-Car-Shop – Hobbythek



F1-Car in the rain



CARS & Details



HPI Baja 5B 2.0
D-BOX 2 Test



Amewi



Pitbull RC
Test Crash MT3 2015



Amewi



Pitbull RC Test Crash MT3 2015



German RC Wars



RC Car's can't fly?
They can!



Speed Series



BL 4WD RTRs by Dromida:
It's Racing Time



Traxxas



E-Revo Brushless -
Where the Sidewalk Ends



Impressum CARS & DETAILS

Service-Hotline: 040/42 91 77-110

Herausgeber
Tom Wellhausen
redaktion@wm-medien.de

Redaktion
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-399
redaktion@cars-and-details.de
www.cars-and-details.de

Für diese Ausgabe recherchiert,
testeten, bauten, schrieben und
produzierten für Sie:

Chefredaktion
Tom Wellhausen
(verantwortlich)

Leitung Redaktion/Grafik
Jan Schönberg

Fachredaktion
Robert Baumgarten
Dr.-Ing. Christian Hanisch
Dipl.-Ing. Ludwig Retzbach
Frank Jaksties
Oliver Tonn

Redaktion
Mario Bicher, Tobias Meints
Jan Schnare, Dr. Marc Sgonina

Teamassistentz
Dana Baum

Autoren & Fotografen
Bernd Bohlen
Dieter Jaufmann
Patrick Garbi
Ivo Gersdorff
Jörg Gröger

Grafik
Bianca Buchta
Jannis Fuhrmann
Martina Gnaß
Tim Herzberg
Kevin Klatt
Sarah Thomas
grafik@wm-medien.de

Verlag
Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft bR
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-0
Telefax: 040/42 91 77-199
post@wm-medien.de
www.wm-medien.de

Geschäftsführer
Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

Verlagsleitung
Christoph Bremer

Anzeigen
Sebastian Marquardt (Leitung),
André Fobian, Sven Reinke,
Denise Schmahl
anzeigen@wm-medien.de

Abo- und Kunden-Service
Leserservice CARS & Details
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@cars-and-details.de

Abonnement
Jahresabonnement für
Deutschland: € 54,-
Ausland: € 63,-
Das digitale Magazin im Abo: € 39,-



QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

Für Print-Abonnenten ist das
digitale Magazin kostenlos.
Infos unter:
www.cars-and-details.de/digital

Druck
Grafisches Centrum Cuno
GmbH & Co. KG
Gewerbering West 27
39240 Calbe

Gedruckt auf chlorfrei gebleich-
tem Papier. Printed in Germany.

Copyright
Nachdruck, Reproduktion oder
sonstige Verwertung, auch aus-
zugsweise, nur mit ausdrücklicher
Genehmigung des Verlages.

Haftung
Sämtliche Angaben wie Daten,
Preise, Namen, Termine usw.
ohne Gewähr.

Bezug
CARS & Details erscheint monatlich.

Einzelpreis
Deutschland: € 4,90, Österreich:
€ 5,80, Schweiz: sFr 8,50, Nieder-
lande: € 5,90, Luxemburg: € 5,90

Bezug über den Fach-, Zeitschriften-
und Bahnhofsbuchhandel,
Direktbezug über den Verlag

Das Abonnement verlängert sich
jeweils um ein weiteres Jahr,
kann aber jederzeit gekündigt
werden. Das Geld für bereits
bezahlte Ausgaben wird erstattet.

Grosso-Vertrieb
VU Verlagsunion KG
Postfach 5707
65047 Wiesbaden

Für unverlangt eingesandte Beiträge
kann keine Verantwortung über-
nommen werden. Mit der Übergabe
von Manuskripten, Abbildungen,
Dateien an den Verlag versichert
der Verfasser, dass es sich um Erst-
veröffentlichungen handelt und
keine weiteren Nutzungsrechte daran
geltend gemacht werden können.

wellhausen
& marquardt
Mediengesellschaft

Heft 09/2015 erscheint am 07.08.2015

Dann berichten wir unter
anderem über ...

**FRÜHER
INFORMIERT:**
Digital-Magazin
erhältlich ab
24.07.2015



... die Nitro-Produkte von Maxima, ...



... bestücken einen Kyosho Lazer ZX-6
mit Tuningteilen von Revolution Design, ...



... und testen, wie der Losi 8ight Gasline
mit Benzinmotor abgeht.

**Sichere Dir schon jetzt die nächste Ausgabe.
Deinen Bestell-Coupon für die versandkostenfreie
Lieferung findest Du in diesem Heft.**

We race to WIN!



HITEC

www.hitec.de

LYNX 4S 4-Kanal COMPUTER RC SYSTEM

- Telemetriefunktionen bei optionalem Proton 4-Empfänger
- Individuell einstellbares Lenkrad (Links-/Rechtshänder)
- Musikabspielfunktion (Lautsprecher oder Ohrhörer)
- Frei konfigurierbare Schalter, Taster und Drehgeber
- Variable Mischer Car / Boot / 4WS / Crawler
- 30 Modellspeicher, plus 30 auf SD-Card
- Umfangreiches ABS-Bremsprogramm
- Status LED in 6 verschiedenen Farben
- Einstellbare Anschlag- und Warntöne

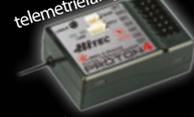


Sender LYNX 4S & Empfänger Axion 2
110 240 - 329,90 € UVP*

telemetriefähig inkl. GPS



Empfänger Axion 4
111 072 - 39,90 € UVP*



Empfänger Proton 4
111 073 - 69,90 € UVP*



4096 Resolution

superfeine Auflösung der Servowege in 4096 Schritten



GOOD DESIGN
DESIGN AWARD

Get the free MPX
news-app!



MULTIPLEX®

MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co KG • Westliche Gewerbestr. 1 • 75015 Bretten, Germany

www.multiplex-rc.de

*unverbindliche
Preisempfehlung




AVCTM
ACTIVE VEHICLE CONTROL

***AVC: VOLLE KONTROLLE BEI JEDER GESCHWINDIGKEIT**
[Wir wünschen viel Spaß mit dem Losi MINI WRC 1/5 4WD RTR mit AVC-Technologie]

HORIZON[®]
H O B B Y

HÄNDLER
horizonhobby.de/haendler

VIDEOS
youtube.com/horizonhobbyde

NEWS
facebook.com/horizonhobbyde

SERIOUS FUN.[®]